

Washington University in St. Louis Washington University Open Scholarship

Annual Bibliography of the Special Contemporary
German Literature Collection

The Max Kade Center for Contemporary German
Literature

Spring 2005

Twenty-first Annual Bibliography, 2005 (Contemporary German Literature Collection)

Hannelore M. Spence
Washington University in St. Louis

Paul Michael Lützeler

Henry Haaker

Follow this and additional works at: https://openscholarship.wustl.edu/maxkade_biblio

 Part of the [German Literature Commons](#), and the [Library and Information Science Commons](#)

Recommended Citation

Spence, Hannelore M.; Lützeler, Paul Michael; and Haaker, Henry, "Twenty-first Annual Bibliography, 2005 (Contemporary German Literature Collection)" (2005). *Annual Bibliography of the Special Contemporary German Literature Collection*. 13.
https://openscholarship.wustl.edu/maxkade_biblio/13

This Bibliography is brought to you for free and open access by the The Max Kade Center for Contemporary German Literature at Washington University Open Scholarship. It has been accepted for inclusion in Annual Bibliography of the Special Contemporary German Literature Collection by an authorized administrator of Washington University Open Scholarship. For more information, please contact digital@wumail.wustl.edu.

Max Kade Center for Contemporary German Literature
Max Kade Zentrum für deutschsprachige Gegenwartsliteratur

Director: Paul Michael Lützeler

Twenty-First Annual Bibliography

Spring 2005

Editor:
Hannelore M. Spence

Editorial Assistant:
Henry Haaker

Washington University
St. Louis, Missouri

Washington University
Department of Germanic Languages and Literatures

Max Kade Center for Contemporary German Literature
Max Kade Zentrum für deutschsprachige Gegenwartsliteratur

Paul Michael Lützeler, *Director*

Max Kade Center for Contemporary German Literature
Campus Box 1104

Washington University
One Brookings Drive
St. Louis, Missouri 63130-4899
Tel.: (314) 935-5106 or 935-4276
Fax: (314) 935-7255

<http://artsci.wustl.edu/~german/Resources/Germanlinks.php>
<http://www.artsci.wustl.edu/~jahrbuch/Jahrbuch.htm>
E-mail: Jahrbuch@wustl.edu

INHALTSVERZEICHNIS

I. Autoren	1
II. Anthologien, Editionen, Zeitschriften	47
III. Verzeichnis 1: Autoren; Anthologien, Editionen, Zeitschriften	55
IV. Verzeichnis 2: Beiträger	63

FOREWORD

THE MAX KADE CENTER FOR CONTEMPORARY GERMAN LITERATURE

The Collection

This undertaking started with a conference. In 1980 the German Department's biennial St. Louis Symposium on German Literature focused on the topic of contemporary German literature since 1965. In the course of the preparation of the conference it became obvious that contemporary German literature was poorly represented at U.S. university libraries. In an effort to remedy this situation we contacted such leading German publishers as Suhrkamp, Rowohlt, S. Fischer, and Piper and inquired whether they would be willing to send us each year's new literary publications free of charge. In return, we would inform the profession of the collection of contemporary German literature at Washington University and make the books available through Interlibrary Loan. They accepted our proposal, and Suhrkamp Verlag established its own Suhrkamp/Insel collection as part of our Contemporary German Literature collection.

Subsequently, we invited all literary publishers in the German-speaking countries to contribute to the collection by sending us free of charge their latest publications of contemporary German literature. Our university library was also consulted in the planning of this project. Every year Olin Library catalogs the 900-1000 new publications, incorporating them into the general collection. One of the important aspects of this cooperative work is the annual commented bibliography (Editor: Hannelore M. Spence) that the Center makes available to the German Departments at all U.S. and Canadian colleges and universities, ensuring that a wide audience can familiarize itself with the newest publications. An anniversary volume containing the first ten bibliographies was published in 1994. It is available from the German Department at Washington University. All later bibliographies are available on the Center's web page (<http://artsci.wustl.edu/~german/Resources/Germanlinks.php>). From the start the bibliography's reception by the profession was very positive.

Other activities of the Max Kade Center (invitation of writers, critics, and scholars, study grants, symposia, weekend seminars, the scholarly series *Studies in Contemporary German Literature*, and the yearbook *Gegenwartsliteratur*) can also be found on our web page at <http://www.artsci.wustl.edu/~jahrbuch/Jahrbuch.htm>.

Paul Michael Lützeler
Founder and Director of the Center

I.

AUTOREN

ALIBABA VERLAG
(FRANKFURT AM MAIN/DEUTSCHLAND)

Baltscheit, Martin: *Die Zeichner. Roman.* (2000)

Im Zentrum des Romans, in dem zwei Grafikstudenten, ein Baby und drei Liebhaber zusammen leben, stehen Liebe und Kunst, Karriere und Kind, Ehrgeiz und Neid. Mit Comics und Zeichnungen des Autors.

AMMANN VERLAG
(ZÜRICH/SCHWEIZ)

Kermani, Navid: *Vierzig Leben.* (2004)

In dieser Sammlung von 40 Geschichten um Schlagworte, die zu Worthülsen wurden, beschreibt der Autor, wo er im heutigen Leben etwas „Von der Hoffnung“, „Von der Tugend“ und „Von der Demut“ sieht.

Kirsten, Wulf: *Erdlebenbilder. Gedichte aus fünfzig Jahren 1954 – 2004.* (2004)

Der Autor, der als einer der Nachfolger Johannes Bobrowskis und Peter Huchels gesehen wird, schreibt seit fünf Jahrzehnten Gedichte, in deren Fokus weniger die Gesellschaft als die Natur und die Schönheit der Sprache stehen.

Maas, Angelika: *Am Abend geht dir die Nacht auf.* (2004)

Diese Sammlung von unbetitelten Gedichten vereint assoziative Gegenüberstellung von traumähnlichen Sequenzen mit überraschenden Realitätswahrnehmungen.

Nadj Abonji, Melinda: *Im Schaufenster im Frühling. Roman.* (2004)

Eine Mittzwanzigerin findet sich im Spannungsfeld ihrer Nachbarin, ihres Freundes und ihrer kessen Freundin. Es entwickelt sich ein kompliziertes Versteckspiel der Charaktere, die ein Doppelleben führen.

Schneider, Hansjörg: *Hunkeler macht Sachen. Roman.* (2004)

Der Kommissar deckt auf eigene Faust einen Mord an einem Mann auf, von dem die Polizei meint, die albanische Mafia stecke dahinter. Der Kommissar wird suspendiert und recherchiert im Baseler Rotlichtmilieu.

Steinhardt, Bernd: *Die Inseln am Ende der Zeit. Roman.* (2003)

Eine Gruppe von militanten Ökoaktivisten begeht nach dem mysteriösen Verschwinden eines Hawaiianischen Hochseekatamarans und eines amerikanischen Atom-U-Boots auf Testfahrt in Honolulu makabre Anschläge.

Titze, Marion: *Niemandskind. Roman.* (2003)

Der Protagonist ist 14, als sich seine Eltern scheiden lassen. Nach einem misslungenen LSD-Experiment fällt er einer Psychose anheim, die ihm nur noch engeren Kontakt mit seinem Hund ermöglicht. Seine Eltern und er selbst müssen lernen, mit diesem Zustand zu leben und ihn zu verstehen.

Weidner, Stefan: *Mohammedanische Versuchungen. Ein erzählter Essay.* (2004)

Der Text ist eine Auseinandersetzung mit dem Islam, in der sich der Protagonist erst als 17jähriger und dann als ausgebildeter Orientalist auf die Reise durch muslimische Länder macht und die Facetten seiner eigenen und der morgenländischen Kultur und Religion erlebt.

ARCHE-VERLAG AG
(ZÜRICH/SCHWEIZ; HAMBURG/DEUTSCHLAND)

Mohafez, Sudabeh: *Wüstenhimmel Sternenland. Erzählungen.* (2004)

In seinem Debüt zeichnet der Autor eine Art Porträt zweier Kulturen (der deutschen und der iranischen) und beleuchtet, wie beide miteinander in Einklang zu bringen sind. Dabei geht es um Gewalt, Liebe, Enttäuschung und Hoffnung.

Roggenkamp, Viola: *Viola Roggenkamp liest „Und auf einmal ist Weihnachten...“ aus ihrem Roman „Familienleben“. Eine jüdisch-deutsche Weihnachtsgeschichte.* [1 CD] (2004)

Die Autorin liest vier Episoden aus ihrem Roman über eine deutsch-jüdische Familie in Hamburg um 1967.

Stamm, Peter: *Der Kuß des Kohaku. Stücke.* (2004)

Der Band enthält zwei Theaterstücke (Auftragsarbeiten für die Schauspielhäuser Zürich und Hamburg) sowie einen Monolog über einen Spaziergang in Zürich. In dem Titelstück geht es um ein Ehepaar in einem leeren Haus, das beim Warten auf die Umzugsspedition seine Beziehung ausleuchtet.

Zeindler, Peter: *Toter Strand. Roman.* (2004)

Diese Kriminalgeschichte beginnt mit einem Öltankerunglück vor der bretonischen Küste. Der Held recherchiert und stellt fest, dass der CIA möglicherweise seine Hand dabei im Spiel hat. Mit einem Mordfall und anderen mysteriösen Zwischenfällen nimmt die Handlung ihren Lauf.

ARGON VERLAG
(BERLIN/DEUTSCHLAND)

Barylli, Gabriel: *Bis zur Unendlichkeit. Roman.* (2004)

Das Buch ist ein Liebesroman über den Protagonisten, der seine Frau verdächtigt, eine Affäre zu haben und deshalb sein gesamtes Eheleben noch einmal Revue passieren lässt.

Bielenstein, Daniel: *Max und Isabelle. Roman.* (2004)

Eine Frau Anfang 50 verliebt sich in diesem Roman in einen 20 Jahre jüngeren Mann. Beide Freundeskreise halten eine solche Beziehung für unmöglich. Dennoch entwickelt sich eine Romanze.

Bosetzky, Horst: *Küsse am Kartoffelfeuer. Roman.* (2004)

Der Held dieses ‚Großstadtrömans‘ erlebt im Westberlin der 80er Jahre den Untergang der DDR und den Jahrtausendwechsel mit und beschreibt dabei, wie sich die Welt verändert.

Wantzen, Stephan: *Die Liebe am Ende der Ehe. Roman.* (2004)

Ein Mann um die 50 lebt in einem Vorort von Hamburg in einem Haus, das viel zu groß für ihn ist, seitdem ihn seine Frau vor einem Jahr verlassen hat. Als auch noch einer seiner Freunde verschwindet, gerät sein Leben gänzlich außer Kontrolle.

DER AUDIO VERLAG IM AUFBAU-VERLAG
(BERLIN/DEUTSCHLAND)

Mueller-Stahl, Armin: *Hannah. Autorenlesung.* [3 CDs mit Booklet] (2004, Radio Bremen)

Der nicht nur als Schauspieler, sondern auch als Erzähler bekannte Autor liest aus seinem neuesten Werk. Für eine Kurzbeschreibung bitte unter Aufbau-Verlag nachsehen.

Suter, Martin: *Ein perfekter Freund. Hörspiel.* [1 CD mit Booklet] (2004, NDR)

Ein Journalist erwacht mit Amnesie im Krankenhaus. Anhand seiner letzten Story versucht er, seine Erinnerung wieder zu erlangen. Dabei beginnt er, selbst an seinem besten Freund, der inzwischen mit seiner Ex-Freundin zusammen wohnt, zu zweifeln. Mit Boris Aljinovic, Nicolette Krebitz u.v.a.

AUFBAU-VERLAG
(BERLIN/DEUTSCHLAND)

Mueller-Stahl, Armin: *Hannah. Erzählung.* (2004)

Zwei alte Freunde sitzen in der Lobby eines Hotels und schwelgen in Erinnerungen, begleitet von dem Violinenspiel der Tochter eines der beiden. Die Musik erinnert die Gesprächspartner an Aspekte der Vergangenheit, die sie lieber vergessen würden, und am Ende des Buches steht der eine vor den Scherben seines Lebens.

Sakowski, Helmut: *Die Geliebte des Hochmeisters. Roman.* (2004)

Eine ehemalige KZ-Insassin kommt nach dem Zweiten Weltkrieg in ein mecklenburgisches Dorf zurück, lebt dort jedoch ziemlich kontaktlos und wird schließlich tot aufgefunden. Dies gibt Anlass zu Nachforschungen in der Vergangenheit.

Schneider, Robert: *Kristus. Das unerhörte Leben des Jan Beukels. Roman.* (2004)

Der niederländische Protagonist dieser Geschichte, die authentische Wurzeln hat, befindet sich im Münster des 16. Jahrhunderts, wo er sich in den Wirren der Reformation den Wiedertäufern anschließt. Nachdem er sich vom Träumer zum despotischen Fanatiker entwickelt, wütet in Münster die Hölle auf Erden.

Wagner, Richard: *Habseligkeiten. Roman.* (2004)

Der Autor verarbeitet in diesem Roman die Geschichte seiner Familie, deren Wurzeln im Banat liegen. Zwar hat die Familie nie auf das Weltgeschehen Einfluss ausgeübt, dennoch hat sie alle wichtigen Ereignisse der letzten Epoche miterlebt.

AUFBAU TASCHENBUCH VERLAG
(BERLIN/DEUTSCHLAND)

Kahlau, Heinz: *Die schönsten Gedichte*. (2004, c 2003)

Gedichte mit Titeln wie „Drei Motti“, „Meine Wälder“ und „Aprilabend“ stellen diesen größtenteils autobiographischen Band zusammen. Ausgewählt wurden die Gedichte von dem Stammrezitator des Autors Lutz Görner, von dem auch das Nachwort stammt.

Mensching, Steffen: *Jacobs Leiter. Roman*. (2004, c 2003)

In der Erzählung über eine umfangreiche deutsch-jüdische Emigranten-Bibliothek in New York und über die väterliche Freundschaft zwischen dem deutschen Verkäufer und dem amerikanischen Buchhändler geht es auch um die Geschichten der Bücher und ihrer früheren Besitzer.

VERLAG C.H. BECK
(MÜNCHEN/DEUTSCHLAND)

Augustin, Ernst: *Der Künzler am Werk. Eine Menagerie*. (2004)

Der Band versammelt Kurzgeschichten, die unter den Rubriken „Überleben in Deutschland“, „Die weite Welt und das Geld“, „Kunst kommt von Können“ und „Sommerlicher Tod in Arlbeck“ zusammengefasst sind und von tagespolitischen bis allgemein menschlichen Fragen handeln.

Augustin, Ernst: *Mahmud der Bastard. Roman*. (2003)

Das Leben des ersten Mogulkaisers wird als phantastische Historiengeschichte erzählt. Er bezwingt magische und irdische Gegner, heiratet fabelhafte Frauen und findet große Schätze.

Augustin, Ernst: *Raumlicht: Der Fall Evelyne B. Roman*. (2004)

Der Roman handelt von einer vierstündigen psychologischen Behandlung einer Patientin und dem sich in der Therapie reflektierenden Leben des Behandelnden. Erstveröffentlichung 1976.

Augustin, Ernst: *Die Schule der Nackten. Roman*. (2003)

Ort der Handlung ist ein Nacktbad in München, das der Protagonist, ein älterer Herr, schüchtern für sich entdeckt und wo er die Bekanntschaft mit einer jungen Schönheit macht.

Hoffmann, Sandra: *Den Himmel zu Füßen. Roman*. (2004)

Die Autorin erzählt die Geschichte eines Mädchens, das sich auf der Schwelle des Erwachsenwerdens befindet und in einer scheinbar idyllischen alternativen Familie mit schweren Problemen zu kämpfen hat.

Leupold, Dagmar: *Eden Plaza. Roman*. (2002)

Während einer Nacht in einem Hotelzimmer mit ihrem Geliebten lässt eine Frau ihre gescheiterte Ehe, ihr Leben und ihre Erfahrungen Revue passieren und schildert sie ihrem Begleiter, während sie sich den Begierden des Augenblicks hingeben.

Leupold, Dagmar: *Nach den Kriegen. Roman eines Lebens*. (2004)

Die Autorin beschreibt in ihrem Roman den Lebensablauf ihres verstorbenen Vaters: Seine Existenz in der seit 1918 zu Polen gehörenden Stadt Bielitz, seine mathematische Begabung, sein politisches Engagement während der Nazizeit und das Bild, das er selbst von seinem Leben gezeichnet hat.

Said: *In Deutschland leben. Gespräch mit Wieland Freund*. (2004)

Der Band versammelt zahlreiche Gespräche zwischen dem seit 40 Jahren in Deutschland lebenden, aus Iran stammenden Autor und dem Journalisten der *Welt*, in denen sie sich über die alte und die neue Heimat Saids unterhalten.

Strubel, Antje Rávic: *Tupolew 134. Roman*. (2004)

1978 entführten DDR-Deutsche einen Flug von Danzig nach Berlin-Schönefeld nach West-Berlin, um Republikflucht zu begehen. Der Roman handelt von der Vorgeschichte dieser Entführung, der Gerichtsverhandlung auf dem Flughafen Tempelhof und der Erinnerungsarbeit 25 Jahre danach.

Wittstock, Uwe: *Der Familienplanet. Eltern. Kinder. Katastrophen*. (2004)

Der Autor beschreibt auf humorvolle Art in 32 Kapiteln die Veränderungen seines Lebens, die die Geburt seiner drei Kinder mit sich gebracht hat. Mit Illustrationen von Manfred Bofinger.

Zaplin, Sabine: *Engelsalm. Roman.* (2004)

Auf der Engelsalm in der Nähe von Edering starben in der Kindheit der Protagonistin sieben Kinder auf rätselhafte Weise. Nach 20 Jahren in die Heimat zurückgekehrt, macht sie sich nun auf die Suche nach einer Erklärung.

BELLEVILLE VERLAG MICHAEL FARIN
(MÜNCHEN/DEUTSCHLAND)

Krausser, Helmut: *März – Tagebuch des März 2003.* (2003)

Das Buch ist der letzte Teil des auf 12 Jahre angelegten Tagebuchprojekts des Autors, der in jeweils 12 Monatstagebüchern über ein Dutzend Jahre hinweg, immer um einen Monat versetzt, seine Erlebnisse aufgezeichnet hat.

BERLIN VERLAG
(BERLIN/DEUTSCHLAND)

Glimm, Nelly: *Das Wasserjahr. Roman.* (2004, Bloomsbury Berlin)

Die Protagonistin dieses Buches erhält eines Tages den Anruf einer Amerikanerin. Diese will den Sohn abholen, von dem die Frau immer dachte, es sei ihr eigener. Die Suche nach einer Erklärung verschlägt alle Charaktere nach Irland.

Pressler, Mirjam: *Rosengift. Roman.* (2004, Bloomsbury Berlin)

Das perfekte Leben einer erfolgreichen Kriminalautorin in den Wechseljahren gerät aus den Fugen, als sie ein verprügeltes Teenagermädchen bei sich aufnimmt. Dazu gibt es eine parallele Handlung, die sich in dem Buch abspielt, das die Protagonistin gerade schreibt.

Rezzori, Gregor von: *Denkwürdigkeiten eines Antisemiten. Ein Roman in fünf Erzählungen.* Hrsg. von Gerhard Köpf, Heinz Schumacher und Tilman Spengler (2004, Berliner Taschenbuch Verlag)

Dies ist die Geschichte eines kleinen Jungen, der in einem Europa lebt, das durch den Holocaust radikal verändert wurde und für den der alltägliche Antisemitismus zum Normalsten der Welt gehört. Die vorliegende Ausgabe wurde vom Autor revidiert. Mit einem Vorwort von Péter Nádas.

CLAASSEN VERLAG (ULLSTEIN BUCHVERLAGE GMBH)
(BERLIN/DEUTSCHLAND)

Rygiert, Beate: *Der Nomade. Roman.* (2004)

Um 1418 wird der 12jährige Sohn eines muslimischen Königs der Sahara von den Portugiesen entführt. Naiv enthüllt er dem König sein gesamtes Wissen über das Überleben der Nomadenvölker, welches dieser für die Kreuzzüge nutzt.

DEUTSCHE VERLAGS-ANSTALT
(MÜNCHEN/DEUTSCHLAND)

Aigner, Christoph Wilhelm: *Kurze Geschichte vom ersten Verliebtsein. Gedichte.* (2005)

Die Gedichte dieses Bandes reflektieren die Sicht des Autors auf die Welt, mit einem starken Bezug zur Natur, zu den menschlichen Gefühlen und zur Sprache.

Aigner, Christoph Wilhelm: *Logik der Wolken.* (2004)

Der Band versammelt eine Anzahl von kleinen lyrischen und prosaischen Texten ohne Überschriften. Naturbeschreibungen stehen neben aphoristischen Aussagen über Kunst und Gesellschaft.

Brand, Lilli: *Transitgeschichten.* (2004)

Eine Ukrainerin mit finanziellen Problemen geht als Prostituierte nach Deutschland und bleibt beim zweiten „Transit“ dort. Sie erlebt eine Realität zwischen Unterwelt und ehrlicher Arbeit, zwischen Frauengefängnis und Drogenkonsum.

Dannenberg, Sophie: *Das bleiche Herz der Revolution. Roman.* (2004)

Die Heldin erlebt die Zeit der Studentenbewegung von 1968 in Deutschland als Tochter eines 68er-Paares und lernt einen romantisch-revolutionären wissenschaftlichen Assistenten am Frankfurter Institut kennen, der in politische Intrigen verwickelt wird.

Hahn, Ulla: *So offen die Welt. Gedichte.* (2004)

Gedichte mit Titeln wie „Ledig, weiblich, Ende dreißig“, „NYC, 54th, West“ oder „Eile und Verspätung“ befassen sich mit der Liebe und dem Älterwerden.

Kleeberg, Michael: *Das Tier, das weint. Libanesisches Reisetagebuch.* (2004)

Während eines vierwöchigen Aufenthalts in Beirut lernt der Autor in Begleitung des Schriftstellers Abbas Beydoun das alltägliche sowie das politische und kulturelle Leben dieses Landes kennen. In seinem Tagebuch beschreibt er Gespräche und Beobachtungen dieser Zeit.

Martin, Marko: *Sommer 1990. Mit einer aktuellen Nachbemerking des Autors.* (2004)

Der Band ist das Tagebuch eines 1989 in den Westen gegangenen Ostdeutschen, der im Sommer 1990 seine alte Heimat bereist und die Stimmung der Menschen dort auffängt: Der Autor war 20, als er mit einer Mischung von Nostalgie und Ekel zurück in den Teil des Landes fuhr, den er aus politischen Gründen verlassen hatte.

Moreno, Juan: *Von mir aus. Wahre Geschichten.* (2004)

Die kurzen Anekdoten, die bereits in einer wöchentlichen Kolumne der *Süddeutschen Zeitung* erschienen sind, beschreiben humorvoll die alltäglichen Geschichten in Deutschland aus der Sicht eines Kindes spanischer Einwanderer.

Veteranyi, Aglaja: *Vom geräumten Meer, den gemieteten Socken und Frau Butter. Geschichten.* (2004)

Die hier mit einem Nachwort von Werner Morlang erschienenen Kurzprosatexte stammen aus dem Nachlass der Autorin und waren von ihr als Sammlung ihrer „Geschichten“ zur Veröffentlichung bestimmt. Oft spielen die Texte in geschlossenen Räumen und handeln von Menschen und Gesellschaft, die mit schwarzem Humor dargestellt werden.

DIOGENES VERLAG
(ZÜRICH/SCHWEIZ)

Arjouni, Jakob: *Hausaufgaben. Roman.* (2004)

Der Roman behandelt das chaotische Leben eines Deutschlehrers, dessen Ehefrau in einer psychiatrischen Klinik ist, dessen Tochter versucht hat, sich zu töten, und dessen Sohn neben Demonstrationen auch regelmäßig die Sex-Video-Kabinen in Darmstadt besucht. Daneben kämpft der Protagonist gegen Antisemitismuskwürfe in seiner Schule.

Borger, Martina/Straub, Maria Elisabeth: *Im Gehege. Roman.* (2004)

Ein Deutschlehrer um die 50, der bei allen Kollegen und Schülern beliebt ist und eine schale Ehe mit seiner reichen Frau führt, lernt an seinem Geburtstag eine neue Kollegin kennen und verliebt sich in sie. Er beschließt, sein altes Leben hinter sich zu lassen und verstrickt sich in mysteriöse Zwischenfälle.

Dobelli, Rolf: *Und was machen Sie beruflich? Roman.* (2004)

Ein Spitzenmanager eines internationalen Konzerns verliert unerwartet seine Stellung und kann sich mit seiner neuen Position in der Gesellschaft nicht abfinden. Seiner Frau, die eine steile Karriere macht, verheimlicht er seine Entlassung und gerät immer tiefer in melancholische, desinteressierte Einsamkeit.

Loetscher, Hugo: *Es war einmal die Welt. Gedichte.* (2004)

Der Titel des obigen Bandes wurde dem Gedichtzyklus „Es war einmal die Welt“ entnommen, in dem sich der Autor mit dem Thema Tod auseinandersetzt. Daneben finden sich weitere lyrische Texte mit Titeln wie „Fledermaus“, „Muttertag“ oder „Der Stellvertreter“.

Noll, Ingrid: *Falsche Zungen. Gesammelte Geschichten.* (2004)

Der Band versammelt 25 Kurzgeschichten (darunter vier Neuveröffentlichungen), die alle in die Kategorie Kriminalgeschichte fallen, auch wenn nicht immer ein Mord geschieht. Die Kapitel sind mit Titeln wie „Mütter mit Macken“, „Hobbys und Handarbeiten“, „Lausige Liebhaber“, „Nolls Nähkästchen“ und „Feine Familien“ überschrieben.

Schünemann, Christian: *Der Frisör. Roman.* (2004)

Eine Kundin eines Münchner Starfrisörs, dessen Kundschaft die gesamte High Society ist, wird ermordet. Er beginnt auf eigene Faust Ermittlungen, in denen er von einer Farbstylisten unterstützt und seinem Lebensgefährten aus Moskau abgelenkt wird.

Widmer, Urs: *Shakespeares Königsdramen.* (2004, zuerst 1978)

Dieser Band mit Zeichnungen von Paul Flora enthält Nacherzählungen und Übertragungen von Shakespeares Königsdramen in Prosaminiaturen und unterhaltsam künstlerisch illustrierte Texte.

EDITION 8
(ZÜRICH/SCHWEIZ)

Bosshard, Maja: *Zum Fisch musst du Geranien essen. Geschichten / Gedichte / Bilder.* Hrsg. von Ursula Sauser-Bosshard (2003)

Diese posthum von der Schwester veröffentlichten Texte und Bilder von Skulpturen zeigen das Porträt einer sensiblen und leidenden Künstlerin, die Zeit ihres Lebens im Verborgenen Auseinandersetzungen mit den Banalitäten und Heucheleien des Alltags ausfocht. Mit einer Einführung von Prof. Dr. Christian Scharfetter.

Staub, Peter: *Hudere-Waser. Ein Thriller aus Olten.* (2004)

Dieser politische Liebeskrimi handelt von einem ehemaligen Politaktivisten und heutigen Taxifahrer, der überrascht erfährt, dass er Vater wird. Außerdem erpresst ihn ein bewaffneter Mann, der angibt, für den Staatsschutz zu arbeiten.

Züfle, Manfred: *Eines natürlichen Todes. Erzählungen und Geschichten.* Hrsg. von Stefan Howald (2003)

Diese Sammlung von 19 kleineren und größeren Geschichten beinhaltet einen näheren Blick auf Einzelschicksale von Menschen, die sich in schwierigen Situationen befinden und trotzdem nicht aufgeben, sondern sich mit Würde und Tapferkeit ihr Leben bewahren.

EDITION BÜCHERGILDE
(FRANKFURT AM MAIN/DEUTSCHLAND)

Naumann, Kati: *Alte Liebe.* (2004)

In einer Kleinstadt im heutigen Ostdeutschland kauft eine Ehefrau bei einer Haushaltsauflösung eine alte Truhe mit Liebesbriefen und Fotos eines Frontsoldaten des Zweiten Weltkriegs. Durch diese Briefe ändert sich die Wahrnehmung ihrer Umgebung und ihr Umgang mit Menschen.

Röth, Michael: *Es bleibt schwierig.* (2004)

Unter den Kapiteln „Weisheitliches“, „Künstlerisches“, „Politisches“, „Menschliches“ und „Historisches“ sind 15 Kurzgeschichten versammelt, in denen der Autor Realität mit ironischer Fiktion vermischt (so wird die Bundesrepublik z.B. von Gerhard Schröder an eine Liechtensteiner Firma verkauft). Mit Zeichnungen von Alexandra Kardinar.

Sparschuh, Jens: *Waldwärts. Ein Reiseroman von A bis Z erlogen.* (2004)

Der Autor beschreibt in 26 bebilderten Kurzgeschichten die Reise seines Protagonisten. Die Geschichten bestehen jeweils nur aus Worten, die mit ein und demselben Buchstaben beginnen. Mit Illustrationen von Kay Voigtmann.

EDITION HARTMANN
(BIEL/SCHWEIZ)

Aeschlimann, Anne Marie/Zingg, Ueli: *4 Momente praktischer Banalität.* (2003)

In vier Kapiteln haben die Autoren kurze lyrische und prosaische Texte zusammen gefasst, in denen sie die (banale) Natur und die Menschen der Schweizer Gegenwart beschreiben. Mit Titeln wie „Und die Frau des Jägers“, „Pausenclown & Nummerngirl“ und „aus:“.

EDITION NAUTILUS VERLAG LUTZ SCHULENBURG
(HAMBURG/DEUTSCHLAND)

Fuchs, Gerd: *Schinderhannes. Roman.* (2003)

Der Autor erzählt die teils historische, teils fiktive Geschichte des Räuberhauptmanns, der kurz nach der Französischen Revolution die nahezu anarchistische Situation in Europa ausnutzt und schließlich hingerichtet wird. Die Erstausgabe erschien 1986 bei Hoffmann und Campe. Das Nachwort hat Jürgen Heizmann für die obige Neuausgabe geschrieben.

Fuchs, Gerd: *Zikaden. Sommergeschichten.* (2003)

Der Autor schreibt eine Art Urlaubsroman, in dem er sich durch kleine, fast nebensächliche Gegenstände an zeitlich und örtlich ferne Tage und Erlebnisse erinnert und diesen Text episodenhaft gestaltet.

Gröschner, Annett/Jung, Peter: *Ein Koffer aus Eselshaut. Berlin – Budapest – New York.* (2004)

Das Buch erzählt die Geschichte des Sohnes von Franz Jung, der in den 30er Jahren vor den Nazis aus Berlin durch halb Europa und schließlich nach New York flieht. Dort löst der Sohn sich aus der komplizierten Beziehung mit dem schwierigen Vater und beginnt ein Leben als Weltenbummler und Ölmanager.

Rheinsberg, Anna: *Basco. Eine Liebesgeschichte.* (2004)

Die Heldin dieser Geschichte ist frisch geschieden und verliebt sich in einen jungen Aussteiger. Sie sucht in ihm die Wärme und Geborgenheit, die ihr fehlten, findet jedoch nur Spannung und Hektik.

Till, Jochen: *Der letzte Romantiker. Roman.* (2004)

Zwei Brüder, von denen einer ein Romantiker und der andere ein Hallodrio ist, sind auf der Flucht vor einem Russen, den man Büffel nennt und dessen 20jährige Tochter beim Sex mit einem der beiden an einem Herzinfarkt gestorben ist. Das Zusammentreffen des Jägers und der Gejagten findet inmitten von Nutztieren auf einem Bauernhof statt.

EDITION SOLITUDE (AKADEMIE SCHLOSS SOLITUDE)
(STUTTGART/DEUTSCHLAND)

Haustein, Beatrix: *Milch.* (2004, merz&solitude)

Dieser Gedichtband erscheint mit einer CD, auf der die Texte hörbar gemacht und mit Musik ergänzt wurden. Sie handeln meist von Einsamkeit und Verlassenheit in einer Naturidylle.

EHRENWIRTH VERLAG (VERLAGSGRUPPE LÜBBE)
(BERGISCH GLADBACH/DEUTSCHLAND)

Dübell, Richard: *Die Tochter des Bischofs. Roman.* (2004)

Im Aquitanien um 1183 herrscht der englische König, der das kurz vor einer Hungersnot stehende Land besetzt hat, mit eiserner Hand. Ein verkrachter Sänger erhält vom Bischof von Poitiers den Auftrag, seinen verschwundenen Assistenten zu finden. Als ein Mord entdeckt wird und sich der Sänger zudem in die Frau eines Ritters verliebt, wird sein Leben äußerst kompliziert.

Freund, Peter: *Laura und das Orakel der Silbernen Sphinx. Roman.* (2004)

Um ihren Vater zu retten, den der Schwarze Fürst Borboron gefangenhält, muss die 13jährige Heldin ein magisches Schwert finden, in unwirtliche Gefilde reisen, Orakelfragen beantworten und einen verwunschenen Dschungel navigieren. Mit Illustrationen von Tina Dreher.

Isau, Ralf: *Der Herr der Unruhe. Roman.* (2003)

Der Sohn eines Uhrmachers hat die Gabe, mit Maschinen reden zu können. Der Vater war 1932 getötet worden, nachdem er für einen reichen Geschäftsmann eine Uhr mit einer Inschrift angefertigt hatte, die dessen Zorn erregte. Der Sohn hatte die Stadt verlassen, kehrt aber nach sechs Jahren zurück und lernt ausgerechnet eine junge Frau kennen und lieben, die aus dem Hause des Mörders stammt, der zudem noch Gefallen an dem talentierten jungen Mann findet.

Isau, Ralf: *Der Silberne Sinn. Roman.* (2003)

Eine junge Anthropologin, die noch immer von bösen Träumen aufgrund ihrer Kindheitserlebnisse im Regenwald Südamerikas geplagt wird, nimmt zögernd die Leitung einer Expedition in den guyanischen Dschungel an. Die Gruppe folgt den Spuren eines geheimnisvollen Urvolkes, doch nicht alle Teilnehmer haben ehrliche Absichten.

Westfehling, Uwe: *Tanz der Dämonen. Historischer Roman.* (2004)

1531 sind Kaiser Karl V. und sein Bruder Ferdinand in Köln zu Gast, ein Ereignis, das viele Schaulustige, aber auch unehrliches Volk anlockt. Auch ein junges Mädchen hat sich auf den Weg gemacht: Sie sucht nach ihrem Vater. Doch bald befindet sie sich in tödlicher Gefahr. Mit Illustrationen des Autors.

ELFENBEIN VERLAG
(BERLIN/DEUTSCHLAND)

Holbein, Ulrich: *Januskopfweh. Glossen, Quickies und Grotresken.* (2003)

In dieser Sammlung von hauptsächlich für Zeitungen geschriebenen Glossen geht es um Fragen der Weltgeschichte, die mal mehr, mal weniger im Blickfeld der allgemeinen Öffentlichkeit stehen. So sind manche Abschnitte überschrieben mit „Wie faul wär' ich als Chinese?“, „Darf ich Sie duzen?“ oder „Bin selbst ich ein Rassist?“.

Krass, Stephan: *Lichtbesen aus Blei. Gewichtete Gedichte.* (2004)

Der Autor hat einen alphanumerischen Thesaurus geschaffen, in dem sich zur Zeit 12.000 Worte befinden, wobei jedes ein spezifisches Wortgewicht (Summe der Buchstabengewichte: A=1, B=2, C=3) besitzt. Aus diesem Thesaurus sind die Gedichte dieses Bandes mit Erläuterungen entstanden.

VERLAG PETER ENGSTLER
(OSTHEIM-RHÖN/DEUTSCHLAND)

Burkhard, Jörg: *Frozen city finalized*. (2004)

Dieses Buch ist eine Bild- und Textcollage mit Fotos, Kurzprosa (u.a. „Die Rennmaschine“), Wortexperimenten (z.B. „Pinkelprinz“) und ironischen Alltagsbemerkungen (wie „Endausscheidung Mediamarkt“).

Höge, Helmut: *Neurosibirsk*. (2004)

Die kurzen Texte dieser Sammlung, mit Titeln wie „Moskau“, „Munter zum Mond“ oder „Jakarta sagt Nein“, illustrieren einen Blick auf die Reiseroute des Autors in Verbindung mit kritischen Beschreibungen und Einschätzungen der besuchten Gegend.

Papenfuß, Bert: *Rumbalotte Continua. 1. Folge*. (2004)

Dieser Lyrikband mit längeren (wie „Gryf Pomorski dreht am Rad der Geschichte“) und kürzeren, ungereimten Gedichten (z.B. „Rabenaas“, „Die Wachen sind müde“ oder „Gegen Neid“) wurde durch eine Zeichnung von Silka Papenfuß ergänzt.

EULENSPIEGEL VERLAG (EULENSPIEGEL VERLAGSGRUPPE)
(BERLIN/DEUTSCHLAND)

Biskupek, Matthias: *Horrido, Genossen!* (2004)

Der Band ist Teil der Jubiläumsausgabe zum 50jährigen Bestehen des Verlages und versammelt eine Reihe von satirischen Geschichten des Autors mit Titeln wie „Der alte Kommunist“, „Das Ende vom Juni“ oder „Föhn“, in denen es um mehr oder minder ernst gemeinte Wandel in der Gesellschaft geht.

Hacks, Peter: *Das Hemd der Königin, auf Wunsch gekürzt. Drei Dramoletts*. (2004)

Die drei Dramoletts sind die letzten Texte des Autors vor seinem Tod und befassen sich mit dem Zerbrechen von Institutionen. Im ersten Text („Der Parteitag“) geht es um das Zerbrechen einer politischen Partei, im zweiten („Phraates“) um das eines Staates und im dritten („Berliner Novelle“) um das einer Familie.

Hacks, Peter: *Hundert Gedichte*. (2004)

Diese Auswahl von 10 mal 10 Gedichten, die der Autor in seinem Vorwort begründet und als „eigenes Genre“ an sich begreift, versucht einen Überblick und Einblick in sein umfangreiches Gesamtwerk zu geben.

Kirsch, Rainer: *Werke in vier Bänden*. (2004)

Diese Ausgabe von Kirschs Werken erscheint zu seinem 70. Geburtstag. Band 1 (Gedichte & Lieder) enthält u.a. „Ausflug machen, Gedichte 1959–1979“, „Petrarca hat Malven im Garten, Gedichte 1996–2003“ und „Anna Katarina oder Die Nacht am Moorbusch“ sowie Gedichte für Kinder. – Band 2 (Erzählungen & Porträts) enthält z.B. „Sauna oder Die fernherwirkende Trübung“ und „Die Perlen der grünen Nixe“. – Band 3 (Stücke & Libretti) versammelt u.a. „Der Soldat und das Feuerzeug“, „Frau Holle“ und „Der Mehrzweckschreibtisch“. – Band 4 (Essays & Gespräche) enthält die Sammlungen „Das Wort und seine Strahlung“, „Amt des Dichters“ und „Die Talare der Gottesgelehrten“ sowie weitere Texte.

Röhl, Ernst: *Im Osten nix Neues*. (2004)

In kurzen Geschichten wie „Alle Ossis sind Lügner“, „Wer ist J.W. Goethe“ oder „Offener Brief“ macht sich der Autor in satirischer und scharfzüngiger Art bei einer Reise durch den Osten über die alten und neuen Bundesbürger lustig. Mit Cartoons von Christine Dölle.

Strahl, Bob: *Eine unsterbliche Seele*. Hrsg. von Janine Strahl (2004)

Dieses Gesamtwerk des 1997 verstorbenen Autors, durch seine Witwe zusammengetragen, zeigt Gedichte, in denen er seine eigene Generation und die gesellschaftlichen Absurditäten beleuchtet. Mit einem Vorwort von Hermann Kant und Illustrationen von Manfred Bofinger.

EUROPA VERLAG
(HAMBURG/DEUTSCHLAND; WIEN/ÖSTERREICH)

Johler [Jens]/Stahl [Christian]: *Das falsche Rot der Rose. Roman*. (2004)

Beim Gruppenfoto der G10-Staats- und Regierungschefs schießt ein kanadischer Wachsoldat auf die Politiker. Die Geschichte des Autorenduos kreist um die Ermittlungen eines CIA-Agenten und einer UNO-Ermittlerin und ihrer Zusammenarbeit.

Leithold, Iris: *Affäre Alexander oder Die Suche nach dem Elixier*. (2004)

Eine Wissenschaftlerin und ihr junger, attraktiver Assistent decken ein Geheimnis über den Tod Karls des Großen auf und geraten in ein Netzwerk von sexuellen, geschäftlichen und historischen Interessen.

S. FISCHER VERLAG
(FRANKFURT AM MAIN/DEUTSCHLAND)

Ahrens, Henning: *Langsamer Walzer. Roman*. (2004)

Verschiedene Menschen mit verschiedenen Leben und Bedürfnissen, aber der Gemeinsamkeit, dass sie alle etwas oder jemanden suchen, treffen sich in einer verschneiten Nacht im Winter am Ende eines Krieges in einer kleinen deutschen Stadt, die in Trümmern liegt.

Brussig, Thomas: *Wie es leuchtet. Roman*. (2004)

Der Roman spielt zwischen den Sommern 1989 und 1990, der Zeit des Mauerfalls. Alles ist anders: Ein Starreporter erleidet eine Schreibkrise, ein anstößiger Tankwart wird Direktor eines Luxushotels, ein Fotograf knipst nur mit geschlossenen Augen, usw. Das neue Jahr zwingt die Menschen, Altes zu überdenken und neue Fragen zu beantworten.

Forte, Dieter: *Auf der anderen Seite der Welt. Roman*. (2004)

Im Nachkriegsdeutschland, das im Wiederaufbau steckt, muss ein lungenkranker junger Mann in die Isolation eines Sanatoriums auf einer anderen Welt und verbringt dort jeden Tag, als sei es sein letzter. Dabei reflektiert er die entfernte Welt auf dem Festland.

Gernhardt, Robert: *Die K-Gedichte*. (2004)

Der Autor verarbeitet in humorvoller und teils melancholischer Weise seine eigene Krebserkrankung und den Krieg in Irak, zwei Dinge, die mit K beginnen.

Klüssendorf, Angelika: *Aus allen Himmeln*. (2004)

In diesen Erzählungen wird, meist aus der Perspektive des Kindes, berichtet, wie schrecklich Kindheit sein kann, wenn der Vater jedes Jahr zu Ostern versucht sich umzubringen, die Mutter ihre Tochter mit einem Einkaufszettel zum Diebstahl anhält oder andere Grausamkeiten passieren.

Petersdorff, Dirk von: *Die Teufel in Arezzo. Gedichte*. (2004)

In diesem Gedichtband finden sich die Reisegedichte des Autors. Dabei bereist er sowohl die Gegend „Aus dem Leben des Franziskus“ (von Assisi) als auch den Osten Deutschlands. Es sind Beschreibungen von Natur und Menschen an sehr verschiedenen Orten des Globus.

Ransmayr, Christoph: *Geständnisse eines Touristen. Ein Verhör*. (2004)

Der Autor arrangiert in einer neuen Art und Weise öffentliche Äußerungen, die er selbst in diversen Interviews gegeben hat, zu einem fiktiven „Selbstverhör“, aus dem zu erkennen ist, dass er sich nicht gerne interviewen lässt und oft seine „namenlosen Journalisten“ für unfähig hält.

Röggla, Kathrin: *Wir schlafen nicht. Roman*. (2004)

Der Roman entstand aus Interviews mit u.a. Unternehmensberatern und Kommunikationsprofis und versucht, ein Bild der Berufs- und Privatleben der Workaholics zu bieten, die die moderne Gesellschaft prägen sollen.

Streeruwitz, Marlene: *Gegen die tägliche Beleidigung. Vorlesungen*. (2004)

Der Band versammelt u.a. Vorträge und Reden der Autorin, die sie von 2000 bis 2004 in öffentlichen Zusammenhängen (z.B. die Mosse-Lecture an der Humboldt-Universität zu Berlin oder als Samuel-Fischer-Gastprofessor an der Freien Universität Berlin) gehalten hat und die sich mit dem Thema Macht in der Gesellschaft auseinandersetzen.

Streeruwitz, Marlene: *Jessica, 30. Roman. Drei Kapitel*. (2004)

Der innere Monolog der Protagonistin über drei Kapitel wirft einen scharfen analytischen Blick auf die Gesellschaft und die Generation der 30jährigen, zu der sie selbst gehört. Nach einigen Enttäuschungen nimmt sie sich vor, nicht mehr mitzuspielen und unangepasst durch die Welt zu gehen.

Streeruwitz, Marlene: *Morire in Levitate. Novelle*. (2004)

Der Leser erlebt den inneren Monolog einer Opernsängerin, die „in Leichtigkeit sterben“ will, es aber nicht kann, weil sie sich nicht von der Schuld freizusprechen vermag, die die Generation ihrer Großeltern im Nazi-Deutschland auf sich lud.

Werner, Markus: *Am Hang. Roman.* (2004)

Ein hedonistischer Scheidungsanwalt verbringt ein ungestörtes Wochenende im Tessin, wo er einen vom Leben enttäuschten alten Mann kennen lernt. Das Buch beschreibt das Gespräch, das die ganze Nacht währt und in dem sich beide sehr nahe kommen und Gemeinsamkeiten in ihren Leben erkennen.

FISCHER TASCHENBUCH VERLAG (S. FISCHER VERLAG)
(FRANKFURT AM MAIN/DEUTSCHLAND)

Krausser, Helmut: *Stücke 93 – 03.* (2003)

Der Band versammelt zehn Theaterstücke des Autors, darunter „Haltestelle. Geister“ und „Diptychon. Dienstag – Mittwoch“ aus der Zeit zwischen 1993 und 2002, die als gemeinsame Fragestellung die Suche nach dem Messen „menschlicher Größe“ haben. Mit einem Vorwort von Peter Michalzik.

Kühn, Dieter: *Mit Flügelohren. Mein Hörspielbuch.* (2003)

Der Band enthält 12 der bekanntesten Hörspiele des Autors (darunter „Goldberg-Variationen“, für das er den „Hörspielpreis der Kriegsblinden“ erhielt) und werden von ihm mit Berichten, Einführungen und Kommentaren ergänzt.

Rinser, Luise: *Septembertag.* (2003, c 1967)

Das Buch ist eine Autobiographie, deren Erzählzeit genau einen Tag im herbstlichen Rom beträgt und in der die Autorin an Hand von vorbeistreifenden Charakteren ihr ganzes Leben neu beleuchtet.

Stelling, Anke: *Glückliche Fügung. Erzählungen.* (2004)

Diese erste eigenständige Veröffentlichung der Autorin beinhaltet 12 Kurzgeschichten mit Titeln wie „Amazing Grace“ oder „Frosties“, in denen es um die enttäuschten und traurigen (Liebes-)Leben von Frauen um die 30 geht.

FRANKFURTER VERLAGSANSTALT
(FRANKFURT AM MAIN/DEUTSCHLAND)

Blatter, Silvio: *Zwölf Sekunden Stille. Roman.* (2004)

Der Roman befasst sich mit dem Jugendwahn der Gesellschaft und handelt von dem Kulturchef einer Zeitung, der als Über-50jähriger von jüngeren Nachfolgern abgesetzt wird und der als geschiedener Mann mit erwachsener Tochter seinen neuen Lebensabschnitt beginnt.

Henning, Peter: *Linda und die Flugzeuge. Roman.* (2004)

Ein Hamburger Journalist muss in Kalifornien notlanden und beschließt, die Gelegenheit zu nutzen und sich von seinem Arbeitsalltag zu entspannen. Er verliebt sich in die Titelfigur, die immer auf der Suche nach neuen, spektakulären Flugzeugfotos ist und ihn in ein Abenteuer in Singapur reißt.

Jensen, Marcus: *Oberland. Roman.* (2004)

Der Lebensbericht des Protagonisten beginnt mit sechs Jahren und schildert seine Jugend zwischen bürgerlicher Langeweile, altmodischen Alt-68er Eltern, Wohlstandsgesellschaft, grausamen Kindern im Internat und ersten sexuellen Erfahrungen. Die Todessehnsucht ist das leitende Motiv. Sie bringt ihn zu einem fingierten Selbstmord.

Jurreit, Marielouise: *Der Antrag. Roman.* (2004)

Die Autorin erzählt die Geschichte eines berühmten Fernsehschauspielers, der schon etwas älter ist, als er sich zugeht und eines Tages Post von einer jungen Frau bekommt, die „unheilbar krank“ ist und mit ihm schlafen möchte. Dies wird zum Auslöser für eine Geschichte, die ihn an die Vergangenheit und die Gegenwart erinnert.

Kirchhoff, Bodo: *Wo das Meer beginnt. Roman.* (2004)

Der Protagonist arbeitet in einem deutschen Kulturinstitut in Lissabon und beginnt mit Anfang 30 an seine Schulzeit zu denken. In protokollierendem Stil wird die Geschichte seiner sexuellen und gewaltsamen Obsession und seiner intellektuellen Reifung erzählt.

Poschmann, Marion: *Grund zu Schafen. Gedichte.* (2004)

Die erste Lyrikveröffentlichung der Autorin enthält ungereimte Gedichte, die sich mit der Natur und ihren Wechselwirkungen auseinandersetzen. In den Abteilungen „Oden nach der Natur“, „Et in arcadia ego“, „Idyllen“, „Waldinneres“ und „Wiese sein“ finden sich Gedichte mit Titeln wie „der deutsche Laubbaum“, „Hirschübung“ oder „märkische Sandkästen“.

Weiss, Thomas: *Schmitz*. (2004)

In seinem Debütroman beschreibt der Autor die Geschichte eines Mannes, der seine Frau bei einem Flugzeugabsturz verloren hat und der am ersten Jahrestag, nachdem ihm der Alltag durch absurde Erscheinungen und Fantasien zu entgleiten droht, eine Reise zur Absturzstelle antritt.

FRIELING & PARTNER GMBH
(BERLIN/DEUTSCHLAND)

Barthelmann, Benjamin: *Der Club der geknebelten Männer. Roman einer grausigen Rache*. (2002)

In dem „Horrorthriller“ geht es um einen jungen Mann ohne Freunde und Familie, der sich an der Welt und besonders den Frauen dafür rächen will, dass er lieblos und ungerecht behandelt worden ist. Er gründet einen Club Gleichgesinnter und beginnt sein Werk.

Braun, Hella: *Ich lebe auf dem Apfelbaum. Gedichte*. (2002)

Die Gedichte sind in Kapitel mit Titeln wie „Dann schneien Holunderblüten ins Land“ und „Spürt den Fahrtwind“ eingeteilt und handeln größtenteils von Natur- und Alltagsbeobachtungen.

Eberlein, Klaus D.: *Gespiegelte Welt. Kurzgeschichten, Feuilletons und Gedichte*. (2003)

In lyrischen und Prosatexten mit Titeln wie „Der verlorene Arm“, „Dichters Selbstkritik“ oder „Credo“ sinniert der Autor über Gesellschaft, Menschen und Sprache und diskutiert alltägliche Illusionen.

Großmann, Martin: *Doppelmond. Kurzprosa von Seelenpein und Todeslust*. (2001)

Der Autor beschäftigt sich in lyrischen Kurzprosatexten mit den Ängsten, Beklemmungen und Bedrohungen, die die Menschen spüren, wenn sie nicht in den Mainstream passen.

Hamm, Jutta: *Gospodin. Roman*. (2002)

Vier Freunde stehen am Grab eines alten Bekannten, dessen Leben im Dunkeln liegt: Der Leipziger erlernte ein Handwerk, fand später in Paris eine Geliebte, und wurde schließlich ohne erkennbaren Grund von der Polizei gesucht.

Hanslik, Christel: *Am Mischpult des Herzens. Kinderszenen, Reisebilder und Betrachtungen*. (2004)

In mehreren kurzen Texten beschäftigt sich die Autorin mit Teilen ihrer Biographie sowie Erfahrungen und Beobachtungen, die sie auf Reisen gemacht hat. Die Texte tragen Titel wie „Tübingen“, „Vom Lesen“ oder „Nachkriegsszenen“.

Hanslik, Christel: *Eine Feder aus den Flügeln eines Engels. Lyrische Lebens-Zeichen*. (2004)

Der Band versammelt Gedichte mit Titeln wie „Ostern“, „Vom Schweigen“ oder „Das Porträt des Lächelns“. Die Autorin beschreibt Landschaften, menschliche Gefühlszustände und gesellschaftliche Beziehungen.

Kirr, Gerhard Martin: *Was ich niemand sagen kann. Gedichte*. (2004)

In Gedichten wie „Abfahrtslauf“, „An einen Kritiker“ oder „Arbeitsamt“ beschreibt der Dichter die Weltansicht eines enttäuschten, sensiblen und einsamen Menschen, der nach Hoffnung sucht.

Krause, Michael: *Chronologie einer Reise zu Gottes Mühlen. Roman*. (2004)

Ein Frühpensionär wird von seiner Frau dazu angestachelt, als Privatdetektiv nach Südamerika zu reisen und die Geschichte eines verschwundenen Sohnes und seiner mysteriösen Mutter zu ergründen.

Kühn, Kai: *Zoff im Semi. Geschichte eines Internatsschülers*. (2003)

Der Protagonist sieht zum ersten mal seit langem sein altes Internat wieder und beginnt, sich an Freude und Leid, erste sexuelle Erfahrungen und Schikanen zu erinnern und deren Bedeutung für seine heutige Persönlichkeit zu verstehen.

Oschlies, Manuel: *Traumläufer. Roman*. (2003)

Der Protagonist dieses Debütromans führt ein ganz normales Leben mit einem Büro-Job, doch beginnt er irgendwann, nicht mehr Traum von Realität unterscheiden zu können und gerät in die Hände einer kolumbianischen Mafiabande.

Pählke, Marlen: *Von Mondsicheln und Bienenwaben. Gedichte*. (2003)

In oft vierzeiligen Versen spielt die Autorin ironisch mit Sprache und Metaphern. Dabei stehen Natur, Gesellschaft und der Mensch im Mittelpunkt ihrer Texte.

Raddant, Günther: *Das Haus am Abgrund. Zwölf Texte.* (2002)

Der Autor schreibt in 12 Kurzgeschichten über ganz normale Menschen, die durch ein kleines und scheinbar unschuldiges Ereignis aus ihrem Alltag gerissen werden und teilweise zu wahn- und zwanghaften Individuen werden.

Tesdorff, Siegraut: *Texte voller Flöhe. Gedichte und Essays.* (1998)

In kurzen Texten mit Titeln wie „Einzelgänger“, „Drei Betthupferl“ oder „Dresden“ beschreibt die Autorin ihre scharfsinnigen Beobachtungen von Menschen, Städten und Landschaften, die sie als Reisende gemacht hat.

Tesdorff, Siegraut: *Texte voller Flöhe II. Gedichte und Essays.* (2002)

Die Fortsetzung des obigen Bandes beschäftigt sich mit den Eindrücken einer Deutschen, die seit Jahren in Südamerika lebt und nun zurückkehrt, um die Eigentümlichkeiten ihrer alten Heimat wiederzuentdecken.

Wagner, Olaf: *Der Sauerrahm der Milchstraße. Gedichte.* (2001)

In Gedichten wie „Wipfelzeit“, „Abschied“ oder „Die Anhänger der Sonne“ beschreibt der Autor, angewidert von Großstädten (besonders Hollywood) und deren Sozialstrukturen, sein Verlangen, sich in Träumereien zurückzuziehen.

Zschoyan, Reiner: *Trauergesang auf die Fremde. Gedichte 1985-2000.* (2003)

Der Band versammelt Gedichte, in denen der Autor hauptsächlich Landschaft und Lebenswirklichkeit der Braunkohlegebiete der Niederlausitz darstellt. Mit Titeln wie „Landschaft der Kindheit“, „Alleinstehend“ oder „Seminar in Muttersprache“.

GRAFIT VERLAG
(DORTMUND/DEUTSCHLAND)

Berndorf, Jacques: *Eifel-Träume. Kriminalroman.* (2004)

Aus der Perspektive eines Journalisten verfolgt der Roman die Recherche eines mysteriösen Mordes an einem kleinen Mädchen, der schnell in politische und gesellschaftliche Intrigen führt.

Bieber, Horst: *Soko Feuer. Kriminalroman.* (2004)

Diese Geschichte mit polizeiinternen Querelen und politischen Intrigen, in denen der Innenminister etwas zu verheimlichen scheint, dreht sich um einen Massenbrandstifter, dem eine Kommissarin auf die Spur kommen möchte.

Gerstenberg, Ralph: *Das Kreuz von Krähnack. Kriminalroman.* (2004)

Ein Hauptkommissar aus Berlin fährt für ein Wochenendseminar in die Uckermark, wo die Leiche eines buddhistischen Mönches in einem See gefunden wird. Nach einigen Tagen gibt es eine weitere Leiche und der Protagonist beginnt Untersuchungen anzustellen.

Schmitz, Werner: *Schreiber und der Wolf. Kriminalroman.* (2004)

Ein toter Wolf im Oderbruch erweckt das Interesse eines Journalisten, der für seine Zeitschrift über die Hintergründe berichten will. Nachdem er von einem Adligen in die hiesige Jagdgesellschaft eingeführt wird, beginnt er, die Menschen der Gegend und den Fall zu ergründen.

Wollenhaupt, Gabriella: *Grappa und der Tod aus Venedig. Kriminalroman.* (2004)

Als im Bierstädter Umfeld des DGB mehrere mysteriöse Morde geschehen, sucht eine Journalistin nach Spuren. Diese führen sie nach Venedig, wo sie in ein Versteckspiel mit einem sensiblen Komponisten, schönen Koch und knochenharten Staatsanwalt hineingezogen wird.

CARL HANSER VERLAG
(MÜNCHEN/DEUTSCHLAND; WIEN/ÖSTERREICH)

Benyoëtz, Elazar: *Finden macht das Suchen leichter.* (2004)

Diese Aphorismensammlung behandelt Themen von Dichtung und Sprache bis hin zu Religion im allgemeinen und Judentum im speziellen und enthält zudem gebetsähnliche Kurztexte. Der Band ist in die Kapitel „Poesinn“, „Lichtleicht“ und „Ohnmacht ist brutal. Ein Intermezzo“ eingeteilt.

Brendel, Alfred: *Spiegelbild und schwarzer Spuk. Gesammelte und neue Gedichte.* (2003)

Diese Sammlung von absurden und lustigen Gedichten handelt u.a. von Beethoven als Mörder Mozarts, einem Schwein, das am Telefon seine Lebensgeschichte erzählt und der Entdeckung, das man Klaviere kochen und braten kann.

- Genazino, Wilhelm: *Eine Frau, Eine Wohnung, Ein Roman*. (2003)
Der Autor hat einen klassischen Entwicklungsroman geschrieben, in dem ein 17jähriger Junge, den außer Büchern nichts interessiert, die Schule verlassen muss und den die Mutter in einer Lehrstelle unterbringt. Er verliebt sich in ein Mädchen und veröffentlicht parallel kurze Artikel im Lokalblatt.
- Genazino, Wilhelm: *Der gedehnte Blick*. (2004)
Der Autor greift kleinere und größere Personen, Orte, Preise und kulturelle Konstruktionen aus dem Alltag auf und betrachtet sie mit einem ironischen und ungewöhnlichen Blick. So schreibt er z.B. über Adornos Sinn für Humor.
- Gruenter, Undine: *Der verschlossene Garten. Roman*. (2004)
Ein Mann um die 60 und eine jüngere Frau verbringen ein Leben voll erotischer Spannung und erfüllter Liebe, bis ein junger Mann auftaucht und die Frau ihm folgt. Der verlassene Liebhaber muss sein Leben neu wahrnehmen.
- Harig, Ludwig: *Wer schreibt, der bleibt. Aufsätze und Vorträge. (Gesammelte Werke, Band VIII)*. Hrsg. von Werner Jung, Benno Rech und Gerhard Sauder (2004)
Der Band enthält hauptsächlich die poetologischen und ästhetischen Schriften des Autors (u.a. Vorlesungen in Frankfurt und Kassel), zusammen mit anderen theoretischen Essays.
- Heidenreich, Elke/Schroeder, Bernd: *Rudernde Hunde. Geschichten*. (2002)
Bei der Sammlung von kleineren Kurzgeschichten der Autoren geht es um witzige und abstruse erdachte und reale Begebenheiten des Lebens. Der Bogen erstreckt sich von ungeschickten Verehrern bis zu prahlenden Vätern.
- Herzog, Werner: *Eroberung des Nutzlosen*. (2004)
Das Tagebuch des Filmregisseurs Herzog während der Dreharbeiten zu „Fitzcarraldo“, einem Klassiker des Films, spricht über Klaus Kinski und seine wahnhafte Hineinsteigerung in die Rolle sowie andere Unwägbarkeiten vor Ort.
- Jirgl, Reinhard: *Die Unvollendeten. Roman*. (2003)
Vier Frauen aus dem Sudetenland sind in diesem Familienroman gezwungen, nach dem Zweiten Weltkrieg ihre Besitztümer und ihre Heimat zurück zu lassen. Der Autor zeichnet ihr Leben bis ins Jahr 2000 in Berlin und benutzt dabei autobiographische Elemente.
- Kühn, Johannes: *Ein Ende zur rechten Zeit. Erzählung*. (2004)
Diese Erzählung mit einem Nachwort von Wilhelm Genazino spielt im Deutschland der 50er Jahre, in dem ein Student während der Semesterferien den Wirtschaftswunderhysterien in der ländlichen Idylle entgehen will und enttäuscht feststellen muss, dass sich auch diese bereits verändert hat.
- Kunert, Günter: *Die Botschaft des Hotelzimmers an den Gast. Aufzeichnungen*. Hrsg. von Hubert Witt (2004)
Unter den Kapiteln „Vom Schreiben“, „Vom Leben in Kaisorstel“ und „Weltbetrachtungen“ sind Prosafragmente zusammengefasst, deren Themen sich von Ästhetikdiskussionen bis zu Einschätzungen des Sozialismus erstrecken.
- Malkowski, Rainer: *Die Herkunft der Uhr*. (2004)
Gedichte mit Titeln wie „Sterne“, „Die Grenze“ oder „Morphin“ erläutern und diskutieren die Stellung und Rolle des Menschen in einem Universum, das durch (Natur-)Wissenschaften komplett beschrieben zu sein scheint. Mit einem Nachwort von Albert von Schirnding.
- Meckel, Christoph: *Ungefähr ohne Tod im Schatten der Bäume. Ausgewählte Gedichte*. (2003)
In dieser von Lutz Seiler zusammengestellten Auswahl aus dem Gesamtwerk finden sich romantisch-surrealistische Gedichte des Autors, die bis ins Jahr 1956 zurück gehen und in Kapitel wie „Findel“, „Mit nichts und einem Gürtel“ oder „Nach der Sintflut“ gruppiert sind. Das Nachwort von Lutz Seiler ist als Gespräch mit dem Autor gestaltet.
- Mercier, Pascal: *Nachtzug nach Lissabon. Roman*. (2004)
Der Protagonist ist ein Lateinlehrer, der plötzlich sein bisheriges Dasein ändert und sich in einen Zug nach Lissabon setzt, wo er versucht, das Leben des Arztes und Autors Amadeo de Prado nachzuzeichnen und zu verstehen. Er ist fasziniert von dieser Gestalt.
- Moníková, Libuše: *Eine Schädigung; & Pavane für eine verstorbene Infantin*. (2003)
Der Band vereint zwei Werke der tschechischen, auf deutsch schreibenden Autorin, die bereits in den frühen 80er Jahren erschienen sind. Im ersten Werk fingiert eine Prager Germanistin eine Körperbehinderung, um einer Lebenskrise zu entkommen, und im zweiten erschlägt eine Studentin den Polizisten, der sie vergewaltigte.

- Müller, Herta: *Der König verneigt sich und tötet.* (2003)
Der Band berichtet die autobiographischen Erinnerungen der Autorin an die Kindheit und Jugend im Rumänien unter Ceausescu als ein politisch gegen den Strom schwimmendes Mädchen, in dessen Elternhaus deutsch gesprochen wird.
- Pastior, Oskar: *Jalousien aufgemacht. Ein Lesebuch.* Hrsg. von Klaus Ramm (2002, c 1987)
Die Sammlung von kurzen lyrischen Texten und Prosastücken enthält Werke mit Titeln wie „Oh Magdalena“, „gros-venor“ und „Schtümi : wir“ aus dem Schaffen der 60er, 70er und 80er Jahre des Autors.
- Pastior, Oskar: *Jetzt kann man schreiben, was man will. Werkausgabe, Band 2.* Hrsg. von Ernest Wichner (2003)
Diese Sammlung von Texten zum 75. Geburtstag des Autors enthält eine Vielzahl der Werke, die nach seiner Ausreise aus Rumänien entstanden sind, darunter einige Texte, die hier zum erstenmal in Buchform erscheinen.
- Pastior, Oskar: *Minze Minze flaumiran Schpektrum.* (2004)
Der 3. Band der gesammelten Werkausgabe zu Ehren des 75. Geburtstags des Autors enthält Gedichte, in Kapiteln zusammengefasst mit Titeln wie „Ein Tangopoem und andere Texte“ oder „Wechselbalg. Gedichte 1977-1980“, sowie im Anhang nicht in den Gedichtbänden enthaltene Texte und Zeichnungen (1974-1980).
- Pleschinski, Hans: *Bildnis eines Unsichtbaren. Roman.* (2002)
Der Roman beschreibt die letzten Jahrzehnte des Lebensgefährten des Erzählers, der aus der Münchner Schwulenszene der 80er Jahre ausbricht, als er an Aids erkrankt und vor dem Ende des Millenniums durch Europa reist.
- Schami, Rafik: *Die dunkle Seite der Liebe. Roman.* (2004)
Der Abenteuerroman, der zugleich ein Gesellschaftsbild zu sein versucht, spielt in Damaskus, der Heimatstadt des Autors. Vor der politisch und religiös schwierigen, konfliktbeladenen Vergangenheit und Gegenwart des Orients wickeln sich drei Liebesgeschichten ab.
- Schroeder, Bernd: *Mutter & Sohn. Erzählung.* (2004)
Ein Mann wird nicht nur von seiner Frau verlassen, sondern verliert auch seine Stelle und wird in ein Zweigwerk nach Brasilien versetzt. Außerdem geht ihm seine Mutter auf die Nerven und landet noch dazu überraschend im Rollstuhl. Er muss sich Fragen zum Sinn des Lebens im allgemeinen und dem seinen im speziellen stellen.
- Schrott, Raoul: *Tristan da Cunha oder Die Hälfte der Erde. Roman.* (2003)
Das Buch vereint vier Geschichten und Protagonisten, deren Lebenswege sich auf einer Insel zwischen Antarktis, Brasilien und Afrika kreuzen. Alle vier sind Geschichten über Liebe, Einsamkeit, Verletztheit und Schuld.
- Schrott, Raoul: *Weißbuch. Gedichte.* (2004)
Die Gedichte gruppieren sich um drei essentiell menschliche Charakteristika: Das Heilige, die Jagd, und den Eros. Der Band enthält Texte mit Titeln wie „Triumph der Zeit“, „Triumph der Reinheit“ oder „Triumph der Jagd“.
- Senser, Armin: *Jahrhundert der Ruhe. Gedichte.* (2003)
Gedichte mit Titeln wie „Ein anderes Leben“, „Präludium“ oder „März in Lissabon“ stehen in diesem Band neben „Nachrufen“ an „Gottfried Benn“ und einer „Begegnung mit Schiller“.
- Strauß, Botho: *Die Nacht mit Alice, als Julia ums Haus schlich.* (2003)
Der ca. 50jährige Protagonist beginnt eine Affäre mit einer jüngeren Frau, will aber seine gescheiterte Ehe aus Angst vor dem Alleinsein nicht auflösen. Die fragmentarische Prosa des Autors zeichnet hüllenhafte Charaktere des Alltags.
- Strauß, Botho: *Unerwartete Rückkehr. Theaterstück.* (2002)
Im Zentrum dieses Stücks steht ein Ehemann, der zufällig im Gebirge den ehemaligen Geliebten seiner – damals zu ihm zurückgekehrten – Frau trifft. Er nimmt ihn mit in das gemeinsame Berghäuschen, und es entspinnt sich ein psychologisches Konkurrenzspiel zwischen den Handelnden.
- Strauß, Botho: *Der Untenstehende auf Zehenspitzen.* (2004)
Die in dem Band enthaltenen Prosastücke entstehen auf der Folie eines sich in die Uckermark zurück gezogenen Gesellschaftskritikers, der den modernen „Lifestyle“ nicht nachvollziehen kann und sich von ihm abwendet.
- Wondratschek, Wolf: *Mara. Eine Erzählung.* (2003)
Der Autor berichtet die Geschichte eines 300 Jahre alten Cellos aus der Werkstatt Stradivaris, das einst dem Virtuosen Mara gehörte und das noch heute auf Welttourneen die Fans bezaubert.

Wondratschek, Wolf: *Orpheus in der Sonne*. (2003)

Viele der Texte in den Gedichtzyklen „Die Einsamkeit der Männer“, „Carmen“, „Das Mädchen und der Messerwerfer“ und „Orpheus in der Sonne“ handeln von Liebe und anderen emotionalen Empfindungen.

Wühr, Paul: *An und Für. Gedichte*. (2004)

Die in diesem Band enthaltenen Gedichte befassen sich mit Geistesgrößen der deutschen Kultur und sind entweder an sie gerichtet oder berichten über sie. Titel sind z.B. „Für Friedrich Nietzsche“, „An Novalis“ oder „Für Oskar Pastior“.

HAYMON VERLAG
(INNSBRUCK/ÖSTERREICH)

Gruber, Marianne: *Ins Schloss*. (2004)

Die Autorin benutzt Franz Kafkas Werk „Das Schloss“ als Grundlage ihres Romans, in dem K. wieder aufersteht und doch Zugang gewinnt. Dadurch wird die Ruhe der Dorfbewohner gestört, die sich dem Schloss unterworfen hatten, ohne zu wissen, wer hinter den Mauern lebt.

HERBIG IN DER F.A. HERBIG VERLAGSBUCHHANDLUNG GMBH
(MÜNCHEN/DEUTSCHLAND)

Becker, Frank S.: *Der Abend des Adlers. Roman*. (2004)

Im Römischen Reich geht es um 260 unruhig zu: Im Osten nehmen die Perser Kaiser Flavian und sein Heer gefangen, im Westen drohen Germanenhorden. Ein junger Römer wächst geborgen in Trier auf. Als er erfährt, dass sein Vater in Persien verschollen ist und seine Mutter bei einem Germanenüberfall verschleppt wurde, macht er sich auf die Suche.

Bereuter, Elmar: *Hexenhammer. Roman*. (2004)

1479 wird der Dominikanermönch Institoris zum Inquisitor der Provinz Alemannia. Gerüchte, dass die gegenwärtigen Missernten und Hungersnöte von Hexen verursacht werden, facht er an und macht sich mit fanatischem Eifer an die Verfolgung von Frauen. Nebenher verfasst er den „Hexenhammer“, eine Anleitung zur Hexenverfolgung. Erst als die große Liebe eines jungen Mönchs als Hexe angeklagt wird, beginnen die Menschen an Institoris zu zweifeln.

HOFFMANN UND CAMPE VERLAG (GANSKE VERLAGSGRUPPE)
(HAMBURG/DEUTSCHLAND)

Bittrich, Dietmar: *Die Freie Liebesgeschichte der Hansestadt Hamburg*. (2004)

Der Autor erzählt die Geschichte der letzten tausend Jahre der Hansestadt Hamburg in Form einer Love Story an die Stadt wieder. Störtebeker, Gründgens und Bach sind einige der Protagonisten.

Brauns, Axel: *Kraniche und Klopfer. Roman*. (2004)

Aus der Perspektive eines kleinen Mädchens erzählt der Roman die Geschichte der Mutter, die unter dem Zwang leidet, Müll sammeln zu müssen und ihre Kinder vor den „Klopfern“ warnt, die ihre kostbaren Schätze stehlen wollen.

Eichel, Christine: *Im Netz. Roman*. (2004)

Die Protagonistin beginnt nach dem Tod ihres Freundes, der sie von einer quälenden Beziehung erlöst, eine erotische und gefährliche Liaison mit einem Mann im Internet. Dieser behauptet, ihre wahre Identität und die Umstände des Todes ihres Freundes zu kennen.

Henschel, Gerhard: *Kindheitsroman*. (2004)

Aus der Perspektive des kleinen Sohnes Martin wird hier nach „Die Liebenden“ (2002) wieder die Geschichte der Familie Schlosser erzählt. Diesmal erfährt der Leser vom Protagonisten seine Sicht der Dinge in der Familie und der Welt als solcher.

Lenz, Siegfried: *Zaungast*. (2004, c 2002)

Die sieben humorvollen Kurzgeschichten mit Titeln wie „Kummer mit jütländischen Kaffeetafeln“ oder „Sonntag eines Ranchers“ berichten vom Fremden und davon, wie der Autor dies auf Reisen wahrnahm und kennen lernte.

Ott, Karl-Heinz: *Endlich Stille. Roman*. (2005)

Ein Baseler Philosoph wird am Straßburger Hauptbahnhof von einem Fremden, der angeblich Musiker ist, angesprochen und gefragt, ob er auch ein Hotel suche. Danach rückt der Fremde dem Erzähler nicht mehr von der Seite, so dass sich tragische Ereignisse aneinander reihen.

Scheib, Asta: *Der Austernmann. Roman.* (2004)

Ein Veterinärmediziner mit zwei Töchtern, der sich auf dem Höhepunkt seiner Karriere befindet, wird von seiner Frau verlassen und ändert danach zum ersten mal sein passives und introvertiertes Verhalten gegenüber der Welt.

JUNG UND JUNG VERLAG
(SALZBURG UND WIEN/ÖSTERREICH)

Arns, Melanie: *Heul doch! Roman.* (2004)

Die in der Ich-Perspektive erzählte Geschichte eines Teenagermädchens, die nach einem Unfall mit Narben bedeckt ist und ein Glasauge hat, schildert die Hölle eines Lebens zwischen Familiendrama, Ablehnung bei Klassenkameraden, Kindesmisshandlung und anderen Hässlichkeiten der Realität.

Fatah, Sherko: *Onkelchen. Roman.* (2004)

Der Protagonist erlebt zuerst die Ermordung eines Schwanes am Heiligen Abend in einer typischen deutschen Kleinstadt, danach begleitet er einen Iraker, den alle nur „Onkelchen“ nennen, in dessen Heimatland und schaut als stummer Beobachter auf die brutalen und verletzenden Erfahrungen, die später seine Geschichte werden.

Handke, Peter/Haslinger, Adolf: *Einige Anmerkungen zum Da- und zum Dort-Sein.* (2004)

Der Band ist eine Art von Protokoll der Verleihung der Ehrendoktorwürde der Universität Salzburg an Handke und enthält seine Rede, die Laudation, die Begrüßungsworte und einen Auszug aus dem Konzept der Rede sowie photographische „Momentaufnahmen“.

Jonke, Gert: *Geometrischer Heimatroman.* (2004)

Der Autor beschreibt eine Welt, ausgehend von einem kleinen Dorf im Nirgendwo, durch zwei sich vor der Außenwelt versteckende Charaktere. Das Zentrum bilden der Dorfplatz, das Rathaus, die Kirche und die Schule.

Kratzert, Armin: *Playboy. Roman.* (2004)

Ein lateinamerikanischer Lebemann beginnt nach seinem Tode eine geistige Reise durch die Zeit und den Raum, hat eine Affäre mit der jungen Romy Schneider, unterhält sich mit Einstein über seine Weltformel und wird schließlich zu seinem eigenen Erzeuger.

Merkel, Inge: *Zypressen. Drei Erzählungen.* (2004)

Die drei Geschichten („Der Mentor“, „Jüdische Sappho“ und „Pygmalion“) beschreiben, wie aus gegenseitiger Anziehung Liebe werden kann. In drei Versuchen werden verschiedene Aspekte der Suche nach Zuneigung geschildert.

Pitzke, Christine: *Versuche, den Morgen zu beschreiben. Roman.* (2004)

Der Roman erzählt die Geschichte eines Kriegsheimkehrers, der kein Held war, Kontakt mit der Außenwelt vermeidet, nicht in der Lage ist zu arbeiten und Zuflucht bei einer Frau sucht, mit der er zusammenzieht. Beide kreieren Geschichten, Rituale und Zukunftspläne und versuchen, sich so ein normales Leben zu erfinden.

KEIN & ABER AG
(ZÜRICH/SCHWEIZ)

Keiser, Lorenz: *Mindestens haltbar bis siehe Tubenfalz. Geschichten und Kolumnen.* (2004)

In Abschnitten wie „Schon wieder Weihnachten! Leicht entnervt durchs Kirchenjahr“ oder „Die Vorlage geht in die Vernehmlassung! Aus der bizarren Welt der Politik“ macht sich der Autor Gedanken u.a. über Eigenheiten des Konsumtums und die Irrungen und Wirrungen der Politik.

Polt, Gerhard: *Hundskrüppel. Lehrjahre eines Übeltäters.* (2004)

In 44 kurzen Kapiteln mit Titeln wie „Prügel“, „Die Schulspeisung“, „Mein Ami“ oder „Bombenstimmung“ erzählt der Autor seine Kindheitserinnerungen aus der Nachkriegszeit.

Reich, Richard: *Das Leben ist eine Turnhalle. Geschichten.* (2004)

In den Erzählungen dreht sich alles um die Einsichten, Erkenntnisse und Beobachtungen eines Turnlehrers und die Schlüsse, die er aus den vielen Details seines kleinen Lebenskosmos zieht.

Rowohlt, Harry: *John Rock oder Der Teufel.* (2004)

Dieser illustrierte Western aus kurzen Textschnipseln erzählt die Geschichte eines Helden, der im Wilden Westen in arge Bedrängnis gerät. Illustriert von Peter Gut.

Waldis, Angelika: *Tu nicht so. Geschichten.* (2004)

In diesen 14 Kurzgeschichten erzählt die Autorin von Einzelgängern mit Geheimnissen, die nie in der Gesellschaft auffallen und deren Leben dann trotzdem in eine mysteriöse und melancholisch-traurige Situation involviert wird.

VERLAG KIEPENHEUER & WITSCH
(KÖLN/DEUTSCHLAND)

Adorf, Mario: *Himmel und Erde. Unordentliche Erinnerungen.* (2004)

Der bekannte deutsche Schauspieler erzählt sein Leben zwischen Geburt in einem Eifelstädtchen, Erfahrungen während des Krieges, Aufstieg im internationalen Film und Bekanntschaft mit dem „who is who“ der Medienbranche.

Berg, Sibylle: *Ende gut. Roman.* (2004)

Eine Frau um die 40, die gerade ihren Job verloren hat, steckt in ihrem mittelmäßigen Leben fest. In den Medien sieht sie, dass die Welt an allen Ecken und Enden krankt, und in diese Melancholie mischt sich Gleichgültigkeit.

Billr, Maxim: *Bernsteintage. Sechs neue Geschichten.* (2004)

In Geschichten mit Titeln wie „Bernsteintage“, „Elsbeth liebt Ernst“ oder „Wenn der Kater kommt“ erzählt der Autor, wie Menschen in einer Vergangenheit leben, die sie sich selbst konstruieren und die sie nie verlassen wollen.

Feyl, Renate: *Streuverlust. Roman.* (2004)

Der Roman, der die Geschichte eines Aufsteigers in der Radiolandschaft erzählt, dessen Frau zwischen eigener Karriere als Innenarchitektin und dem Wunsch nach Kindern und Familie schwankt, zeigt damit eine Gesellschaft, in der Erfolg und schwarze Zahlen alles bedeuten.

Hüsch, Hanns Dieter: *Zugabe. Unveröffentlichte Texte aus fünf Jahrzehnten.* Hrsg. von Georg Bungter (2003)

Der Band versammelt Gedichte, Sketche und Kurzgeschichten aus dem Leben des bekannten Kabarettisten. Unter anderem äußert er sich über „Kleinigkeiten und Großigkeiten“, „Sitten und Sehenswürdigkeiten“ und „Melancholie und Liebe“. Mit Illustrationen von Jürgen Pankarz.

Schätzing, Frank: *Der Schwarm. Roman.* (2004)

Ein Fischer verschwindet auf hoher See, giftige Quallen belagern die Küsten, in der Meerestiefe entdeckt man seltsame Würmer: Diese und andere seltsame Ereignisse lassen vermuten, dass sich etwas in den Meeren gegen die Menschen gewendet hat. Scheinbar wissen die USA und Kanada mehr, als sie öffentlich zugeben.

Sparschuh, Jens: *Silberblick. Zwei Unterhaltungen.* (2004)

In zwei fiktiven Unterhaltungen zwischen Kant und seinem Gehilfen Lampe („Ein nebulo bist du“) und Nietzsche und seiner Schwester („Das Lamadrama“) wirft der Autor einen neuen Blick auf zwei wichtige Philosophen der Neuzeit. Die beiden Hörspiele sind bereits 1989 bzw. 2000 entstanden. Mit Illustrationen von Reinhard Minkewitz.

Thünker, Arnold: *Keiner wird bezahlen. Roman.* (2004)

Die neue Frau seines einzigen Freundes und Lehrers erwählt den 16jährigen jüngsten Sohn einer Wirtsfamilie als Geliebten. Damit beginnt eine verwirrende Geschichte um Gefühle und Erwachsenwerden.

Zaimoglu, Feridun: *Zwölf Gramm Glück. Erzählungen.* (2004)

Das verbindende Element dieser Sammlung von Erzählungen mit Titeln wie „Fünf klopfende Herzen, wenn die Liebe springt“, „Häute“ und „Bettelbrot“ sind alltägliche Helden, die die Gesellschaft bewusster wahrnehmen.

VERLAG KIEPENHEUER & WITSCH/KIWI
(KÖLN/DEUTSCHLAND)

Alberts, Jürgen/Alberts, Marita: *Die Farben des Fado. Ein Roman aus Portugal.* (2004)

Ein Portugiese, der in Köln aufwuchs, beantwortet die Anzeige einer angeblichen Reisejournalistin, die einen Führer und Dolmetscher braucht. Zwar glaubt er ihre Geschichte nie ganz, doch verlieben sie sich in einander. Dann verschwindet sie in Fátima. Das Buch enthält Rezepte aus der algarvischen Küche des Malers José Vila.

Altwasser, Volker H.: *Wie ich vom Ausschneiden loskam. Roman.* (2003)

In einer Art modernem Entwicklungsroman flieht der Hauptcharakter vor seinem Alkoholikervater, meldet sich am 9. November 1989 in die NVA, desertiert dann aber in Gran Canaria vor der Bundeswehr und sieht nach diversen skurrilen Abenteuern den angeblich gewandelten Vater wieder.

Hülswitt, Tobias: *Ich kann dir eine Wunde schminken. Roman.* (2004)

Der Autor erzählt von Liebe und Hintergangenenwerden in der TV-Comedy-Branche und von einem jungen Mann, in dessen Leben sich irgendwie alles überschlägt und der erst zu spät bemerkt, was eigentlich vor sich geht.

Köhler, Werner: *Cookys. Roman.* (2004)

Der Held dieses Romans ist ein heranwachsender Jugendlicher, der nicht genug Mut hat, mit Mädchen zu sprechen. Stattdessen kocht er für sie. Als er merkt, welchen Einfluss das Kochen haben kann, wird er Chef und schließlich Besitzer eines Spitzenrestaurants.

Schneider, Helge: *Aprikose, Banane, Erdbeer. Kommissar Schneider und die Satanskralle von Singapur.* (2004)

In diesem fünften Kommissar-Schneider-Buch wird der pensionierte Kommissar ein zweites mal reaktiviert, um einen mysteriösen Kriminalfall zu lösen. Nebenbei erfährt man, dass sein Eheleben nicht das harmonischste ist.

Stuckrad-Barre, Benjamin v.: *Festwertspeicher der Kontrollgesellschaft. Remix 2.* (2004)

Der Band ist ein Fortsetzungsroman zu „Remix“. Auch hier versammelt der Autor eine Auswahl von journalistischen Texten, in denen er einen suchenden und kritischen Blick auf Alltäglichkeiten, wie z.B. Gartennazis auf Sylt, wirft.

GUSTAV KIEPENHEUER VERLAG
(LEIPZIG/DEUTSCHLAND)

Fengler, Susanne: *Fräulein Schröder. Roman.* (2004)

Die Heldin dieses Romans ist eine 30jährige Altertumswissenschaftlerin, die überraschend ihre Dissertation abgelehnt wird. Um die Miete zu zahlen, hilft sie im Wahlkampfteam der Oppositionskandidatin und versucht, antike Strategien der Politik einzusetzen, die niemand ernst nimmt.

KINDLER VERLAG
(BERLIN/DEUTSCHLAND)

Berger, Ruth: *Miss Lucy Steele. Roman.* (2005)

Dieser Roman über gesellschaftliche Rollenvorstellungen und Zwänge im England des späten 18. Jahrhunderts handelt von einem verarmten Marinegeneral und seiner Familie. Seine Frau ist Alkoholikerin, und die älteste Tochter will möglichst bald mit einem Liebhaber das Haus verlassen. Seine jüngere Tochter macht ihm zwar Hoffnung, wird aber von der Familie ihres Angebeteten hintergangen.

Kampmann, Renate: *Im Schattenreich. Ein Leonie-Simon-Roman.* (2004)

Die Protagonistin ist Gerichtsmedizinerin. Vor 25 Jahren wurde ihre Mutter von einem Unbekannten ermordet. Sie beschliesst, diesen nie gelösten Mordfall aufzuklären und wird auch in ihrem Labor in verwickelte Todesfälle verwickelt, bei denen ihr immer jemand einen Schritt voraus ist.

Mayall, Felicitas: *Wie Krähen im Nebel. Laura Gottbergs zweiter Fall. Roman.* (2005)

Diese Kriminal- und Liebesgeschichte spielt in München, wo die Heldin ihrer großen Liebe aus Italien nachschmechtet. Gleichzeitig werden eine weibliche Leiche und ein bewusstloser Mann aus Italien gefunden. Die mysteriösen Umstände lassen auf Menschenhandel schließen.

Remin, Nicolas: *Schnee in Venedig. Roman.* (2004)

Im Venedig um 1862, das unter habsburgischer Regentschaft steht, wird ein hoher kaiserlicher Beamter ermordet. Dem ermittelnden Polizisten wird der Fall entzogen, doch er forscht weiter, bis ein zweiter Mord geschieht.

ZU KLAMPEN VERLAG
(SPRINGE/DEUTSCHLAND)

Bernstein, F.W.: *Kunst & Kikeriki. Gewählte Texte und Lobreden.* (2004)

In kurzen Texten wie „Die Schatten“, „Hans Traxler“ oder „War Wilhelm Busch der bessere Wagner?“ schildert der Autor in ironisch-humorvoller Art seine Sicht auf Fragen, die die Welt bewegen.

Buch, Hans Christoph: *Standort Bananenrepublik. Streifzüge durch die postkoloniale Welt.* (2004)

In Kapiteln mit Titeln wie „Herz der Finsternis“ oder „Diwan und Despotie“ versammelt der Band Reportagen und kurze Geschichten, in denen der Autor Länder wie Haiti oder Kontinente wie Afrika für den europäischen Leser kritisch beschreibt und ironisch erklärt.

Laschen, Gregor: *Die Leuchttürme tun was sie können. Gedichte.* (2004, Edition Postskriptum)
Der Band enthält die gesammelten Gedichte des Autors mit Titeln wie „Die kalte Zärtlichkeit“, „Andenken“ oder „Ulrike Meinhofs Gehirn“, in denen er Beobachtungen und Reflexionen zu allen Bereichen des Lebens verarbeitet.

Rinck, Monika: *Verzückte Distanzen. Gedichte.* (2004, Edition Postskriptum)
Lyrische Texte mit Titeln wie „pfingstrosen“, „park“ oder „schwedenschanze gentlemen I“ werden von der Autorin genutzt, um ihren Blick auf das sie umgebende soziale und natürliche Umfeld zu erklären.

KLETT-COTTA VERLAG (J.G. COTTA'SCHE BUCHHANDLUNG NACHFOLGER)
(STUTTGART/DEUTSCHLAND)

Binder, Elisabeth: *Sommerngeschichte. Roman.* (2004)
Die Protagonistin verliebt sich in die somalische Besitzerin einer Zürcher Boutique und entdeckt durch die Beziehungen der Somalierin zu schwarzen Immigranten sowie zu höheren Schweizer Gesellschaftskreisen ihre eigene Geschichte und die einer jüdischen Flüchtlingsfamilie.

Dieckmann, Dorothea: *Guantánamo. Roman.* (2004)
Der Protagonist kommt aus Hamburg und fährt nach dem Afghanistan-Krieg nach Indien, um eine Erbschaft anzutreten. Durch ungünstige Zufälle gerät er in eine anti-amerikanische Demonstration in Pakistan und landet wenig später in der kubanischen Militärstation.

Eder, Dietmar: *Stadtrundfahrt. Roman.* (2004)
Der Protagonist erfüllt den letzten Willen seines verstorbenen, verhassten Vaters und macht mit dessen Leiche im Kofferraum eine bizarre Stadtrundfahrt durch München zu Stationen, die alle etwas mit seiner Schwester zu tun haben, welche sich vor ein paar Jahren das Leben nahm.

Kolb, Ulrike: *Diese eine Nacht. Roman.* (2003)
Der Roman besteht aus einem einzigen Satz, der die Geschichte einer langen Freundschaft und Liebesbeziehung erzählt: Die Frau sitzt am Bett des Mannes, der im Koma liegt. Durch ständiges Reden und durch das Erinnern an alte Zeiten versucht sie, ihn ins Leben zurückzuholen.

Kronauer, Brigitte: *Verlangen nach Musik und Gebirge. Roman.* (2004)
In einem Hotel im belgischen Oostende treffen ganz verschiedene Menschen als touristische Gruppen zusammen und erleben eine komplexe Geschichte zwischen Romanzen, Idyllen und Versteckspielen.

Kronauer, Brigitte: *Zweideutigkeit. Essays und Skizzen.* (2002)
Die Autorin versammelt in diesem Band verschiedene Texte aus ihrem Schaffen. Darunter befinden sich u.a. Besprechungen von Büchern (z.B. zu Melvilles „Mardi“), Reden (u.a. „Pointe eines Preises“) oder „Gelegenheitstexte“.

Schenk, Sylvie: *Heute ist auch noch ein Tag. Roman.* (2004)
Der Roman erzählt von den Bewohnern der Severinstraße, wie z.B. der „Sekretärin mit den roten Röcken“, dem hochbegabten Kind und der alternden Ruth, und ihren alltäglichen Leben.

Schömel, Wolfgang: *Ohne Maria. Roman.* (2004)
Ein schwermütiger Philosoph liegt auf der Couch seines Psychoanalytikers und erzählt die traurige Geschichte seiner Geliebten und wie sie ihn verließ.

Schömel, Wolfgang: *Die Schnecke. Überwiegend neurotische Geschichten.* (2003, c 2002)
Die 13 Kurzgeschichten haben alle gemeinsam, dass ihre Helden einsame Männer sind, die auf verschiedene, meist erfolglose Art und Weise versuchen, die Frau ihrer Träume zu bezirzen.

KLÖPFER UND MEYER IN DER DVA
(TÜBINGEN/DEUTSCHLAND)

Jeschke, Tanja: *Fette Beute Wort. Geschichten.* (2003)
In dieser Sammlung von kleinen Geschichten sieht die Autorin dem Alltag und den Leiden von ganz normalen Menschen hinter die Fassade. Der Band enthält Erzählungen mit Titeln wie „Mrs. Belvans geregeltes Leben“, „Annabella, die Schaufensterpuppe“ oder „Frau Anemone“.

Stroheker, Tina: *Pommes Frites in Gleiwitz. Eine poetische Topographie Polens.* (2003)

Die Autorin hat hier ihr zweites Buch über Polen veröffentlicht, in dem sie in Form einer Reise und einigen Blicken von außerhalb des Landes Polens Geschichte, Gegenwart und Kultur als Kennerin und Freundin für ein deutsches Publikum beschreibt.

Zelter, Joachim: *Betrachtungen eines Krankenhausgängers. Erzählungen.* (2004)

Die sieben, teils längeren, teils kürzeren Geschichten haben alle eine besondere Variante tragikomischer Vergeblichkeit gemeinsam. Außer der Titelgeschichte enthält der Band Texte wie „Die Frau und das Buch“, „Vortragsreisende“ oder „Klöden – eine Fahrradballade“.

KRÜGER VERLAG (S. FISCHER VERLAG)
(FRANKFURT AM MAIN/DEUTSCHLAND)

Gebert, Anke: *Besuchsreise. Roman.* (2004)

Die Protagonistin wächst als Unpolitische in der DDR auf und kehrt nach einer Tokioreise nicht dorthin zurück. Ihre Familie in der DDR hat unter dieser Entscheidung finanziell und sozial sehr zu leiden, und der Vater verzeiht ihr nie. Erst nach der Wende kommt die inzwischen erfolgreich als Fotografin Arbeitende wieder in ihr Heimatdorf.

Weigand, Sabine: *Die Markgräfin. Roman.* (2004)

Im Deutschland der Gegenwart findet der Protagonist in einem alten Schloss ein wertvolles Kistchen aus dem 16. Jahrhundert und geht dessen Herkunft auf die Spur. Er ergründet die Geschichte der Titelheldin, ihrer Liebe und der politischen Intrigen ihrer Brüder.

VERLAG ANTJE KUNSTMANN
(MÜNCHEN/DEUTSCHLAND)

Bernstein, F[riedrich] W[ilhelm]: *In mir erwacht das Tier.* [1 CD] (2004; Hörkunst bei Kunstmann)

Die Gedichte dieser Sammlung, die der Autor selbst liest, werden mit Klavier und Cello durch Anne Bärenz und Frank Wolff untermalt.

Dannen, Funny van: *Neues von Gott.* (2004)

Der Musiker hat hier eine Auswahl seiner kurios-komischen Kurzgeschichten zusammengestellt, in denen er „Sexualkunde“ gibt, über „Saurier und Könige“ schreibt oder berichtet, wie Gott eine Familie gründen will.

Feldmann, Morten: *Der perfekte Mann. Roman.* (2004)

Ein Agent von Film- und Fernsehspielern wurde von Frauen erzogen, verachtet das Machotum, erliegt nicht den Versuchungen seiner Branche und lässt sich von einer B-Film-Schauspielerin verkuppeln, die ihm unterlegen ist und deren lockeres Leben er anfangs toleriert. Als er in ihrem Kabarettprogramm auftaucht, platzt „der perfekte Mann“.

Hacke, Axel: *Deutschlandalbum.* (2004)

Der Autor versucht, mit einer Sammlung von Fotos und kleinen Texten ein Porträt Deutschlands zu zeichnen und zu zeigen, wie es ist, wenn man die Menschen und Orte besucht und dem Leben dort zuhört.

Marquardt, Axel: *Rosebrock. Roman.* (2004)

Der Geschäftsführer einer Privatbank erlebt im Bergischen Land mehr oder weniger obskure Abenteuer, in deren Verlauf er sich zum serbisch-kroatischen Honorarkonsul in Bergisch-Gladbach erklärt, Piranhas beim Verspeisen einer Kalbshaxe zuschaut und einen Hund vom Schrottplatz rettet.

Wolff, Claudia: *Letzte Szenen mit den Eltern.* (2004)

Das Buch verzeichnet das lange Abschiednehmen einer Tochter, die sich nach dem Tod des Vaters mit der dezenten und trauernden Mutter beschäftigt, die letzten Lebensjahren nicht mehr so ist, wie die Tochter sie kannte und liebte.

LANGEN MÜLLER IN DER F.A. HERBIG VERLAGSBUCHHANDLUNG GMBH
(MÜNCHEN/DEUTSCHLAND)

Baumann, Peter: *Das Lied vom Missouri. Roman.* (2004)

Das Buch erzählt die Geschichte der Indianerprinzessin Sacagawea, die im Winter 1803 zwei Weiße auf einer Reise vom Missouri bis zum Pazifik begleitete und als einzige Frau ein gefährliches, aber für Amerika ungemein wichtiges Abenteuer besteht. Sie ist zugleich Führerin, Dolmetscherin, Friedensbotin und Aktivistin gegen Sklaverei.

Ehrlich, Anna/Mayr, Bernadette: *Szepter und Rose. Roman.* (2004)

Im Prag des 16. Jahrhunderts verliebt sich der mächtige Kaiser Rudolf, Herrscher über Österreich-Ungarn und Böhmen. Mit seiner Judenfreundlichkeit, Offenheit und Toleranz ist er der Kirche ein Dorn im Auge, und nach einem missglückten Anschlag auf seine Geliebte muss er sein Leben überdenken. Mit 44 farbigen Abbildungen.

Körner, Franz-Josef: *Der Domreiter. Roman.* (2004)

Dieses Intrigenspiel aus dem Bamberg um 1000 handelt von einem Mordversuch, der Teil eines politischen Komplotts um die Nachfolge des Kaisers Otto III ist. Die Verlobte des vermeintlichen Mörders und Schwester des schwerverletzten Herzogs versucht mithilfe eines kleinen Jungen, das Geheimnis zu lösen.

Schumann, Renata: *Der Piastenturm. Roman.* (2004)

Die junge Frau des Fürsten Kasimir von Oppeln und Ratibor kann erst nach seinem Tode ihre Klugheit und ihren Mut beweisen. Umsichtig leitet sie mit Hilfe des Kanzlers das Land, obwohl die höfischen Regeln es nicht erlauben, dass beide sich ihre gegenseitige Liebe gestehen. Dann brechen die Mongolen über das Land herein.

Zweig, Stefanie: *Es begann damals in Afrika. Roman.* (2004)

In einem Stück Zeitgeschichte aus England, Israel und Deutschland erzählt die Autorin die auf Erinnerungen dreier Freundinnen basierende Geschichte von vier sehr unterschiedlichen Frauen, Träumen und Lebenswegen. Die drei waren ihre Schulkameradinnen in Kenia und meldeten sich nach der Verfilmung von „Nirgendwo in Afrika“ bei ihr.

LIST VERLAG (ULLSTEIN BUCHVERLAGE GMBH)
(MÜNCHEN/DEUTSCHLAND)

Glaesener, Helga: *Safran für Venedig. Roman.* (2004)

Im Herbst 1328 ist die Protagonistin aus dem Roman „Die Safranhändlerin“ mit ihrem Verlobten auf dem Weg nach Venedig. Auf einem Umweg nach Frankreich kommen sie in die Nähe eines Dorfes, in dem die Schwester der Heldin vor Jahren mysteriös ihr Leben verlor. Als sie den Ort besuchen, scheinen die Bauern dort etwas zu verheimlichen.

LIST TASCHENBUCH (ULLSTEIN BUCHVERLAGE GMBH)
(MÜNCHEN/DEUTSCHLAND)

Betschart, Hansjörg: *Unruh. Roman.* (2004; c 2002 Nagel & Kimche im Carl Hanser Verlag)

Der Held ist ein Waisenkind. Als Uhrmacher erfindet er die erste Dezimaluhr, um die Zeit und damit die Welt zu beherrschen. Dabei trifft er Madame Tussaud, die ihr berühmtes Wachsfigurenkabinett eröffnet.

Haushofer, Marlen: *Wir töten Stella. Das fünfte Jahr. Novellen.* (2003; c 1992 Claassen/Hildesheim; c 1982 Claassen/Düsseldorf)

Die beiden kurzen Novellen handeln von den Abgründen, die sich hinter den alltäglichen Leben der Menschen nebenan abspielen. In „Wir töten Stella“ z.B. leidet eine Ehefrau unter den Affären des Mannes, die sie aber duldet. Und als sich seine letzte Geliebte aus Verzweiflung das Leben nimmt, klagt sie sich als Mitschuldige an.

Köster-Lösche, Kari: *Donars Rache. Roman.* (2004)

Die Protagonistin ist Tierärztin im mittelalterlichen Europa und kommt nach Sachsen, als diesem die Christianisierung und Einverleibung durch die Franken droht. Sie bildet eine starke Front von Frauen, während ihr Mann eine Armee von Rittern aufstellt, die sich gegen die Besetzer wehren sollen.

Köster-Lösche, Kari: *Die Rückkehr der Hakima. Roman.* (2003, c 2002)

Dieser historische Thriller spielt im Europa um 1224. Die Protagonistin wird von Norddeutschland nach Italien gerufen, wo sie Teil und Opfer einer mysteriösen politischen Intrige wird und den Mord an Tausenden verhindern muss.

Meinhold, Philip: *Apachenfreiheit. Roman.* (2004)

Als seine Freundin ihn verlässt, kommt dem Protagonisten sein Leben an schlechten Tagen wie eine Seifen-Oper vor; an guten Tagen zieht er mit seinem Freund durch die Gegend und genießt seine Freiheit. Dann trifft er eine neue Frau.

Reich-Ranicki, Marcel: *Lauter schwierige Patienten. Gespräche mit Peter Voß über Schriftsteller des 20. Jahrhunderts.* (2003)

In diesen gesammelten Gesprächen erzählt der berühmte Literaturkritiker Anekdoten, Geschichten und Einschätzungen von Autoren des 20. Jahrhunderts, die er größtenteils selbst kannte. Bertolt Brecht, Thomas Mann, Ingeborg Bachmann und Thomas Bernhard sind einige der Autoren, mit denen er sich befasst.

Suhl, Leonore: *Frau Dahls Flucht ins Ungewisse. Roman.* (2004, c 1996 Marion von Schröder Verlag)
Eine an Alzheimer erkrankte ältere Frau erlebt in den wenigen hellen Momenten ihres beginnenden Dämmerzustandes ihre Vergangenheit, ihre Flucht aus Ostpreußen, den Tod des Gatten in New York und versucht, ihre Gegenwart bei ihrem Sohn und seiner Frau zu verstehen.

LITERATUREDITION NIEDERÖSTERREICH
(ST. PÖLTEN/ÖSTERREICH)

Bydlinski, Georg: *Lindas Blues. Erzählung.* (2004)
Die kurzen lyrischen Texte des Autors werden hier mit Malereien von Hubert Hochwarter zusammen gebracht und passen damit in das multimediale Gesamtwerk des Künstlers, der seine Lyrik auch selbst vertont.

Hahn, Friedrich: *eintextisteinbildisteintext. eine artistische korrespondenz von 12 bildenden künstlerInnen nach texten von friedrich hahn. nebst dessen rückantworten. ein buchprojekt in 36 triptychons.* (2004)
Das Buch ist in aufklappbare Triptychons untergliedert, die dem Schema „Ping-Pong-Ping“ folgen. Der Autor schickte ein Gedicht an bildende Künstler; diese reagierten mit einem Bild und er wiederum mit einem Gedicht auf diesen visuellen Eindruck.

Niederle, Helmuth A./Härtel, Hermann: *Wie es mir gefällt. Ein Confabulatorium.* (2004)
Der Band enthält kurze Texte mit dazu gehörigen Malereien und Aquarellen. Die Themen schwanken von „Der Politiker“ und „Die Fliege. Eine Fabel über Für und Wider einer Fähigkeit“ bis hin zu „Gott des Hundes“ und „Grundverkehrsrecht. Eine Kurzrezension“.

Rausch, Christian/Komarek, Alfred: *Warteschleife.* (2004)
Der Grafiker und Maler wird hier mit einem Autor zusammen gebracht und ihr Schaffen gemeinsam veröffentlicht. Texte wie „Zwischenwelten“, „Warteschleife“ und „Und hier sehen Sie“ treffen mit Bildern wie „Büffel II“, „Enten“ und „Freunde“ zusammen.

BASTEI LÜBBE (VERLAGSGRUPPE LÜBBE)
(BERGISCH-GLADBACH/DEUTSCHLAND)

Eschbach, Andreas: *Das Marsprojekt. Roman.* (2004, c 2001 Arena Verlag)
Dieser Thriller spielt 2068 in einer Marskolonie. Vier Kinder, die dort geboren wurden, gehören zur Gruppe der Siedler, die auf Geheiß der Erdregierung wieder zum Blauen Planeten zurückkehren sollen. Sie sind jedoch fest entschlossen zu bleiben und begeben sich in eine komplexe Geschichte voll Intrigen.

Haug, Gunter: *Niemands Tochter. Auf den Spuren eines vergessenen Lebens.* (2004, c 2002 Hoffmann und Campe)
Der Autor rekonstruiert das Schicksal seiner Großmutter, die 1903 als Tochter einer Magd, die sie aber nicht aufziehen durfte, und eines Jungbauern, dessen Vater die Heirat verbat, geboren wurde. Sie wuchs als Stiefkind auf einem Bauernhof auf, erlebte zwei Kriege und brachte neun Kinder zur Welt.

Hohlbein, Wolfgang: *Der Inquisitor. Historischer Roman.* (2004, c 1990 Verlagsgruppe Lübbe)
Als in einer entlegenen Stadt im Norden des mittelalterlichen Deutschlands das Korn verfäult, das Wasser verdirbt und die Kinder mit Missbildungen geboren werden, ruft man einen Inquisitor zu Hilfe. Das Volk vermutet die Frau des Apothekers hinter den Ereignissen, doch der Inquisitor stellt nur zögernd Untersuchungen an, da er die angebliche Hexe einst geliebt hat.

Hohlbein, Wolfgang: *Intruder. Roman.* (2004, c 2003 Verlagsgruppe Lübbe)
Die sechs Teile von „Intruder“ sind hier in einem Band vereint. Die Handlung umspannt sechs Tage einer Reise durch Amerika, die drei junge Männer aus Deutschland in Erfüllung eines Jugendtraums mit dem Motorrad unternehmen. Doch von Anfang gibt es Schwierigkeiten, und die Situation wird immer bedrohlicher. Irgendwie scheint eine mysteriöse Indianerfamilie und ein Fluch der Anasazi, eines vor vielen Jahrhunderten spurlos verschwundenen Indianerstammes, damit zu tun zu haben.

Röhrig, Tilman: *Übergebt sie den Flammen. Historischer Roman.* (2003; zuerst 1998 bei Arena Verlag)
Als die Schriften Luthers verbrannt werden, wird aus dem Protagonisten, einem braven Priesteranwärter, ein furchtloser Anhänger des Reformators. Als er eine junge Frau trifft und die beiden gegen alle äußeren Widerstände heiraten, müssen sie nach Münster, der Hochburg der Wiedertäufer fliehen. Doch auch hier droht ihnen Gefahr.

Späth, Bernd: *Trümmerkind. Roman.* (2004, c 2002 Verlagsgruppe Lübbe)

Der Autor lässt ein Nachkriegskind aus dem tiefsten Bayern Überlegungen über eine Welt der Erwachsenen anstellen, die noch immer den verlorenen Krieg nicht verkräftet hat. In der Familie des Jungen hasst man die Juden ebenso wie die Amerikaner und hat eigentlich keine Zeit für Kinder. Aus allem versucht der Junge, sich einen Sinn zu erstellen.

GUSTAV LÜBBE VERLAG (VERLAGSGRUPPE LÜBBE)
(BERGISCH-GLADBACH/DEUTSCHLAND)

Beil, Brigitte: *Maskal. Das Ende der Regenzeit. Roman.* (2003)

Die Protagonistin entdeckt Überbleibsel der Geschichte ihrer Großeltern, die 40 Jahre in Addis Abeba lebten. Bald macht sie sich selbst auf den Weg nach Äthiopien, sucht nach Wurzeln ihrer Familie und findet ihre große Liebe.

Hetmann, Frederik: *Traumklänge oder Das längste Märchen, das es je gab. Roman.* (2004)

Ein erfolgloser jüdischer Schriftsteller in New York begegnet einem schönen Mädchen, das ihm eine geheimnisvolle Kugel schenkt, deren Geschichte voller Ritter, Könige, Dichter und Flötenspieler ihm endlich den märchenhaften Stoff für sein Buch liefert.

Meyer, Kai: *Das Buch von Eden. Die Suche nach dem verlorenen Paradies. Roman.* (2004)

Im winterlichen Europa treffen 1257 zwei junge Reisende auf eine Frau, die eine Blume aus dem Paradiesgarten bei sich trägt. Sie beschließen, sie dorthin zurückzubringen, sind aber einem machtgierigen Erzbischof im Weg.

Rodik, Belinda: *Der Triumph der Visconti. Roman.* (2003)

Nach dem Tod des verhassten Fürsten von Mailand rufen die Bürger eine Republik aus. Aber seine uneheliche Tochter und ihr Söldnergatte versuchen, ihren Anspruch auf ihr Erbe mit Gewalt durchzusetzen.

Somuncu, Serdar: *Getrennte Rechnungen. Storys.* (2004)

In 22 Kurzgeschichten berichtet der Autor humorvoll und nachdenklich aus dem Alltag eines Heranwachsenden, der aus einer anderen Kultur stammt und trotzdem in Deutschland zu Hause ist.

Soyener, Johannes K.: *Der Schatten des Kaisers. Roman.* (2004)

Während der Roman von Napoleons Überführung 1840 nach Paris in den Invalidendom berichtet, erzählt er zugleich die Geschichte eines Mannes in der Zuschauermenge, der als Arzt in mehr als 24 Feldzügen an Napoleons Seite war.

Wilhelm, Mirjam: *Die Liebenden des Lichts. Roman.* (2004)

Eine Leipziger Fabrikantentochter, die vom Luxus träumt und ein ungarisch-jüdischer Kommunist, der der größte Fotograf aller Zeiten werden will, treffen im Paris der 30er Jahre zusammen, verlieben sich, gründen die weltberühmte Agentur MAGNUM und erleben die Zeit des drastischen Wandels in Europa mit.

LÜBBE AUDIO BÜCHER ZUM HÖREN (VERLAGSGRUPPE LÜBBE)
(BERGISCH GLADBACH/DEUTSCHLAND)

Eschbach, Andreas: *Der letzte seiner Art.* [5CDs] (2004)

In einem kleinen irischen Dorf versteckt sich ein alter Mann, der ein Geheimnis mit sich herumträgt. Bei einem Experiment, das ihm übermenschliche Kräfte verleihen sollte, wurde er zum Invaliden und will nun nur noch in Frieden leben. Doch ein mysteriöser Mann, der sein Geheimnis kennt, sucht ihn. Gelesen von Martin May.

Gablé, Rebecca: *Die Siedler von Catan.* [6 CDs] (2003)

Eine von natürlichen und menschlichen Schlägen hart gezeichnete Wikingergemeinschaft findet nach langen Leiden Zuflucht in Catan, der Insel ihres Gottes Odin. Aber die neuen Umstände, kombiniert mit einem Gott, der die alte Ordnung ins Wanken bringt, führt sie in einen Bruderkrieg. Gelesen von Martin May.

Hohlbein, Wolfgang: *Auf der Spur des Hexers.* [3 CDs] (2004)

Der Autor liest die Vorgeschichte seiner „Hexer“-Reihe. Es wird die Herkunft des Chronisten erklärt sowie sein Vater und seine Einführung in die Geheimnisse des Kosmos beschrieben.

Meyer, Kai: *Das Buch von Eden.* [6 CDs] (2004)

1257 wird ein Kloster von den Schergen des Erzbischofs von Köln überfallen, das die letzte Pflanze aus dem Garten Eden beherbergen soll. Nur die Vorsteherin des Klosters überlebt. Sie versucht, die Pflanze dorthin zu bringen, wo sich einst der Garten befunden haben soll. Gelesen von Philipp Schlepman (siehe auch oben unter Bastei Lübbe).

Schweikert, Ulrike: *Das Kreidekreuz. Gekürzte Romanfassung*. [4 CDs] (2004)

Diese von Joseline Gassen gelesene Geschichte spielt im Bauernkrieg und handelt von einer in einer Vernunftfehe verheirateten Frau, die ihre Jugendliebe wieder trifft und sich in den Wirren des Krieges auf die Suche nach ihrem verschollenen Sohn macht.

MAROVERLAG
(AUGSBURG/DEUTSCHLAND)

Breuer, Thomas C.: *Paradies etc.* (2003, c 2002)

Hier knüpft der Autor und Kabarettist an „Sekt in der Wasserleitung“ an. In 12 Texten (z.B. „Coffee Blues“ oder „Mrs. Trumans Waschsalon“) befasst er sich u.a. mit Idolen und ihrem Scheitern und dem Verlust der Heimat. Fotos, eine Polizeinachricht, eine Liste von Musikstücken, denen man beim Lesen der Texte zuhören möchte und ein Register ergänzen den Band.

Breuer, Thomas C.: *Schweizerkreuz und quer.* (2001)

Die in drei Abteilungen – „Klischeepflege“, „Ansichtssachen (Lokaltermine)“ und „Haben Sie Ihr Natel ausgeschaltet? (Bühnentexte)“ – beleuchtet der Autor die Eigenheiten der Schweiz, in der er zwar nicht wohnt, die er jedoch oft besucht und wo er häufig auftritt. Die Texte tragen Titel wie „Que sera, Svizzera?“, „Sugarbabylon“ oder „Schweizer!“.

Herbst, Hans: *Stille und Tod. Acht Stories.* (2004)

In den Kurzgeschichten, mit Titeln wie „Zwanzig Jahre sind nichts“ oder „Der Resident“, geht es um Männer, Wut, Ehre und das Austragen von alltäglichen und besonderen Kämpfen des Lebens.

Mand, Andreas: *Schlechtenachtgeschichte.* (2004)

In seinem Debütroman erzählt der Autor die Geschichte eines jungen Wildschweins, das seinen Wald verlässt und auf eine Familie mit einem kleinen Jungen trifft. Zusammen lernen sie ihre Umwelt, die Einrichtungen und die Menschen und Tiere, die sie bevölkern, kennen.

Schäfer, Frank: *Pünschel gibt Stoff.* (2004)

In 57 Kapiteln berichtet der Ich-Erzähler vom Titelhelden, der experimentelle Romane schreibt, die kein Verlag drucken will und Konzertkritiken für sein Heimatblatt, das gern mehr von ihm drucken möchte, was er aber nicht will. Seine unbetitelten Romane nummeriert er, und obwohl er schon bei „5“ angelangt ist, scheint kein Ende in Sicht. Immer hat er etwas zu erzählen.

Schulte, Michael: *Die rote Schachtel plus Schokolegende.* (2004)

Literarisch versucht der Autor, sich Marcel Duchamps' Werk „Das große Glas“ zu nähern und wendet sich besonders dem Teil zu, der neun Hohlfiguren darstellt sowie scheinbar einen Schokoladenzerreißer. Mit Fantasie und Komik haucht er den Figuren (z.B. „Kaufhauslieferbursche“ oder „Lakai“) Leben ein und diskutiert die Bedeutung des Instruments.

MEDIEN STREU
(OSTHEIM-RHÖN/DEUTSCHLAND)

Engstler, Peter: *Sprachland.* (2003)

Der 56 Seiten lange lyrische Text ist unpunktiert und hat die Absicht, durch Lautspiele die Sprache und ihre Vielseitigkeit und Verschiedenheit zu thematisieren.

MITTELDEUTSCHER VERLAG
(HALLE AN DER SAALE/DEUTSCHLAND)

Kromer, Hans: *Die Verletzung. Roman.* (2004)

Der Protagonist, ein Leistungssportler im Dresden der 1960er Jahre, muss sich einer Blinddarmoperation unterziehen und verpasst so den Anschluss an die Spitze. Als er deswegen aus dem Kader fliegt, muss er, dessen Lebensinhalt bisher der Sport war, sein Leben und seine Zukunft überdenken.

Peuckmann, Heinrich: *Das Lied an den Schmetterlingsquellen. Erzählungen.* (2004)

In den Rubriken „China“, „Thailand“, „Kambodscha“, „Nepal“ und „Indien“ versammelt der Band acht Erzählungen mit Titeln wie „Der große Berggott grollt nicht“ oder „Die Kindgöttin Kumari“. In den Geschichten geht es um einschneidende Erlebnisse im Leben von jungen Mädchen und Frauen in diesen Regionen.

Wangenheim, Inge von: *Die Entgleisung. Roman.* (2004)

Die Probleme der Protagonisten dieses 1980 in Halle erschienenen satirischen Romans sind auch heute aktuell: Es geht u.a. um das Erwachsenwerden, die erste Liebe, Macht und Ohnmacht sowie moralische Scheinheiligkeit.

OTTO MÜLLER VERLAG
(SALZBURG UND WIEN/ÖSTERREICH)

Hermann, Wolfgang: *Das Gesicht in der Tiefe der Straße. Momente einer Stadt.* (2004)

Diese Sammlung kurzer Prosaepisoden zeigt viele kleine Gesichter und Fassetten einer Großstadt. In den Geschichten wird der Leser durch die Stadt und die Schicksale ihrer Bewohner geführt.

Kain, Eugenie: *Hohe Wasser. Erzählungen.* (2004)

Die sieben Kurzgeschichten spielen an Orten wie Venedig, Südböhmen, der Bretagne und Irland werden durch einen starken Bezug zum Wasser zusammen gehalten. Es geht immer um den sichtbaren Einfluss und die unbestimmte Beeinflussung durch dieses Element.

Raimund, Hans: *Trauer träumen. Lyrische Texte aus den Hochstrasser Heften.* (2004)

Der Autor hat in diesem Band den Tod seiner Frau vor mehr als 30 Jahren autobiographisch verarbeitet. Es geht um die Schwierigkeiten und Bürden, die der Verlust eines lieben Menschen mit sich bringt und das Weiterleben danach.

Steiner, Peter: *Wo immer du willst. Erzählung.* (2004)

Ein Liebespaar trifft sich nach langer Trennung im italienischen Hinterland und macht im Herbst eine romantische Reise zu historischen Orten dieser Gegend. Die erneute Trennung steht ihnen bei aller Freude immer vor Augen.

Weber, Andreas: *Lanz. Roman.* (2004)

Der Roman ist eine Kriminalgeschichte aus der österreichischen Provinz. Dort wurde in den letzten Tagen des Zweiten Weltkrieges in aller Öffentlichkeit ein Mord begangen. Nun, in den 60er Jahren, tauchen ein totes Mädchen, zwei tote Affen und ein mysteriöser Fremder auf.

NAGEL & KIMCHE IM CARL HANSER VERLAG
(MÜNCHEN/DEUTSCHLAND; WIEN/ÖSTERREICH)

Alioth, Gabrielle: *Die Erfindung von Liebe und Tod. Roman.* (2003)

Die Protagonistin gerät in eine *amour fou* zu einem Helden des 17. Jahrhunderts, während sie sich um die Lösung eines Kriminalfalles in den USA der Gegenwart kümmert.

Becher, Martin Roda: *Dauergäste. Meine Familiengeschichte.* (2000)

Als Sohn und Enkel zweier bekannter Schriftsteller erzählt der Autor hier seine Lebensgeschichte als früh schreibender und permanent reisender junger Mann, der selbst zum Künstler wird.

Gracia, Giuseppe: *Kippzustand. Erzählung.* (2002)

Nach 15 Jahren kommt der Protagonist in seine verleidete Heimatstadt zur Beerdigung eines alten Freundes zurück und begegnet einem ehemaligen verhassten Lehrmeister, den umzubringen er sich entscheidet, wobei seine gesamte Vergangenheit noch einmal an ihm vorbeizieht.

Hasler, Eveline: *Tells Tochter. Julie Bondeli und die Zeit der Freiheit. Roman.* (2004)

Der historische Roman behandelt das Leben der Titelheldin, die als Kopf eines Salons, Kämpferin für Frauenrechte, Korrespondentin Rousseaus und von Goethe bewundertes „Frauenzimmer von Sinn und Verdienst“ ein spannendes Leben in Politik und Kunst führte.

Knellwolf, Ulrich: *Der liebe Gott geht auf Reisen.* (2004)

Der Band ist eine Sammlung von verschiedenen „Weihnachtsgeschichten“. Unter anderem erfährt man, dass einer der vier (!) Heiligen vor Jesu Stall umkehrt oder dass ein Banker, ein Psychologe und ein Pfarrer Petrus persönlich fragen, was der Sinn des Weihnachtsfestes ist.

Knellwolf, Ulrich: *Sturmwarnungen. Roman.* (2004)

Daniel Defoe, der Autor des „Robinson Crusoe“, erzählt auf einem Schiff seinem Lordkämmerer die Geschichte eines berühmten Piraten, der seinen ältesten Freund aus den Fängen der Admiralität befreien will und dabei vor nichts zurück schreckt.

Kurbjuweit, Dirk: *Nachbeben. Roman.* (2004)

Der Protagonist ist ein Junge, der auf einem Feldberg im Taunus den Seismographen auswertet. Eines Tages ruft ihn eine verängstigte Frau an, in die er sich verliebt und die er heiratet. Nachdem er seinen Job bei der Bundesbank verliert und am Feldberg alte Freunde sterben, drängt ihn sein bester Freund nach Hause zu kommen.

Marti, Kurt: *Der Traum, geboren zu sein. Ausgewählte Gedichte.* (2003)

Diese Lyriksammlung ist fast identisch mit den Texten in Band 5 der „Werkauswahl in fünf Bänden“ von 1996.

Marti, Kurt: *Zoé Zebra. Neue Gedichte.* (2004)

Der Gedichtband gruppiert die Texte in Kapitel mit den Titeln „Lichtwechsel“, „das ichtier“ und „kuckuck für gott“. Der Autor reflektiert über den Menschen in seiner gesellschaftlichen und biologischen Dimension.

Müller, Nicole: *Kaufen! Ein Warenhausroman.* (2004)

In ihrem Roman wirft die Autorin einen kritischen Blick auf die „corporate identity“: Eine Studentin arbeitet zur Finanzierung des Studiums in einem Kaufhaus, bricht ihr Studium ab, wird Werbetexterin für das selbe Haus, kündigt nach einem Streit mit dem Direktor und entfremdet sich von ihrer Ersatzfamilie, den Kollegen und den Waren.

Schendel, Andreas: *Fluchtpunkt. Geschichte einer Liebe.* (2002)

Die Geschichte eines illegalen norwegisch-irischen Liebespaars im Paris von 1936 wird zu einer Beispielgeschichte des Krieges. Obwohl die beiden wenig Geld haben, nehmen sie sich einer siebenjährigen Nachbarstochter an und versuchen, diese kleine idyllische Welt vor dem Krieg zu verbergen.

Siegfried, Anita: *Die Ufer des Tages. Roman.* (2000)

Als ihr Mann sie verlässt, ändert sich das Leben einer Frau und ihrer Kinder dramatisch. Der Roman ist eine traurige, satirische Geschichte um Menschen, die „Rücksicht nehmen wollen“ und damit alles schlimmer machen und um Kinder, die auf Sonntag warten, weil sie dann endlich den Vater besuchen können.

Steiger, Bruno: *Erhöhter Blauanteil. Roman.* (2004)

Ein Schriftsteller und Verehrer Peter Handkes wohnt zur Untermiete bei einer Frau, die oft Geige spielt und irgendwann öfter abends weg bleibt, bis sie eines Tages ganz verschwindet. Der Protagonist versucht, ihr Geheimnis zu lüften.

Weihe, Richard: *Meer der Tusche. Erzählung mit zehn Bildern.* (2003)

Ein großer Gelehrter und Maler der Qing-Dynastie führt eine „Schule der Langsamkeit“, um die Natur zu verstehen. Er entzieht sich einem großen Geschichtsschreibungsprojekt, indem er sich wahnsinnig stellt und malt sein letztes Bild als Abschluss seines Lebens.

Werle, Simon: *Der Schnee der Jahre.* (2003)

Der Protagonist verlässt 1937 sein kleines Dorf, um die große weite Welt in Köln kennen zu lernen. Als er anfängt, sein Leben zu genießen, macht ihm der Krieg einen Strich durch die Rechnung und 1941 kehrt er als Kriegsversehrter in sein Dorf zurück, um sich wieder neu in seinem Leben einzurichten.

DAS NEUE BERLIN (EULENSPIEGEL VERLAGSGRUPPE)
(BERLIN/DEUTSCHLAND)

Fries, Fritz Rudolf: *Hesekiels Maschine oder Gesang der Engel am Magnetberg. Roman.* (2004)

Der Protagonist gibt sich nach der Wende als Israeli aus, um den deutschen Verhältnissen zu entkommen. Die El Al-Maschine, mit der er nach Tel Aviv zurückfliegt, stürzt unter mysteriösen Umständen über den Kanarischen Inseln ab, dem mythologischen Eingang zum Hades. Seine Frau, die auch auf dem Flug war, verschwindet, während drei Engel ihn aus den Trümmern in die Unterwelt entführen. Doch er will seine geliebte Frau wiedersehen.

NYLAND-STIFTUNG
(KÖLN/DEUTSCHLAND)

Bauer, Wolfgang: *Foyer und andere Stücke. (Werke, Neunter Band)* (2004)

Der Band enthält fünf Theaterstücke mit einem Nachwort von Andres Unterweger. In „Foyer“, dem Stück, das dem Band seinen Namen gibt, geht es um einen Schriftsteller, der während einer Uraufführung seines autobiographischen Werkes im Theaterfoyer sitzen muss und mit einem Kritiker im Pyjama spricht, der noch während der Aufführung seine Kritik in den Laptop tippt.

Wald, Hans: *wurst aus westfalen und andere kapriolen*. (2000)

Bei dem Band handelt es sich um eine Sammlung von Walds groteskkomischen „Werken“. Darin finden sich kurze Geschichten, Gedichte, Fotos, Sprachspiele, Collagen und andere Produkte kreativer Schaffenskraft.

NYPHENBURGER IN DER F.A. HERBIG VERLAGSBUCHHANDLUNG GMBH
(MÜNCHEN/DEUTSCHLAND)

Obermeier, Siegfried: *Salomo und die Königin von Saba. Roman*. (2004)

Der Autor erzählt die Geschichte der außergewöhnlichen Liebe zwischen König Salomo und der Königin von Saba, von der noch heute das Hohe Lied der Bibel kündigt. Die historischen Recherchen lassen diese Zeit mit dem Bau des Tempels in Jerusalem, den blutigen Hofintrigen, dem Weihrauchhandel usw. lebendig werden.

Rosendorfer, Herbert: *Die Donnerstage des Oberstaatsanwalts*. (2004)

Ein scharfsinniger und scharfzüngiger Oberstaatsanwalt erzählt die spektakulärsten und unglaublichsten Fälle aus seiner Berufsvergangenheit.

PASSAGEN VERLAG
(WIEN/ÖSTERREICH)

Schweikhardt, Josef: *sozusagen. poetisches & vermishtes*. (2005)

Das Buch ist in die Abteilungen „I. lyrik wie folgt“, „II. umschreibungen im rilke-system“, „III. Drei Altäre: Alice, Pinocchio, Peter Pan“, „IV. Prosa wie folgt“ und „V. abschlussgedichte“ gegliedert, wobei der dritte Teil wiederum unterteilt ist in „Exkurs 1: ‚All that stuff and nonsense‘ – Alice“, „Exkurs 2: Die Pinocchio-Connection“ und „Exkurs 3: Peter’s Panorama“. Ein „geleit/vor/wort“, ein Index und Fotos ergänzen den Band.

Steinwachs, Ginka: *der mund ist aufgegangen. kunststücke*. (2003)

Nach dem Gedicht „Der Mond ist aufgegangen“ von Matthias Claudius folgt die Autorin der Entwicklung und den verschiedenen Aspekten eines Gedichtes, das sie „der mund ist aufgegangen“ betitelt. Zu jeder Zeile gibt es einen „leit- und begleittext“, der in Prosa, Fotos und Zeichenschrift diese Zeile erläutert. Jede Gedichtzeile (z.B. „der schlund steht schwarz & schweiget“) hat außerdem ihren eigenen Titel (hier: „die meisterschläferin“).

Steinwachs, Ginka: *stein, wachs! ein starkes stück*. (2005)

In den Abteilungen „schmale auffahrt“, „breite auffahrt“, „stein, wachs! lautes traumspiel“, „steinb(r)uch“, „lesezirkel“, „atEmkerne“ und „fotofeuersteine“ finden sich u.a. kurze bis kürzeste Texte, Stücke, Wortspiele, Wort- und Satzreihen, Zeichnungen und Fotos.

PIPER VERLAG
(MÜNCHEN/DEUTSCHLAND; ZÜRICH/SCHWEIZ)

Bachmann, Ingeborg/Henze, Hans Werner: *Briefe einer Freundschaft*. Hrsg. von Hans Höller (2004)

Diese Briefe über zwei Jahrzehnte zwischen der Schriftstellerin und dem Komponisten schildert geteilte Ansichten zu Nazideutschland, der Kunst und den Schwierigkeiten des Lebens. Mit einem Vorwort von Hans Werner Henze.

Bayer, Thommie: *Die gefährliche Frau. Roman*. (2004)

Die Protagonistin rächt sich seit sie 16 ist an den Männern, indem sie eifersüchtigen Frauen anbietet, ihre Männer zu testen und zu einem Seitensprung zu verführen. Doch eines Tages wird sie auf einen Schriftsteller angesetzt, der mehr an ihrer Geschichte als an ihrem Körper interessiert zu sein scheint.

Chaplet, Anne: *Russisch Blut. Kriminalroman*. (2004)

Auf Schloss Blankenburg lebt eine Gruppe von erfolgreichen Managern, Anwälten und Ehefrauen. Mit dem mysteriösen Tod eines befreundeten Archäologen beginnt eine unfreiwillige Reise in eine Vergangenheit im Zweiten Weltkrieg.

Felten, Monika: *Die Hüterin des Elfenfeuers. Drittes Buch der Saga von Thale*. (2004)

In dem Fantasy-Roman wird eine Nebelelfe von der „Gütigen Göttin“ in die Vergangenheit zurückgeschickt, um ihr Volk vor den Fängen eines bösen Herrschers zu befreien und damit auch das Leben ihrer Schwester zu retten.

Felten, Monika: *Die Nebelsängerin. Das Erbe der Runen. Roman*. (2004)

In diesem Fantasy-Roman, der mit einer eigens dafür komponierten CD der Sängerin Anna Kristina geliefert wird, geht es um einen großen Krieg gegen die Stämme der Elben, der nur noch durch ein Wunder gewonnen werden kann.

- Finn, Thomas: *Die Purpurinseln. (Magus Magellans Gezeitenwelt 4)*. Hrsg. von Bernhard Hennen (2004)
Im vierten Band der „Gezeitenwelt“-Serie begibt sich ein mutiger Prinz auf eine gefährliche Odyssee auf hoher See zu einem Orakel in der Hoffnung, dort rettende Hilfe für sein Volk und die Welt zu erhalten.
- Finn, Thomas: *Das Weltenetz. (Die Gezeitenwelt 3)*. Hrsg. von Bernhard Hennen (2003)
Ein wagemutiger Kapitän macht sich auf eine lange Bootsreise zu einem fernen Kontinent, um dem Geheimnis der Purpurgewinnung auf die Spur zu kommen. Dabei gerät die Mannschaft in die Fänge einer großen Intrige.
- Gabriel, Petra: *Waldos Lied. Roman.* (2004)
Die Geschichte eines jungen wahrsagenden Mönchs ist im 11. Jahrhundert angesiedelt. Er wird enger Vertrauter eines Herzogs, der sich zu einem Gegenkönig ernannt und in den Krieg zieht. Auf der Suche nach einem magischen Schwert verliebt sich der Held in die Frau des Herzogs.
- Hein, Jakob: *Vielleicht ist es sogar schön.* (2004)
Beginnend mit der Nachricht der tödlichen Erkrankung seiner Mutter erinnert sich der Protagonist an die wechselseitige Geschichte seiner jüdischen Familie in Ost-Berlin mit einem stalinistischen Stiefgroßvater.
- Köhlmeier, Michael: *Shakespeare erzählt.* (2004)
Der Autor erzählt die bekanntesten Dramen Shakespeares nach. Auf jeweils durchschnittlich 20 Seiten werden Texte wie „Othello“, „Macbeth“, „Ein Sommernachtstraum“ oder „Romeo und Julia“ noch einmal zusammengefasst.
- Korff, Freya Gräfin von: *Jenseits der Zauberweiden. Roman.* (2004)
Die weibliche Heldin dieses Kinder-Fantasy-Romans erfährt als Findelkind in einer Magierschule auf geheimnisvolle Weise von ihrer Geschichte und ihren Aufgaben im Leben, bei denen sie große Abenteuer bestehen muss.
- Kuhn, Krystyna: *Engelshaar. Kriminalroman.* (2005)
Der Roman spielt im Milieu der Aussiedler in Deutschland: Ein 16jähriges Mädchen wurde scheinbar getötet und danach wie ein Engel in einem weißen Gewand aufgebahrt. Als ein zweites Mädchen verschwindet, muss die Polizei bei ihren Nachforschungen gegen die schweigsame Haltung der Russlanddeutschen ankämpfen.
- Magellan, Magus: *Das Geheimnis der Gezeitenwelt. Die Saga von der Wiedergeburt der Magie.* (2004)
Als ein Stern vom Himmel fällt, ereignen sich mysteriöse Dinge auf der Welt. Auf der Suche nach deren Ursache stößt der Protagonist auf Dokumente aus vergangener Zeit, in der noch Magier und Ungeheuer die Welt bestimmten und ein Ritter mit seiner schönen Prinzessin auf der Flucht ist.
- Mischke, Susanne: *Wölfe und Lämmer. Kriminalroman.* (2005)
Vier sehr verschiedene Menschen mit verschiedenen Problemen in ihrem Leben wohnen gemeinsam auf einem Gutshof. Eines Tages erbittet eine Frau Hilfe und Unterschlupf, weil sie angeblich von ihrer Familie verfolgt wird. Als die Bewohner herausfinden, was sie wirklich will, gibt es schon die erste Leiche.
- Moers, Walter: *Die Stadt der Träumenden Bücher. Roman.* (2004)
Im Untertitel heißt es: „Ein Roman aus Zamonien von Hildegunst von Mythenetz. Aus dem Zamonischen übertragen und illustriert von Walter Moers“. Als der Pate des jungen Dichters von Mythenetz stirbt, hinterlässt er ihm ein makelloses Manuskript, worauf dieser dem Geheimnis des Manuskripts nachgeht. Seine Suche führt in die Stadt der Träumenden Bücher, einen Ort voll gefährlicher Abenteuer.
- Müntefering, Mirjam: *Apricot im Herzen. Roman.* (2004, c 2001 Milena Verlag)
Eine Schülerin der 11. Klasse verliebt sich in eine neue Klassenkameradin. Als die beiden in eindeutiger Situation von dem Vater der einen entdeckt werden, beginnt die komplizierte Geschichte zweier Mädchen und ihres Coming-Outs.
- Noetzel, Lilian: *Belishs Garten. Roman.* (2004)
Ein stummer Kalligraph aus Persien reist nach Paris, um die traditionelle Hochzeit der Tochter eines wohlhabenden Persers festzuhalten. Als er sich in die zukünftige Braut verliebt, beginnt die Geschichte zweier Menschen, die versuchen, ihrem Schicksal zu entkommen.
- Ossowski, Leonie: *Der einarmige Engel. Roman.* (2004)
Nach dem Mauerfall begibt sich der adelige Protagonist nach Brandenburg, um das Erbe seines Vaters, ein altes Schloss und viel Land, wieder zurück in die Familie zu holen. Aber nicht nur die Anwohner, sondern auch alte Freunde erweisen sich als wenig begeistert von der Idee.

- Paluch, Andrea/Habeck, Robert: *Der Schrei der Hyänen. Roman.* (2004)
Die Geschichte einer Familie, deren Wurzeln im kolonialen Afrika während der Jahrhundertwende liegen, wird erzählt und erfahren von der letzten Tochter, die in Hamburg zur Senatorin gewählt wird und zurück blickt.
- Paprotta, Astrid: *Die ungeschminkte Wahrheit. Kriminalroman.* (2004)
Der Krimi befasst sich mit einem Fall, in dem mehrere Leichen aufgefunden werden, die alle grotesk geschminkt sind. Im Zusammenhang damit steht eine TV-Sendung, in der die Moderatorin Verbrechen aufklärt und darüber berichtet.
- Schoch, Julia: *Verabredungen mit Mattok. Roman.* (2004)
Die Protagonistin befindet sich auf Kur an der Ostsee und trifft mit einem Flüchtling nach Osten zusammen, zu dem sie sich stark hingezogen fühlt und mit dem sie ein gemeinsames Abenteuer und eine Liebesgeschichte beginnt.
- Schulz, Hermann: *Flucht durch den Winter. Roman.* (2004, c 2002 Carlsen Verlag)
In den letzten Monaten des Zweiten Weltkrieges beschließt eine 14jährige Deutsche, die sich auf einem Bauernhof in Sicherheit brachte, als ihr Vater von der SS abgeholt wurde, einem russischen Zwangsarbeiter bei der Flucht zu helfen und schlägt sich durchs kalte und unfreundliche Deutschland dieser Zeit.
- Sennewald, Nadja: *RunRabbitRun. Roman.* (2004)
In einer Game-Show ist der Kandidat der „Hase“. Er muss sich eine gewisse Zeit vor der Öffentlichkeit verbergen und muss Aufgaben lösen. Ein Gewinn von 10 Millionen Euro steht auf dem Spiel. Die Protagonistin ist in einen Unfall mit ihm verwickelt und schließt danach mit ihm einen Pakt.
- Steinfest, Heinrich: *Nervöse Fische. Kriminalroman.* (2004)
Ein an die Logik und an das nicht Vorhandensein von Rätseln glaubender Wiener Polizist muss den Todesfall eines Mannes lösen, der in seinem Pool auf dem Dach eines Hauses von einem nicht auffindbaren Hai umgebracht wurde.
- Steinhöfel, Andreas: *Der mechanische Prinz. Roman.* (2005; c 2003 Carlsen Verlag)
Ein kleiner Junge, dessen Eltern sich dauernd streiten und der ohne Freunde ist, verbringt seine Tage verbringt mit U-Bahn-Fahren in Berlin. Eines Tages schenkt ihm ein Bettler ein goldenes Ticket. Mit diesem erreicht er eine unbekannte Welt, in der er sich neu einrichten kann.
- Witzko, Karl-Heinz: *Das Traumbeben. Roman. (Magus Magellans Gezeitenwelt 5).* Hrsg. von Bernhard Hennen (2004)
Der Protagonist dieses Fantasy-Romans, ein pflichtbewusster Kerkermeister, gibt auch nach dem Einschlag eines Meteoriten, der die gesamte Welt verändert und in Anarchie und religiösen Fanatismus stürzt, seine Insassen nicht frei. In dieser neuen Wirklichkeit muss er sich zurecht finden. Mit 10 Zeichnungen.
- Wohmann, Gabriele: *Hol mich einfach ab. Roman.* (2004, c 2003)
Eine Autorin versucht, in drei Monaten Einsamkeit ihr Buch über das Älterwerden zu beenden und dabei ihre Freunde als Vorbild zu nehmen. Doch als der 11. September passiert, fragt sie sich, ob sie so noch weiter schreiben kann.
- PHILIPP RECLAM JUN. GMBH**
(STUTTGART/DEUTSCHLAND)
- Erhardt, Heinz: *Von der Pampelmuse geküßt. Gedichte, Prosa, Szenen.* (2005, c 2002 Lappan Verlag)
Der Band ist in Abteilungen wie „Das glückliche Leben“, „Familienszenen, Liebesleben“, „Kulturelles Erbe“ und „Die letzten Dinge“ gegliedert. Anmerkungen, ein Quellenverzeichnis, ein Nachwort u.a. ergänzen die Ausgabe.
- Kronauer, Brigitte: *Die Tricks der Diva. Geschichten.* (2004)
Diese Sammlung von Texten der Autorin beinhaltet Werke wie „Im Gebirg“, „Stille mit finsterner Figur“, „Sie!“ und „Spitzfindig“. Das Buch wird ergänzt durch ein Nachwort („Fünfzehnmal Natur“) der Autorin, das 1990 in ähnlicher Form bereits in der Zeitschrift *konkret* erschien.
- RECLAM VERLAG LEIPZIG**
(LEIPZIG/DEUTSCHLAND)
- Cibulka, Hanns: *Späte Jahre. Tagebuchaufzeichnungen.* (2004)
Der Autor hat seit seinem 18. Lebensjahr Miniaturen angefertigt. Sie sind jeweils dichte und poetische Prosaskizzen, die sich mit der Wirklichkeit, den Erfahrungen des Alltags und Überlegungen zu komplexeren Dingen beschäftigen.

Fetz, Reto Luzius: *Im Schatten des Greif. Kriminalroman.* (2004)

Der Prüfer eines Philosophiestudenten wird unter mysteriösen Umständen in der Bibliothek von einem Regal erschlagen. Seine Mutter gerät unter Verdacht, weil der Tote in eine Intrige gegen ihren verstorbenen Mann verwickelt war. Ein Freund der Familie – auch Philosoph – recherchiert den Fall und kommt dem Mörder auf die Spur.

Groß-Striffler, Kathrin: *Herr M. und der Glaube ans Glück. Erzählungen.* (2004)

Die zehn Erzählungen dieses Bandes tragen Titel wie „Die Marionetten“, „Die Kette“, „Gezeiten“ oder „Der Brief“. Als verbindendes Element haben sie die Suche nach dem Glück und die Auseinandersetzung mit Schuld und Unschuld.

RITTER VERLAG
(KLAGENFURT/ÖSTERREICH)

Kilic, Ilse: *Monikas Chaosprotokoll. Im Dampfkochtopf von Oskars Moral.* (2003)

Um das Chaos in den Griff zu bekommen, erstellt die Heldin einen Plan: Sie gruppiert es in Abteilungen und organisiert es. Z.B. ist Abteilung I, „Das Trivialbild vom Chaos“, gruppiert in u.a. 1.1. chaos als vorgang, wo man vorsichtig stopp sagt, mit Unterabteilungen wie 1.1.1. *stopp als circolo vitioso*. Zeichnungen ergänzen den Band.

Widhalm, Fritz: *Warum starb der schöne Mann? Kein Kriminalroman, von dem ganz Wien spricht.* (2001)

Der Protagonist dieses Romans ist ein experimenteller Autor, der vor hat, einen Kriminalroman zu schreiben. Nachdem er sich tagelang durch Groschenhefte und schlechte Fernsehserien quält, entscheidet er sich anders. Er (er)findet Menschen, die lieben, hassen, sich lieben lassen und machmal sterben.

S. RODERER VERLAG
(REGENSBURG/DEUTSCHLAND)

Bottenberg, Ernst Heinrich: *Tau-Verlust. Versuchsanordnungen: Naturlyrik.* (2004)

Dieser Lyrikband mit Texten wie „ge-offenbart“, „sommerdatierung“ oder „im Nacht sektor“ wird durch die Beschäftigung mit dem Komplex der Sprache und ihrer Verbindung zu Natur und technisch-futuristischer Welt zusammen gehalten, und dieser Kosmos wird vom Poeten vielfach beleuchtet.

ROTPUNKTVERLAG
(ZÜRICH/SCHWEIZ)

Supino, Franco: *Ciao amore, ciao. Roman.* (2004)

Eine Schlagersängerin, die in Ägypten als Italienerin aufwuchs und 1967 als Ausländerin zum Schlagerfestival in Sanremo eingeladen wird, singt ihre schmalzige Ballade und bringt sich in der Nacht darauf aus Protest gegen die Jury und das Pulikum ums Leben, weil diese ihr Lied nicht mögen. Der Roman orientiert sich an den Biographien der Sängerin Dalida (1934-1987) und des Liedermachers Luigi Tenco (1938-1967) und seinem Selbstmord während des Festivals.

Yesilöz, Yusuf: *Der Imam und die Eselin. Roman.* (2004)

Diese ironisch erzählte Geschichte spielt in einem kurdischen Dorf, dem eine neue Moschee gestiftet wird, für die eigentlich niemand dankbar ist, weil nun alle fünfmal am Tag beten gehen müssen. Dass – und wie – das Dorf dann jedoch noch Wasserleitungen und andere moderne Errungenschaften erhält, erfährt der Leser später.

ROWOHLT VERLAG
(REINBEK BEI HAMBURG/DEUTSCHLAND)

Goldt, Max: *Vom Zauber des seitlich dran Vorbeigehens. Prosa und Szenen 2002 – 2004.* (2005)

In Geschichten mit Titeln wie „Äpfel im Bett, Ärzte im Bergwerk“ oder „In Toronto gab es Kuchen mit Semikolon“ reflektiert der Autor wie immer spöttisch und ironisch über kuriose Beobachtungen der Welt.

Janssen, Horst: *„Ach, Liebste, flieg mir nicht weg“. Briefe an Gesche.* Hrsg. von Gesche Tietjens (2004)

Dieser Band enthält mit Unterbrechung die Briefe von Horst Janssen von 1969 bis 1986, sowie ein Vorwort, Erläuterungen, Fotos u.a.m., die die Hintergründe und Zusammenhänge zusätzlich erhellen. Mit zahlreichen Zeichnungen.

Klein, Georg: *Die Sonne scheint uns. Roman.* (2004)

Ein kleines Hochhaus am Hafen soll abgerissen werden. Der einflussreiche Pate des Viertels weiß um das Geheimnis des Hauses und lässt vier Männer und eine Frau nach einer mysteriösen „Sonne“ suchen. Die fünf geraten dadurch in dem Haus auf eine Zeitreise, die sie mit Toten und Untoten konfrontiert.

Krausser, Helmut: *Die wilden Hunde von Pompeii. Eine Menagerie.* (2004)

Der Protagonist ist ein Mischlingsstreuner, der in Pompeii (einem Stadtteil, den nur streunende Hunde bewohnen) ausgesetzt wird und sich dort mit bösen Outlaws, weisen Lehrern und liebreizenden Hündinnen auseinandersetzen muss. Als ein Vulkanausbruch droht, versucht der Hundeheld ihn zu verhindern.

Rühmkorf, Peter: *Tabu II. Tagebücher 1971 – 1972.* (2004)

Humoristische Einblicke in die Zeit von 1971-1972, mit zynischen Beschreibungen des „Mythos RAF“ und anderen Besonderheiten der Epoche, werden in diesem zuerst als privates Tagebuch geplanten Band präsentiert. Der rote Faden und Vorlautitel des Textes heißt „Der Dandy und die Partisanin“.

Walser, Martin: *Der Augenblick der Liebe. Roman.* (2004)

Der schon aus Walsers „Das Schwanenhaus“ und „Die Jagd“ bekannte Protagonist lernt eine junge Doktorandin kennen, die ihn über den Philosophen La Mettrie ausfragt und in ihm erotisches Verlangen weckt. Nachdem er ihr nach Kalifornien folgt, fehlt ihm seine Frau, und er wird von Zweifeln geplagt.

Walser, Martin: *Die Verwaltung des Nichts. Aufsätze.* (2004)

In 17 Aufsätzen mit Titeln wie „Das menschliche Ermessen“, „Frauenstimmen“ oder „Streicheln und Kratzen“ beschreibt der Autor die philosophische, künstlerische und gesellschaftliche Position des Schriftstellers.

ROWOHLT BERLIN VERLAG
(BERLIN/DEUTSCHLAND)

Cactus, Françoise: *Neurosen zum Valentinstag. Geschichten.* (2004)

Die Sängerin von „Stereo Total“ hat 12 Kurzgeschichten geschrieben, in denen immer eine weibliche Hauptfigur ihre persönliche Geschichte erzählt. Es handelt sich dabei z.B. um eine junge Engländerin, die berichtet, warum sie Deutschland mag oder die Tochter von Madam Bovari, die über die Liebe spricht.

Delius, Friedrich Christian: *Mein Jahr als Mörder. Roman.* (2004)

Als ein Berliner Literaturstudent 1968 hört, daß der Nazi-Richter Rehse frei gesprochen wurde, beschließt er, den Richter selbst umzubringen. Dabei ignoriert er die Folgen für sein eigenes Leben und das seiner Nächsten.

Hennig von Lange, Alexa: *Erste Liebe. Roman.* (2004)

Ein Mädchen zieht bei der ängstlichen Mutter aus und in ein Hinterzimmer des Büros ihres cholerosen Vaters. Auf einer Party lernt sie einen jungen Mann kennen, der ihre große Liebe zu sein scheint. Nachdem sich ihre Mutter jedoch gegen diese Verbindung sträubt, beginnt sich das Chaos in ihrem Leben noch zu vergrößern.

Kahane, Anetta: *Ich sehe was, was du nicht siehst. Meine deutschen Geschichten.* (2004)

Die Autorin, Aktivistin gegen Rechtsradikalismus in den Neuen Ländern, erzählt die Geschichte eines jüdischen Mädchens, das nach Aufhalten in Indien und Südamerika in der DDR aufwächst und enttäuscht die Enge des zweiten deutschen Staates feststellen und nach der Wende die aufflammende Fremdenfeindlichkeit beobachten muss.

Mlynkec, Kerstin: *Drachentochter. Roman.* (2004)

Ein junges Mädchen wächst zwischen Ostsee und Spreewald in verschiedenen Heimen auf und eckt mit ihrer rebellischen Art überall an. Sie versucht, ihren Frieden in ihrer sorbischen Abstammung zu finden und beginnt nach dem Fall der Mauer, die Welt zu erkunden.

ROWOHLT TASCHENBUCH VERLAG (ROWOHLT VERLAG)
(REINBEK BEI HAMBURG/DEUTSCHLAND)

Beleites, Edith: *Die Hebamme von Glückstadt – Claras Bewährung. Historischer Roman.* (2004)

Der Roman handelt von einer Frau, die allen Kranken hilft, auch den aus der Gesellschaft ausgestoßenen, und sich damit viele Feinde macht. Als sie eine Seuche bekämpfen will, die die Bewohner als Gottesstrafe verstehen, muss sie sich erfindungsreich behaupten.

Fritz, Astrid: *Die Tochter der Hexe. Roman.* (2005)

Als kleines Mädchen erfährt die Protagonistin, dass ihre Mutter als angebliche Hexe einen grausamen Tod sterben musste, und sie will die Stadt sehen, in der dies geschah. Auf der Flucht vor erneuten Unruhen trifft sie auf eine Gruppe von Gauklern, die durch Süddeutschland ziehen. Sie wird von zwei Männern verfolgt: Einer will ihre Liebe, der andere ihren Tod.

Goldt, Max: *Ein Leben auf der Flucht vor der Koralle. Szenen und Prosa.* (2004)

Diese Sammlung von kurzen Geschichten, Szenen und anderen Prosatexten mit Titeln wie „Weißt du noch?“, „Zischelnde Mädchen im deutschsprachigen Teil Belgiens“ oder „Tingeltängeltänzerin“ enthält witzig-ironische Beschreibungen und Einschätzungen der Gesellschaft.

Hammesfahr, Petra: *Ein süßer Sommer. Roman.* (2004)

Der Protagonist trifft auf einer Zugfahrt ein junges und energiegeladenes Mädchen, dem er verfällt und dem er bei der Suche nach einem alten Freund der im Sterben liegenden Mutter hilft. Dabei wird er in eine Kriminalgeschichte verwickelt. Die vorliegende Ausgabe ist eine Neufassung von „Am Ende des Sommers“ (Erstveröffentlichung 1992).

Kaes, Wolfgang: *Die Kette. Thriller.* (2005)

Diese Kriminalgeschichte nimmt ihren Ausgangspunkt mit einem Doppelmord. Der ermittelnde Kommissar stößt auf Verbindungen zur russischen Mafia und zu deren Gruppe „Die Kette“, die den gefährlichen „Plan Z“ ausgeheckt hat.

Loewe, Elke: *Der Salzhändler. Historischer Roman.* (2004)

Im Lüneburg um 1625 beschliesst der Sohn des mächtigen Salzhändlers, dass er lieber den Lauf der Sterne studieren als den väterlichen Betrieb übernehmen möchte. Auch die geplante Ehe will er nicht eingehen, da er eine andere Frau kennen gelernt hat, die als Kriegsflüchtling in die Stadt kam.

Meyn, Boris: *Die Bilderjäger. Kriminalroman.* (2004)

Zeitgleich wird eine Mappe von wertvollen Akten gestohlen, und mehrere Leichen tauchen auf. Eine junge Kunststudentin macht sich auf die Suche nach den Kunstwerken und entdeckt ein Netzwerk von Banken und anderen mächtigeren Institutionen.

Rausch, Roman: *Wolfs Brut. Ein Fall für Kommissar Kilian.* (2004)

Kurz vor der Übergabe der Rosenholz-Dateien an die Bundesregierung findet der Protagonist eine CD-Rom, die ähnlich brisante Informationen zu enthalten scheint. Dadurch gerät er in ein gefährliches Geflecht von Intrigen, in die Geheimdienste und andere Behörden verwickelt sind.

Rausch, Roman: *Die Zeit ist nahe. Kommissar Kilians dritter Fall.* (2004)

In dem dritten Roman des Autors mit einem ambitionierten Kommissar geht es um die Intrigen und Machtspiele am Vatikan zwischen Kardinälen um das Amt des Vertreters Christi. Als ein Dokument von 1300 auftaucht, bringt dies alle Beteiligten in unangenehme Erklärungsnöte und zwingt sie dazu, Dinge zu verbergen.

Schäfer, Carlo: *Das Opferlamm. Kriminalroman.* (2004)

Der Roman dreht sich um den Tod eines Mädchens und den anschließend scheinbaren Selbstmord ihres Pfarrers. Alle vermuten sexuellen Missbrauch, Erpressung, Mord aus Angst vor Entdeckung und reuigen Selbstmord bis auf einen Kommissar, der eigene Untersuchungen anstellt.

Slupetzky, Stefan: *Lemmings Himmelfahrt. Lemmings zweiter Fall.* (2005)

Auf den Protagonisten wird, nachdem ihn seine Freundin aus der Wohnung geworfen hat, geschossen. Dabei wird jedoch jemand anders getötet. Da ihn nun die Polizei des Mordes verdächtigt, versucht er auf eigene Faust, diesen mysteriösen Fall zu lösen.

SANSSOUCI IM CARL HANSER VERLAG
(MÜNCHEN/DEUTSCHLAND)

Bronnen, Barbara: *Lametta im August. Eine unendliche Weihnachtsgeschichte.* (2004)

In dieser von Jens Rasmussen illustrierten Kindergeschichte geht es um einen Jungen, der sich Weihnachten zum Geburtstag wünscht und dessen Familie nach einigem Zwist und etwas Spannung doch noch einen wunderschönen Abend hat.

Demski, Eva [Texte]/Ohlbaum, Isolde [Fotos]: *Das Karussell im Englischen Garten.* (2004)

Der Band versammelt Bilder von Gegenständen und Kindern im Englischen Garten in München, begleitet von kleinen Texten von Eva Demski, die versucht hat, die Geschichten und Geheimnisse der Motive in Sprache zu bringen.

Heidenreich, Elke/Sowa, Michael: *Erika oder Der verborgene Sinn des Lebens.* (2002)

Ein rosa Plüschschwein versucht in dieser Kindergeschichte der Protagonistin wieder einen Sinn in ihrem Leben zu geben. Die Illustrationen stammen von Michael Sowa.

Krüger, Michael: *Vorreden, Zwischenworte, Nachrufe – Ein (lückenhaftes) ABC*. (2003)

Der Autor und Verleger versammelt hier seine Vorworte, Laudationes, Nachrufe und Zwischenbemerkungen zu Autoren wie Imre Kertész, Peter Huchel, Harry Mulisch und Urs Widmer.

Traxler, Hans: *Bildergedichte*. (2004)

In illustrierten Gedichten fasst der Autor in diesem Band auf humorvolle und prägnante Art die kleinen und großen Geheimnisse der meisten Geistesgrößen der letzten 5000 Jahre abendländischer Kultur zusammen. So schreibt er z.B. „Herr Goethe stand in Rom / fast ständig unter Strom...“.

SATZWERK VERLAG
(GÖTTINGEN/DEUTSCHLAND)

Modick, Klaus: *Zuckmayers Schatten. Vermonter Journal*. (2004)

Der Erzähler befindet sich im landschaftlichen Idyll in Vermont während des Irak-Krieges. Er porträtiert seine Position als außenstehender Beobachter in der Exilantenrolle Carl Zuckmayers und wirft in seinem Journal einen Blick auf die Beziehungen zwischen Vergangenheit und Gegenwart sowie dem alten Europa und der neuen Welt.

Sauveur, Madeleine: *Hermann hatte völlig vergessen, wie man Brot schreibt. Unwahrscheinliche Geschichten*. (2004)

Mehrere Kurzgeschichten mit Titeln wie „Mercedes-Isabella“, „Herr Bauske“ oder „Lili“ zeigen schicksalhafte Wendepunkte im Leben der Charaktere, die oft mit dem Tod oder mit anderen Tragödien enden. Illustriert von Ina Selke.

SCHERZ VERLAG
(BERN/SCHWEIZ)

Cosmus, Wolfram: *Das teuflische Buch. Roman*. (2003, Scherz Taschenbuch)

Der Protagonist nimmt eines Abends eine völlig durchnässte Anhalterin mit und leiht ihr zum Schutz vor dem Regen einen Mantel. Einige Tage später findet er heraus, dass die Frau bereits seit zehn Jahren tot ist, und er entdeckt einen Gruselroman in seiner Manteltasche. Nachdem zwei seiner Freunde ihn lesen, sterben sie.

SCHÖFFLING & CO. VERLAGSBUCHHANDLUNG
(FRANKFURT AM MAIN/DEUTSCHLAND)

Demski, Eva: *Von Liebe, Reichtum, Tod und Schminke*. (2004)

Die Geschichten, mit Titeln wie „Liebeserklärung“ oder „Der letzte Auftritt“, drehen sich alle um die Liebe. Im Mittelpunkt stehen Protagonistinnen, die versuchen, mit allen Mitteln die (selbstgewählte) perfekte Frau zu sein.

Scheerer, Jana: *Mein Vater, sein Schwein und ich. Roman*. (2004)

Dieser Roman, in kurzen Episoden erzählt, behandelt mit skurril-komischem Blick die Wirklichkeit einer typischen Westberliner Familie, in der ein Mietschwein die Harmonie retten soll, der Vater ein Double zum Ersatz für den Ex-Freund der Tochter engagiert und man den Opa auf Mallorca absetzen will.

Spinnen, Burkhard: *Lego-Steine. Kindheit um 1968*. (2004)

Dieser Band mit Zeichnungen von Kay Voigtmann, die sich an die erzählten Miniaturen anpassen und die eine skurril-komische Welt wiedergeben, enthält die Weltsicht eines Menschen, der 1968 12 Jahre alt war, sich aber nicht wirklich als „achtundsiebziger“ sieht und trotzdem gerne herausfinden will, ob seine Kindheit etwas besonderes war.

Spinnen, Burkhard: *Der Reservetorwart. Geschichten*. (2004)

Im Zentrum der 24 Geschichten stehen Männer, die sich in allem in der Mitte befinden: Mittleres Alter, mittlere Karriere und mittlere Erfolge. Nachdem sie einen Schritt zur Seite machen, sehen sie, wie unerträglich die Mitte sein kann.

MARION VON SCHRÖDER VERLAG (ULLSTEIN BUCHVERLAGE GMBH)
(BERLIN/DEUTSCHLAND)

Wilken, Constanze: *Die vergessene Sonate. Roman*. (2004)

Die Protagonistin erbt von der geliebten Tante ein Haus in Passau und wird im letzten Willen damit beauftragt, die Geschichte eines mysteriösen Musikstückes in Paris zu ergründen. Die Suche führt sie nach Prag, der Heimat der Tante, aus der sie 1942 fliehen musste.

SKARABÆUS IN DER STUDIENVERLAG GES.M.B.H.
(INNSBRUCK/ÖSTERREICH)

Augustin, Hans: *Fayum und andere Erzählungen. Prosa.* (2004)

Im Mittelpunkt der 11 kurzen Geschichten stehen normale Helden, deren Leben überraschend aus den Fugen gerät und sie auf die Probe stellt. Sie spielen in einer „Französischen Landschaft“ und behandeln „Frauenleben“.

Breitenfellner, Kirstin: *Der Liebhaberreflex. Roman.* (2004)

Dieser Debütroman, der in einer Großstadt kurz vor dem Milleniumwechsel stattfindet, handelt von einer Frau um die 30, die die Geschichte eines einzigartigen Liebhabers erzählt und dessen „Taktiken“ aufdeckt.

Engl, Georg: *Besetzte Landschaft. Lyrik & Prosa.* (2003)

Diese Sammlung von verschiedenen Texten befasst sich ausschließlich mit Südtirol, der Heimat des Autors, und ihren Veränderungen und Besonderheiten, die er kritisch und humoristisch beobachtet.

Raffener, Wolfgang: *Sommerzeit.* (2004)

Der Autor veröffentlicht hier die Aufzeichnungen seines Lebens zwischen 1950 und 1980 als eine Mischung aus persönlichem Lebensbericht und Zeitdokument der gesellschaftlichen Zusammenhänge der Epoche.

Renzler, Katja: *wortverwandschaften. Lyrik.* (2004)

Die unbetitelten Gedichte mit assoziativen Wortspielen und Lautmalereien behandeln oft menschliche Interaktionen und alltägliche Beobachtungen einer reflektierenden und kritisch-melancholischen Erzählerin.

Schindel, Robert: *Gebürtig.* [9CDs] (2004)

Ein Pensionär sitzt in einem Wiener Café und wird schlagartig von seiner Vergangenheit als KZ-Insasse eingeholt: Er entdeckt einen grausamen ehemaligen Aufseher, den er verhaften lässt und stirbt wenig später an dem Schock im Krankenhaus. Der einzige andere noch lebende Zeuge der begangenen Untaten lebt in New York und weigert sich auszusagen, weil er nicht mehr an Gerechtigkeit glaubt.

Schindel, Robert: *Die Reise der Wörter.* [1 CD] (2004)

Der Autor selbst liest hier eine Sammlung seiner Gedichte (darunter „Mittleres Schlaflied“, „Wanderlied“ und Texte wie „Im Innern“), in denen der Erzähler von einer Welt ohne Krieg, der Liebe und dem Erinnern träumt.

SPOTLESS-VERLAG
(BERLIN/DEUTSCHLAND)

Stolper, Armin: *Gespräche auf dem Friedhof mit dem anwesenden Herrn Hacks.* (2003)

Der Autor benutzt direkt und indirekt verschiedene Stücke, Essays, Gedichte und Interviews von Peter Hacks, um dadurch ein Gespräch mit dem verstorbenen marxistischen Dichter der DDR nachzugestalten.

SUHRKAMP-INSEL VERLAG
(FRANKFURT AM MAIN/DEUTSCHLAND)

Aebli, Kurt: *Ameisenjagd. Gedichte.* (2003)

Der Autor schreibt seine Gedichte sowie die poetisch erählenden Texte dieses Bandes präzise und nüchtern, beschränkt sich oft auf das einzelne Wort oder lose aneinander gereimte Worte. Er schwankt dabei zwischen dem Bedürfnis, sich auszudrücken und Zweifel gegenüber seiner Ausdruckskraft.

Apel, Friedmar: *Das Buch Fritze. Roman.* (2003, Suhrkamp Taschenbuch)

Der Protagonist kommt als Kind aus Ostdeutschland in die junge Bundesrepublik und versucht, im Wirtschaftswunder sein Leben zu meistern. Er erlebt viele Abenteuer, in denen er sich als Schriftsteller, Fußballer, Drogendealer oder Versicherungsagent verdingt und in denen er immer an sich selbst oder äußeren Umständen und Ereignissen scheitert.

Batberger, Reinhold: *Blutvergiftung. Erzählungen.* (2004)

Die 12 Erzählungen des Bandes sind auf hintergründige Weise miteinander verbunden: Zwielfichtige Gestalten streiten sich über die Entstehung der Welt, andere stellen nervtötende Fragen. Es geht um Hass und Zärtlichkeit, List und Ausdauer.

- Becker, Jurek: *„Ihr Unvergleichlichen“. Briefe*. Ausgewählt und hrsg. von Christine Becker und Joanna Obrusnik (2004)
Diese Sammlung reicht von 1969 bis 1996 und zeigt den Werdegang des Schriftstellers, dessen politische Haltung, Bekanntschaften und Freundschaften, Erfolge und Talent. Empfänger und Schreiber von Briefen sind Verleger (Siegfried Unseld), Kollegen (z.B. Max Frisch und Stephan Hermlin), Kritiker (wie Fritz J. Raddatz und Leslie Wilson), u.a.
- Bichsel, Peter: *Das süße Gift der Buchstaben. Reden zur Literatur*. (2004)
Zwischen 1983 und 2003 hat sich der Autor in öffentlichen Reden mit Autoren und anderen, die mit Büchern zu tun haben, auseinandergesetzt. In Texten über z.B. die Eröffnung einer Buchhandlung, zum Geburtstag seines Verlegers Siegfried Unseld oder über Figuren wie Gottfried Kellner zeugt er u.a. von der Leidenschaft, die Buchstaben, Wörter und Sätze innehaben und von der Lust am Lesen sowie von der Wichtigkeit des Lesers.
- Bichsel, Peter: *Wo wir wohnen. Geschichten*. Hrsg. und mit einem Nachwort von Rainer Weiss (2004, Insel)
Der Autor macht sich Gedanken darüber, warum die Menschen ihren Ort und ihre Gegend verlassen, z.B. im Urlaub. Das Gefühl des Wohnens oder Beheimatetseins wird damit in Frage gestellt.
- Braun, Volker: *Der berühmte Christian Sporn; Ein anderer Woyzeck. Zwei Erzählungen*. (2004, Insel)
Auf historischen Unterlagen basierend erzählt der Autor zwei Geschichten von Rache und Mord, Vergeltung und Strafe: In „Christian Sporn“ wird 1822 ein Müller der Brandstiftung verdächtigt, jedoch schließlich der Titelheld durch das Schwert getötet. Im Jahr darauf wird das Todesurteil gegen einen Tagelöhner vollstreckt, der seine Geliebte mit einem Rasiermesser getötet hat („Ein anderer Woyzeck“). Mit Illustrationen von Joachim John.
- Dorst, Tankred: *Purcells Traum von König Artus. Ein Nachtstück*. (2004, Insel)
In der abbruchreifen Ruine eines alten Opernhauses entdeckt man King Arthur, den Zauberer Merlin und Luft- und Erdgeister aus Purcells Oper, die seine Musik wachgerufen hat. Mitarbeit Ursula Ehler. Nachwort von Norbert Abels. Die Uraufführung des Stücks fand im September 2004 in Wiesbaden statt.
- Dorst, Tankred: *Der schöne Ort. Erzählung*. (2004)
In Episoden berichtet der Autor von Menschen, die von Sehnsucht getrieben in ihren Welten irren: Ein kleines Mädchen auf der Suche nach ihrem Vater begeht ein Verbrechen; ein Jurist sagt sich von allen Bindungen los und plant ein Attentat; eine Frau, die Romane anderer ins Reine schreibt, schlüpft in ein anderes Leben, usw. Mitarbeit Ursula Ehler.
- Egger, Oswald: *Prosa, Proserpina, Prosa*. (2004)
Die Texte dieses Bandes sind quasi in zwei Textblöcke oder Textbänder eingeteilt. Im oberen Teil läuft die Poesie mit Wörtern wie „Sandgamander“ oder „Glastqualen“, im unteren läuft eine Art sachlicher Subtext, der Lexikon-ähnlich und in knapper Form Eintragungen zu Natur und Landschaft enthält.
- Enzensberger, Hans Magnus: *Dialoge zwischen Unsterblichen, Lebendigen und Toten*. (2004)
In diesem Band inszeniert der Autor Dialoge zwischen historischen Persönlichkeiten aus der Vergangenheit und Gegenwart (z.B. fallen Weimarer Zeitgenossen Goethes in einer Fernseh-Talkshow über den Olympier her und merken nicht, wie sie sich dabei blamieren) und greift damit die Form der antiken Götter- und Totengespräche wieder auf.
- Fritsch, Werner: *Nico, Sphinx aus Eis. Monolog*. (2004)
Der Autor erzählt die Geschichte der im Nazi- und Nachkriegsdeutschland als Christa Paffgen aufgewachsenen Popikone Nico.
- Grünbein, Durs: *An Seneca. Postskriptum*. (2004)
Der Autor hat zu Senecas Essay „De brevitate vitae“ ein Postskriptum geschrieben. Der Band enthält außerdem die von Gerhard Fink erstellte Übersetzung aus dem Lateinischen, „Die Kürze des Lebens“.
- Grünbein, Durs: *Berenice. Ein Libretto nach Edgar Allen Poe für eine Oper von Johannes Maria Staud*. (2004)
Der Autor schrieb in enger Zusammenarbeit mit dem Komponisten das Libretto für diese Kammeroper, die 2004 auf der Münchener Biennale und danach bei den Wiener Festwochen und den Berliner Festspielen auf die Bühne kam.
- Gstrein, Norbert: *Wem gehört eine Geschichte? Fakten, Fiktionen und ein Beweismittel gegen alle Wahrscheinlichkeiten des wirklichen Lebens*. (2004)
Der Schriftsteller gibt Einblick in das Verfahren des Autors, auf der Basis von Fakten Fiktion zu erschaffen und versucht zu zeigen, wie diese beiden Ebenen möglicherweise verwechselt werden können. Zudem äußert er sich u.a. zu seiner Bekanntschaft mit Gabriel Grüner, dem 1999 im Kosovo zu Tode gekommenen Südtiroler Journalisten.

Hahn, Anna Katharina: *Kavaliersdelikt. Erzählungen.* (2004)

In ihren neuen Erzählungen befasst sich die Autorin u.a. mit den Sorgen des Älterwerdens und Überlebens, wenn es am Geld mangelt, der Frage nach dem Ort, an dem man sich wohlfühlt, und den Verwicklungen von Liebe und Erotik im Universitätswesen.

Handke, Peter: *Don Juan (erzählt von ihm selbst).* (2004)

Der Autor lässt Don Juan seine Story selbst erzählen, über sieben Tage (die den Stationen seiner Reise wie der Kaukasus, Damaskus, Ceüta usw. entsprechen) hinweg in einem Garten in der Nähe von Port-Royal-des-Champs. Nur ab und zu kommentiert derjenige, dem diese Abenteuer vorgetragen werden und der die Authentizität des Berichtes bezeugt.

Handke, Peter: *Lucie im Wald mit den Dingsda. Eine Geschichte.* (2004)

Die zehnjährige Heldin des Buches sieht ihren Vater, der gärtner und sie in schmutzigen Schuhen von der Schule abholt, als eine Zumutung. Die Mutter, eine Kriminalpolizistin, teilt diese Ansicht. Doch als der Vater wegen einer angeblichen Verschwörung gegen den König verhaftet wird, macht sich die Tochter auf, um ihn zu befreien und die Eltern wieder zu vereinen. Mit farbigen Illustrationen des Autors und 2 CDs. Lesung des Gesamttextes: Peter Handke.

Hartlaub, Geno: *Gefangene der Nacht.* (2004)

Mitten im Zweiten Weltkrieg hastet ein Junge in einer deutschen Stadt in der Abenddämmerung die Wendeltreppe eines Kirchturms hinauf. Wie auf einer Simultanbühne wird er Zeuge der Bombardierung der Stadt und der späteren Aufräumarbeiten, und später von Zwangsarbeit und Heimaturlaub, Flucht und Verfolgung.

Hein, Christoph: *Landnahme. Roman.* (2004)

Der Autor erzählt die Geschichte des Protagonisten über 50 Jahre hinweg: Mit zehn kommt er 1950 mit seinen Eltern aus Breslau in eine sächsische Kleinstadt, wo man Vertriebene und Ausgebombte nicht mag. In der Schule bleibt er ein Außenseiter, aber er beginnt, sich durchzubeißen. Und mit den Menschen seines engeren Umkreises, wie z.B. seiner Frau, und seiner geldlichen Lage hat er großes Glück. Er tritt in die Politik des Ortes ein.

Jansen, Johannes: *Halbschlaf. Tag Nacht Gedanken.* (2004)

Die Texte des Buches sind Selbstbeobachtungen und Weltbefragung zugleich. Der Autor trägt Gedankenteile zusammen, bis sich ein Bild ergibt, das wiederum neue Fragen eröffnet. Ihm geht es nicht um definitive Antworten, sondern um die Möglichkeit des weiteren Suchens und Fragens.

Kelling, Gerhard: *Jahreswechsel. Roman.* (2004)

Gerade in einer Silvesternacht wird der von Frauen geliebte und umhete Protagonist verlassen. Das Jahr darauf wird zu einer Art Aufbegehren und Erklärungsrausch: Er redet und redet, egal ob man ihm zuhört. Nur als er in sein tiefstes Inneres geht, kann er sich lossprechen von seinen Gefühlen und wieder, ebenfalls in einer Silvesternacht, neu beginnen.

Krauß, Angela: *Die Gesamtliebe und die Einzelliebe. Frankfurter Poetikvorlesungen.* (2004)

In ihren vier Frankfurter Poetikvorlesungen im Frühjahr 2004 bemüht sich die Autorin in Erinnerungen an die erzbergische Kindheitslandschaft, Brieffreundschaften mit russischen Schülerinnen und anderen Reminiszenzen um die Erfassung des Poetischen und der Liebe.

Ledig, Gert: *Vergeltung. Roman.* (2004)

In einem Horrorszenario beschreibt das Buch, das 1956 zum ersten Mal erschien, die Schrecken eines Luftangriffs auf eine deutsche Stadt im Juli 1944: Ein Vater scheitert auf der Suche nach seinen Kindern, und eine junge Frau wird mit einem fremden Mann zusammen verschüttet. Wie in einer Zeitraffung geschieht alles in einer Stunde. Mit einem Kommentar von Florian Radvan.

Lehnert, Christian: *Ich werde sehen, schweigen und hören. Gedichte.* (2004)

Der Autor ist ein Dichter, der eine andere Beziehung zur Zeit hat: Die Orte seiner Gedichte sind die der geschichtlichen Überlieferung, die der Bibel. Sie sind zugleich Stationen seines Lebens, wie Palästina und der Nahe Osten und letzten Endes ein kleiner Ort bei Dresden, wo er heute Pfarrer ist.

Leutenegger, Gertrud: *Pomona. Roman.* (2004)

Während eine junge Frau nachts von ihrer Mutter träumt, die ihr im duftenden Keller einen Apfel entgegenstreckt, ist ihre Realwelt mit ihrem Mann und ihrer Tochter äußerst bedrohlich. Ihr wird klar, dass sie dem Dorf entfliehen muss. Erst am Ende des Sommers hat sie den Mut, ihrer Tochter die ganze Reichweite ihres Vorhabens zu gestehen.

- Maier, Andreas: *Die Verführung. Die Prosa Thomas Bernhards*. (2004)
 In diesem Buch durchleuchtet ein deutschsprachiger Gegenwartsautor einen deutschsprachigen Gegenwartsautoren. Er unterzieht das Prosawerk dieses Autors einer radikalen Kritik und untersucht das öffentliche Bild aus anderen als den hergebrachten Gesichtspunkten, befasst sich u.a. mit den rhetorischen und kompositorischen Strukturen seines Schreibens und diskutiert die Haltung des Lesers zum Werk des Autors.
- Meinecke, Thomas: *Musik. Roman*. (2004)
 Zwei Geschwister leben in Wolftratshausen zusammen: Der Bruder interessiert sich für die Resignifizierung von Musik, z.B. von Swing zu Bebop und liebt besonders Queer Music. Seine Schwester ist Schriftstellerin und beschäftigt sich mit historischen Ansätzen zum weiblichen Schreiben. Ihr gerade entstehender Roman enthält Figuren wie König Ludwig I. und II. von Bayern, Lola Montez und Claudia Schiffer. Die Themen der beiden beginnen sich zu überschneiden und laufen im Grunde auf die Frage hinaus: Was ist eigentlich ein Mann?
- Müller, Heiner: *Germania: Germania Tod in Berlin; Germania 3 Gespenster am toten Mann*. (2004)
 Die zwei „Germania“-Stücke gehören zum Kern des Werks des Schriftstellers. Das erste entstand 1956/71 und wurde 1978 in München uraufgeführt, das zweite, zwischen 1990 und 1995 entstanden, wurde 1996 in Bochum und Berlin zugleich uraufgeführt. Mit einem Nachwort von Albert Ostermaier.
- Müller, Heiner: *Werke 6: Die Stücke 4. Bearbeitungen . Hörspiele . Szenen*. Hrsg. von Frank Hörnigk (2003)
 Der Band enthält u.a. Müllers Bearbeitung klassischer Stoffe („Ödipus, Tyrann“), die wesentlichen Gemeinschaftsarbeiten mit Robert Wilson (u.a. „The Civil Wars“), Hörspiele (z.B. „Das Kamelauge“), sowie für spezielle Anlässe geschriebene Szenen.
- Neumeyer, Jochen: *Sommerstarre. Roman*. (2004)
 Der Debütroman ist die Geschichte von zwei Freunden, deren Freundschaft scheiterte und die sich nun auf eine gemeinsame Reise machen und dabei versuchen, den Tod der Frau zu begreifen, die sie beide liebten.
- Nizon, Paul: *Das Drehbuch der Liebe. Journal 1973-1979*. Hrsg. von Wend Kässens (2004)
 Der Autor erzählt in seinem Journal von der Verzauberung durch die Liebe, der Einsamkeit in Paris, seiner Sehnsucht nach einer Metamorphose durch die Magik der Stadt und von den Lektionen, die das Schreiben und die Frauen ihm erteilt haben.
- Ostermaier, Albert: *Katakomben. Auf Sand. Stücke und Materialien*. (2003, Edition Suhrkamp)
 In „Katakomben“ treffen kriminelle Unterwelt und High Society einer Großstadt in den Katakomben einer Metropole aufeinander. In „Auf Sand“ wird ein Paar nicht mehr von einem abgelegenen Strand vom vorgesehenen Boot abgeholt. Während eines heranziehenden Sturmes macht es Bekanntschaft mit einem mysteriösen dritten Charakter.
- Ostermaier, Albert: *SOLARPLEXUS. Gedichte*. (2004)
 Der Solarplexus ist eine Verdichtung von Nervenzellen, wo über Nervenfasern ankommende Signale aufgenommen und weitergeleitet werden. So zielen auch die Gedichte des Autors ins Innerste; sie folgen dem Rhythmus des Körpers. Die Menschen in ihnen werden immer wieder von einer politischen Lust zu lieben überfallen.
- Plenzdorf, Ulrich: *Die neuen Leiden des jungen W.* (2004)
 Der 19jährige Held geht nach Berlin und verliebt sich in eine junge Frau. Als er eine Ausgabe von Goethes „Werther“ ohne Titelseiten findet, liest er das Buch, ohne den Titel zu wissen und sieht in manchen Textstellen seine eigene Situation wiedergespiegelt. Diese verschlechtert sich, als seine Freundin ihn verlässt und er aus einer Malerkolonie geschmissen wird, die mit der Entwicklung eines nebellosen Farbspritzgerätes (NFG) beschäftigt ist. Er beschließt, sein eigenes Gerät zu bauen und erliegt beim ersten Test einem Stromschlag. Mit einem Kommentar von Jürgen Krätzer.
- Rabinovici, Doron: *Ohnehin. Roman*. (2004)
 Ein Neurologe möchte eine ehemalige Geliebte vergessen und lässt sich beurlauben. Nur einen alten Patienten behält er, der sich nur an den Krieg erinnern kann und der glaubt, sich noch in dieser Zeit zu befinden. Seine erwachsenen Kinder streiten sich darüber, ob das Vergessen besser ist als das Erinnern und Verantwortungstehen. Inzwischen findet der Neurologe auf dem Wiener Naschmarkt Menschen, die ihre eigenen Geschichten zu erzählen haben.
- Reetz, Bärbel: *Abgetaucht. Geschichten*. (2004)
 In 12 Erzählungen umkreist die Autorin Obsessionen und Sehnsüchte, die zu Fluchten führen: Ein Mann verschwindet aus seinem Büro, eine Studentin in der argentinischen Einöde. Das Alltägliche verwandelt sich ins Geheimnisvoll-Phantastische.

- Roth, Patrick: *Riding with Mary. 10mal Sehnsucht*. (2003, Suhrkamp Taschenbuch)
 In 12 Erzählungen, die in einen Einleitungstext („Johann Peter Hebels Hollywood oder Freeway ins Tal von Balzac“), einen Schlusstext und vier Kapitel („FOUR“, „THREE“, „TWO“, „ONE“) unterteilt sind, beschreibt der Autor Menschen mit ihren Träumen und Sehnsüchten.
- Roth, Patrick: *Starlite Terrace*. (2004)
 In vier Erzählabschnitten („Der Mann an Noahs Fenster“, „Sonnenfinsternis“, „Reiter auf dem Sturm“ und „Die Frau im Sternenmeer“), von vier Bewohnern eines Apartmentgebäudes in Los Angeles berichtet, entfaltet der Autor eine Welt, in der das Alltägliche und die Wirklichkeit auf unerwartete und wundersame Weise verändert werden.
- Rothmann, Ralf: *Junges Licht. Roman*. (2004)
 Ein 12jähriger bleibt mit seinem Vater zu Hause, als die Mutter mit seiner Schwester ans Meer fährt. Wenn der Vater auf Nachtschicht ist, ist der Junge den Zudringlichkeiten des Hausmeisters ausgesetzt, entwickelt aber auch erotische Gefühle für ein Nachbarmädchen, von dem sein Vater auch angezogen zu sein scheint. Eines Nachts geschehen für den Jungen unverständliche Dinge; die Familie muss ausziehen. Der Sohn glaubt, an diesem Ereignis schuld zu sein.
- Scheuermann, Silke: *Der zärtlichste Punkt im All. Gedichte*. (2004)
 In den Gedichten der Autorin korrespondieren Ausflüge ins Mythische mit lakonischen Beschreibungen der Gegenwart: Ärzte zeigen den Träumenden im Schlaf neue Perspektiven der Schönheit, Alice wünscht sich ein Rendezvous mit Rembrandt, Wände des Museums beobachten die Besucher, usw.
- Schindel, Robert: *Fremd bei mir selbst. Die Gedichte (1965-2003)*. (2004)
 Die Sammlung enthält „Im Herzen die Krätze“ (1965-1978), „Ohneland“ (1979-1984), „Geier sind pünktliche Tiere“ (1985-1988), „Ein Feuerchen im Hintennach“ (1986-1991), „Immer nie“ (1992-1999) und „Nervös der Meridian“ (1999-2003). Mit einem Nachwort von Marcel Reich-Ranicki.
- Schindel, Robert: *Mein liebster Feind. Essays, Reden, Miniaturen*. (2004)
 Bei den Essays und Reden des Autors handelt es sich um biographische Texte über Schriftsteller wie Celan oder Jandl, über Geschichte und Gegenwart des Jüdischen und über die Allgegenwart des Antisemitischen. Dabei kommt er immer wieder auf seine eigenen Erfahrungen als Außenseiter zurück.
- Schleef, Einar: *Mooskammer. Erzählungen*. (2003)
 Die 22 Geschichten der Sammlung drehen sich um das Leben einer Frau in Sangershausen in der DDR: Ihr älterer Sohn hat Republikflucht begangen, ihr Mann ist tot, und zu ihrem jüngeren Sohn hat sie keinen Kontakt mehr. Sie verbringt mit ihren zwei besten Freundinnen eine einsame Kleinstadtextistenz.
- Schleef, Einar: *Tagebuch 1953-1963. Sangerhausen*. Hrsg. von Winfried Menninghaus, Wolfgang Rath und Johannes Windrich (2004)
 Der Autor hat an diesem Tagebuch bis zu seinem Tod am 21. Juli 2001 gearbeitet. Es behandelt sein Leben in der DDR, Ausbildung zum Maler, Mitarbeit in der FDJ, Aufnahme 1963 in die Kunsthochschule Berlin-Weißensee, usw.
- Seiler, Lutz: *Sonntags dachte ich an Gott. Aufsätze*. (2004)
 Der Lyriker erzählt hier u.a. von seiner Herkunft aus einem thüringischen Dorf und deren Reflexion in seinen Gedichten, befasst sich mit den „Substanzen des Schreibens“ und betont die Inspiration, die er aus unmittelbar sinnlichem Erleben für seine Gedichte schöpft.
- Uetz, Christian: *Das Sternbild versingt. Gedichte*. (2004)
 In den Zyklen und Intermezzi dieses Bandes zeigt sich die Liebe des Lyrikers zum Wortspiel (wie z.B. schon im Titel zu bemerken). Die Gedichte schwanken zwischen reiner Philosophie und purer Poesie und treiben das Spiel mit der Sprache bis ins äußerste (wie in „Krank sein und im Bett liegen./ Nicht krank sein und im Bett liegen./ Die Krankheit Sein im Bett liegen lassen und nicht sein“ usw.)
- Weber, Anne: *Besuch bei Cerberus*. (2004)
 Auf dem Weg nach Süden kommt man in Frankreich in den Ort Cerbère und kann von dort aus nach Port Bou in Spanien weiterreisen. Die Ich-Erzählerin des Romans bleibt in Cerbère, gleichsam in der Vorhölle. Dort erfährt sie, dass ihr Vater in Deutschland lebensgefährlich erkrankt ist. Die Nachricht veranlasst sie dazu, sich an ihre Kindheit und den immer abwesenden, unerreichbaren Vater zu erinnern und ihre eigene Position in der Welt zu bedenken.

Weiss, Peter: *Inferno. Stück und Materialien*. (2003, Edition Suhrkamp)

Der Band ist der erste Teil einer in den 60er Jahren geplanten Trilogie in Anlehnung an Dantes „Divina Commedia“, deren dritter Teil, „Die Ermittlung“, bereits erschienen ist. Dieser Nachlasstext beschreibt Dantes Rückkehr in das „Land der Täter“ und seine Erfahrungen bei dem Versuch, sich wieder zu integrieren und seine eigenen Schuldgefühle als Überlebender zu verarbeiten. Mit einem Nachwort herausgegeben von Christoph Weiss.

Zschorsch, Gerald K.: *Torhäuser des Glücks. Die Gedichte*. (2004)

Als jugendlicher Dissident landete der Dichter in Gefängnissen der DDR und wurde in den Westen abgeschoben. Bei seinem Werk handelt es sich um Protestlieder, Gefängnisnotate und Gedichte, die in knappem, sarkastischem und erotischem Ton geschrieben und der Form nach oft rätsel-, spruch- oder liedhaft sind. Dieser Band enthält sämtliche veröffentlichten Gedichte und im 9. Kapitel („Eizahn“) 50 neue, bisher unveröffentlichte. Nachwort von Lorenz Jäger.

ULLSTEIN VERLAG (ULLSTEIN BUCHVERLAGE GMBH)
(BERLIN/DEUTSCHLAND)

Bartsch, Kurt: *Fanny Holzbein. Roman*. (2004)

Die Handlung des Romans spielt in Berlin zwischen März 1945 und Winter 1947 und erzählt von sechs Kindern – zwei Mädchen und vier Jungen –, deren Heimatstadt zerstört wird und sich wieder aufbauen muss.

Blobel, Brigitte: *Der andere Sohn. Roman*. (2004)

Die Heldin dieses Romans wird von ihrem Mann verwöhnt, hat einen erwachsenen Sohn und lebt in bescheidenem Wohlstand. Allerdings meint sie, den bei der Geburt gestorbenen Zwillingssohn auf der Straße zu sehen und gerät in einen Strudel aus Mutterliebe und Enttäuschung.

Gercke, Doris: *Schlaf, Kindchen, schlaf. Ein Bella-Block-Roman*. (2004)

Die Heldin entkommt knapp einem Flugzeugabsturz und wird nach Hamburg gerufen, um eine Konferenz über Kindes- elend in aller Welt mit vorzubereiten. Sie lernt Schicksale von Kindern kennen, die nichts mehr zu verlieren haben.

Heller, Eva: *Welchen soll ich nehmen? Roman*. (2003)

In dem Roman geht es um die unüberbrückbaren Gegensätze zwischen Mann und Frau. Laut Widmung soll er dazu dienen, dem Mann „praktische Tipps [zu geben] wie man sich bei Frauen beliebt macht.“

Hoffmann, Klaus: *Der Mann, der fliegen wollte. Roman*. (2004)

Ein arbeitsloser Schauspieler tritt, um seine Einsamkeit zu lindern, eine Reise durch die Orte und Stationen seiner Ver- gangenheit an und trifft Menschen, die er einst liebte oder jetzt lieben lernt.

John, Gottfried: *Das fünfte Wort. Roman*. (2004)

Statt seiner großen Liebe trifft der Held einen Fremden, der scheinbar einen Mord begangen hat und der ihn nicht mehr los lässt. Er muss sich seine Geschichten anhören und fragen (lassen), was noch gut und böse ist.

Karasek, Hellmuth: *Auf der Flucht. Erinnerungen*. (2004)

Diese persönlichen Erinnerungen des Autors sind gleichzeitig ein Zeitdokument deutscher Geschichte. Die Flucht 1944 nach Sachsen-Anhalt, das DDR-Abitur sowie das Studium in Tübingen sind nur ein paar Etappen im Leben des Mit- streiters Marcel Reich-Ranickis, Übersetzers Woody Allans und Freundes Rudolf Augsteins.

Kneifl, Edith: *Kinder der Medusa. Roman*. (2004)

Diese tragische, in Griechenland spielende Geschichte beginnt mit einer Segelfahrt von alten Studienkollegen, während der bald an Bord alte Rivalitäten und Feindschaften wieder aufleben. Nach zwei mysteriösen tödlichen Unfällen und der Strandung auf einer einsamen Insel versucht der Protagonist, die Geschehnisse aufzudecken.

Röbel, Udo: *Schattenbrüder. Roman*. (2004)

Der Protagonist ist gerade zum Ministerpräsidenten gewählt und zum Kanzlerkandidaten seiner Partei ausgerufen wor- den, als eine Serie mysteriöser Frauenmorde mit rätselhaften Botschaften am Tatort alte Geister aus seiner Vergangen- heit heraufbeschwört. Er weiß nicht mehr weiter und bekommt Hilfe von einer bizarren Astrologin.

Schulz, Torsten: *Boxhagener Platz. Roman*. (2004)

Ost-Berlin um 1968 ist der Ort dieses Romans, in dem eine 80jährige Großmutter nach dem Tod des sechsten Gatten ans Wiederheiraten denkt, die sich im Westen der Stadt abspielende Studentenrevolte beobachtet wird und die Men- schen sich über den „Zickenbart“ Walter Ulbrichts Gedanken machen.

Surminski, Arno: *Vaterland ohne Väter. Roman.* (2004)

Dieser Band beschäftigt sich mit der Vergangenheitsbewältigung eines der Millionen Soldatenkinder nach dem Zweiten Weltkrieg, die ihren Vater nie kennen lernen konnten. Der Protagonist macht sich hier auf die Suche nach Wurzeln, Gründen und Geschehnissen und reist durch Russland und Osteuropa.

Waco, Laura: *Drei Uhr früh in Hollywood.* (2004)

Die Autorin ist Tochter von Holocaust Überlebenden und erzählt von einem deutsch-jüdischen Leben, dessen Kindheit sie in den USA verbringt und von ihrem daher speziellen Verhältnis zu Deutschland.

Wecker, Konstantin: *Der Klang der ungespielten Töne. Roman.* (2004)

Der Romanheld, ein Musiker, begibt sich in den traurigen Sumpf des Musikbusiness, geht die Ehe mit einer ungeliebten Frau ein und versteht erst durch die Begegnung mit einer schönen Cellistin, was Musik und Leben bedeuten.

ULLSTEIN TASCHENBUCHVERLAG (ULLSTEIN BUCHVERLAGE GMBH)
(BERLIN/DEUTSCHLAND)

Barden, Silke: *Der Elfenmörder. Roman.* (2005)

In einem kleinen Eifeldorf wird ein zehnjähriges Mädchen tot aufgefunden. Für die Gemeinde scheint schnell fest zu stehen, dass es ein geistig Behinderter war, der immer eine Tote auf dem Friedhof besucht. Die beiden Protagonisten glauben nicht daran und ermitteln.

Buscha, Angelika: *Seitenwechsel. Roman.* (2004)

In der verzwickten Liebes- und Kriminalgeschichte häufen sich die Ereignisse: Eine Frau hat die Ehe mit ihrem notorisch fremdgehenden Mann satt und bringt ihn deshalb um, seine letzte Geliebte, die ihn am Abend zuvor gerade verlassen hatte, ist zufällig die ermittelnde Kommissarin, und ein Serienmörder macht Hamburg unsicher.

de Cesco, Federica: *Das Vermächtnis des Adlers. Roman.* (2004)

Diese Liebesgeschichte beginnt 1954 in Alicante in Spanien und geht im Budapest des Ungarnaufstandes weiter. Eine deutsche Sopranistin verliebt sich in den Pianisten und Sohn von Anton Horváth, der dem ungarischen Geheimdienst ein Dorn im Auge ist.

Hohlbein, Wolfgang: *Nemesis, Band 1: Die Zeit vor Mitternacht. Roman.* (2004)

Sechs Personen treffen sich in einem Gasthof in der deutschen Provinz, weil sie von einem exzentrischen Millionär auf seine Burg geladen wurden, um sich konkurrierend um sein Erbe zu bewerben. Schon vor ihrer Ankunft dort gibt es die ersten Toten.

Hohlbein, Wolfgang: *Nemesis, Band 2: Geisterstunde. Roman.* (2004)

Der zweite Band des sechsbändigen Krimis spielt um die erste Nacht auf der Burg des Millionärs, der in einen Brunnen fällt. Weitere mysteriöse Unfälle häufen sich, und auch die Friedfertigen werden immer angriffslustiger.

Hohlbein, Wolfgang: *Nemesis, Band 3: Alptraumzeit. Roman.* (2004)

Der Mord an einem der Anwärter für das Erbe steht im dritten Teil der Geschichte im Mittelpunkt. Die Gäste entdecken langsam, dass sie Teil eines Planes sind und dass sie sich genauso verhalten, wie man es von ihnen erwartet hat.

Hohlbein, Wolfgang: *Nemesis, Band 4: In dunkelster Nacht. Roman.* (2004)

Im vierten Band der Serie geht es um den Mord an einem der Burggäste sowie um Kinderstimmen, die ein anderer Gast gehört haben will. Offenbar hat die Burg eine dunkle Geschichte, in der auch die Nazizeit eine Rolle haben könnte.

Hohlbein, Wolfgang: *Nemesis, Band 5: Die Stunde des Wolfs. Roman.* (2004)

Im fünften Band der Thriller-Serie begeht einer der Teilnehmer des mörderischen Spiels Selbstmord. Ein weiterer Gast hat das Gefühl, dass er zu einem alten Ort zurück kehrt.

Hohlbein, Wolfgang: *Nemesis, Band 6: Morgengrauen. Roman.* (2005)

Der letzte Band der Serie beschreibt die Begegnung des letzten Überlebenden auf der Burg mit dem tot geglaubten Gastgeber. Die letzten Masken fallen, und der Gast ist dabei alles zu durchschauen.

Juretzka, Jörg: *Wanted. Roman.* (2004)

Der Autor siedelt seine Story im Wilden Westen an. Der Protagonist landet wegen eines angeblichen Mordes im Gefängnis und verliebt sich in seine attraktive Zellennachbarin. Doch man weiß nie, ob die ganze Sache wirklich passiert.

VERLAG DER AUTOREN
(FRANKFURT AM MAIN/DEUTSCHLAND)

Kusz, Fitzgerald: *Witwendramen. Mein Lebttag*. (2004)

Der Band enthält zwei Texte: Der erste berichtet die persönlichen Geschichten von fünf Witwen, in denen es zwischen Tragik und Komik hin und her geht. Der zweite Text ist die Lebensgeschichte einer Frau in den ersten zwei Dritteln des 20. Jahrhunderts in Franken.

Loher, Dea: *Magazin des Glücks*. (2002)

In den sieben kurzen Geschichten dieses Bandes geht es jeweils um kurios-obskur-traurige Begebenheiten im Leben von ganz normalen Menschen: Die Frau eines Polikers muss z.B. in ewiger Dunkelheit leben („Licht“), ein hinkender Dieb und eine alte Hure erleben eine wahre Liebesgeschichte („Hund“), und ein pflichtbewusster Pförtner versucht, sein Zuspätkommen zu vertuschen und riskiert dabei sein Leben („Futuresong“).

Loher, Dea: *Unschuld. Das Leben auf der Praça Roosevelt. Zwei Stücke*. (2004)

Der Band enthält zwei Theaterstücke der Autorin: In „Unschuld“ werden 19 verzweifelte Menschen und ihre Schicksale beschrieben, in denen es meist um Schuld, Verzweiflung, Einsamkeit und Sehnsucht geht. In „Das Leben auf der Praça Roosevelt“ trifft eine Handvoll Menschen in São Paulo zusammen, die nichts gemeinsam haben außer dem Ort ihres Lebens und Sterbens.

Lünstedt, Claudius: *Zugluft. Musst boxen. Vaterlos. Drei Stücke*. (2004)

Diese drei Stücke handeln von Menschen, die einen (Über)Lebenskampf austragen müssen und dabei keine Helden sind. In „Zugluft“ will der Sohn den überfallenen und entehrten Vater rächen, in „Musst boxen“ sucht der Protagonist sein Heil im Westen und wird enttäuscht, und in „Vaterlos“ glaubt die Hauptfigur der Sohn des Sonnengottes zu sein und bringt alle Vaterfiguren, die ihm in den Weg kommen, um.

Mayenburg, Marius von: *Das kalte Kind. Haarmann. Zwei Stücke*. (2002)

Im ersten Stück geht es um Menschen, die in einer Metropolenwüste ein Leben in einer Zwischenwelt führen und wo die Grenzen zwischen pervers und nicht pervers verschwimmen. „Haarmann“ handelt vom dem authentischen Fall des Sexualserienmörders aus den ersten zwei Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts.

Waechter, F[riedrich] K[arl]: *Friedrich Karl Waechter in 7 Stücken*. (2002)

Diese sieben Stücke zwischen den Genres sind sieben Körperteilen des Autors (Kopf, Arme, Beine, Rumpf und Unterleib) nachempfunden und bilden zusammen eine Art von gesamtweltlichem Erklärungsversuch. Er spricht über die Liebe, seine eigene Erschaffung, Menschen, die zum Sirius fliegen und die humanen Gelüste, die einen oft dominieren.

WALLSTEIN VERLAG
(GÖTTINGEN/DEUTSCHLAND)

Born, Nicolas: *Gedichte*. Hrsg. von Katharina Born (2004)

Zum 25. Todestag des Autors werden hier sowohl seine politischen und gesellschaftskritischen Texte als auch seine Liebeslyrik versammelt. In seinen Texten ist er eindeutig als überzeugter Atomkraftgegner zu erkennen.

Detering, Heinrich: *Schwebstoffe. Gedichte*. (2004)

Diese Sammlung enthält ältere und neuere Gedichte des Autors, die bereits in verschiedenen Zeitungen erschienen sind. Sie sprechen über Alltägliches, befassen sich jedoch auch mit eher theoretischen und ästhetischen Betrachtungen.

Grünzweig, Dorothea: *Glasstimmen lasinäänet. Gedichte*. (2004)

Die Gedichte tragen autobiographische Züge und werden mit finnischen (im Anhang erklärten) Sprachfetzen angereichert. Die Autorin schreibt über die Natur, die Gesellschaft und die Kunst.

Heise, Hans-Jürgen: *Am Mischpult der Sinne. Ausgewählte Schriften*. (2004)

In dieser Ausgabe finden sich verschiedene Texte des Autors, darunter Essays über poetologische Ansichten des Autors sowie zu seinem Selbstverständnis als Lyriker. Weitere Texte sind Darstellungen spanischer, latein- und US-amerikanischer Literatur und Betrachtungen über die Kunst im technischen Zeitalter ganz generell.

Heise, Hans-Jürgen: *Gedichte und Prosagedichte 1949 – 2001*. (2002)

Diese Sammlung seiner Gedichte spiegelt des Autors hinterpommersche Herkunft, sein „grünes“ Bewusstsein genauso wie seine kritische Betrachtung der Zeiten in denen er lebt. Er schreibt von Entfremdung, Erlösung und linguistischer Irritation.

Mickel, Karl: *Geisterstunde. Gedichte.* (2004)

Dieser Lyrikband wurde vom Autor selbst zusammengestellt und kurz vor seinem Tod im Privatdruck veröffentlicht. Er erscheint hier das erste mal im offiziellen Gewand. Es handelt sich um eine Sammlung von Texten, die seine Betrachtungen der Gegenwart und der Gesellschaft wiedergeben.

Overath, Angelika: *Das halbe Brot der Vögel. Portraits und Passagen.* (2004)

Die Autorin entdeckt mit den Texten dieses Bandes ein Alsass mit verschiedenen Fassetten, das es vermutlich nie gab. In allen ist sie die Beobachterin von Bogenschützen, Winzern und Freiburger Fabrikbesitzern, bis auf den letzten, in dem sie sich mit ihrer Sudentendeutschen Vergangenheit auseinandersetzt.

Schütz, Stefan: *Staschs Affekt. (Göttinger Sudelblätter)* (2004)

„Staschs Affekt“ ist eines der ersten Stücke des Autors, das in der DDR geschrieben, aber in der BRD uraufgeführt wurde. Es handelt von der Enge, die Menschen in politischen Systemen erfahren und von Möglichkeiten, wie sie aus eben diesen ausbrechen können.

Zornack, Annemarie: *dich meine ich. Gedichte.* (2004)

In den Texten dieser Lyriksammlung, mit Titeln wie „friedlicher Sonntag“, „Öhlmühle“ oder „Zikadentreff“, drückt die Autorin direkt und ohne lange Einleitung ihre Einschätzung des Alltäglichen, Besonderen und Künstlerischen aus.

VERLAG DAS WUNDERHORN
(HEIDELBERG/DEUTSCHLAND)

Haufs, Rolf: *Drei Leben und eine Sekunde. Ein Fall.* (2004, Edition Künstlerhaus)

Diese kurzen Passagen, die wie eine Materialiensammlung anmuten, beschreiben und hinterfragen aus verschiedenen Perspektiven (der eines Kindes, der eines Vaters etc.) die Welt, die Gesellschaft und die unverständlichen Dinge in ihr.

Lippert, Johann: *Kapana, im Labyrinth.* (2004, Deutsche Reise nach Plovdiv)

Diese Geschichte entstand, als der Autor vor ein paar Jahren aus Rheinland-Pfalz in die Stadt Plovdiv geschickt wurde und dort auf den Spuren der banatschwäbischen Siedler und anderen Grenzüberschreitern wanderte.

WUNDERLICH VERLAG (ROWOHLT VERLAG GMBH)
(REINBEK BEI HAMBURG/DEUTSCHLAND)

Hammesfahr, Petra: *Die Freundin. Erzählungen.* (2004)

Die 21 Erzählungen des Bandes haben gemeinsam, dass es in ihnen um hinter dem scheinbar Alltäglichen lauende Gefahren geht. Die Autorin spielt mit der Überraschung, die aus einer zunächst unverfänglichen Begebenheit eine gefährliche und einiges in Frage stellende Situation macht.

Oelker, Petra: *Die kleine Madonna. Roman.* (2004)

Im Frühling ereignet sich in der Stadt Möldeburg ein seltsamer Todesfall: Ein Rentner wird im Brunnen gefunden, und der Kommissar und die Äbtissin des evangelischen Klosters ermitteln. Dabei stoßen sie auf Verbindungen mit der vor 150 Jahren verschwundenen Statue der „kleinen Madonna“.

Seghers, Jan [Matthias Altenburg]: *Ein allzu schönes Mädchen. Roman.* (2004)

Diese Kriminalgeschichte spielt in Frankfurt am Main, wo zwei Leichen im Park auftauchen, ein Journalist in einem Restaurant umgebracht wird und der Held und Hauptkommissar einen überraschenden Mitbewohner einquartiert.

PAUL ZSOLNAY VERLAG
(WIEN/ÖSTERREICH; MÜNCHEN/DEUTSCHLAND)

Achleitner, Friedrich: *Einschlafgeschichten.* (2003)

Diese witzige Sammlung von Geschichten hat als zentrales Leitmotiv die Mehrdeutigkeit und Vielseitigkeit der Sprache und der Interaktion der Dinge, die sie bezeichnet. Die Erzählungen drehen sich um kuriose und normale Menschen und ihre konfusen Realitäten.

Achleitner, Friedrich: *Wiener Linien.* (2004)

Die kurzen Texte dieser Sammlung behandeln u.a. Themen wie eine „Raumverdrängungssteuer“ oder die „Kunst des Zuspätkommens“. Sie alle illustrieren das Alltägliche, Banale und Abstruse des Lebens.

Franzobel: *Luna Park. Vergnügungsgedichte.* (2003)

Die Sammlung von Gedichten enthält vom Autor ausgewählte Texte seit Beginn der frühen 90er Jahre. Sie sind in Kapitel wie „Geisterbahn: Leibenfrost“, „Autoscooter: Loveparade“ oder „Bierzelt: Leibesübungen“ gruppiert.

Gauß, Karl-Markus: *Von nah, von fern. Ein Jahresbuch.* (2003)

Der Band bildet die Fortsetzung von „Mit mir, ohne mich“ und ist eine etwas andere Chronik des Jahres 2002. Der Autor schreibt über Theaterstücke, politische Geschehnisse und seinen Großvater und ergänzt das Erzählte mit kleineren Randanekdoten.

Heinichen, Veit: *Tod auf der Warteliste. Roman.* (2003)

Diese Kriminalgeschichte voller politischer Komplotte und Korruption, deren Fäden in ganz Europa verlaufen, hat ihren Mittelpunkt in einer Schönheitsklinik vor den Toren von Triest: Ein Arzt wird verstümmelt; er verblutet, nachdem ein Nackter von Berlusconi und Schröder mit dem Auto überfahren wird.

Marzik, Trude: *Schlichte Gedichte.* (2003)

Die Lyriksammlung enthält Gedichte, in denen die Autorin in ironischer, lakonischer und detaillierter Weise die Besonderheiten und Eigenarten Wiens darstellt und diskutiert.

Schlag, Evelyn: *Das L in Laura. Roman.* (2003)

Eine berühmte verheiratete österreichische Schriftstellerin und ein weltbekannter englischer Autor treffen sich in Lissabon auf einem Poesiefestival. Es beginnt eine Beziehung auf Distanz, die beide nicht wollen, der sie sich aber nicht entziehen können.

ZYTGLOGGE VERLAG BERN
(GÜMLIGEN/SCHWEIZ)

Bichsel, Therese: *Catherine von Wattenwyl. Amazone, Pfarrfrau und Spionin. Roman.* (2004)

Der Roman basiert auf der historischen Geschichte einer Schweizer Adligen, die, ein wenig zu emanzipiert für ihre Zeit, ständig Tabus brach und schließlich für den französischen König spionierte, um ihrem Sohn eine angemessene Bildung zu verschaffen. Als Folge wurde sie in Bern eingekerkert.

Marti, Lotti: *Perlen aus einer Kette. Familiengeschichten.* (2004)

Die Autorin erzählt lustige und weniger lustige Geschichten aus ihrer Kindheit in einem Haushalt mit sechs Kindern, in dem immer Streiche und unvorhergesehene Dummheiten angestellt wurden.

Widmer, Gisela: *Liebesgrund. Erzählungen.* (2004)

Die sieben Geschichten erzählen von der Liebe und der Zeit. Die Autorin schreibt über Paare in der Schweiz, England und Indien, bei denen manchmal die Liebe zu früh, manchmal zu spät und manchmal genau rechtzeitig erkannt wird.

Wille-Gut, Katharina: *Leben an der Goldküste. Aus dem Tagebuch einer Privilegierten. Roman.* (2004)

Die Frau eines reichen Mannes beginnt, sich in ihrem Lifestyle in einem Nobelvorort zu langweilen. Aus therapeutischen Gründen (Kaufsucht) soll sie ein Tagebuch führen, welches ihr erstmals die Möglichkeit bietet, sich mit ihrem Leben und ihren Gedanken auseinander zu setzen.

II.

ANTHOLOGIEN, EDITIONEN, ZEITSCHRIFTEN

AUFBAU TASCHENBUCH VERLAG
(BERLIN/DEUTSCHLAND)

Die sieben Häupter. Historischer Roman. Hrsg. von Titus Müller und Ruben Wickenhäuser (2004)

12 Autoren, die QUO VADIS, dem deutschen „Autorenkreis Historischer Roman“ angehören, haben in Gemeinschaftsarbeit eine Geschichte über mysteriöse Fremde, Tyrannei und Erpressung sowie die Liebe zwischen ehemaligen Gegnern im frühen 13. Jahrhundert geschrieben. Beiträger sind u.a. Guido Dieckmann, Rebecca Gablé und Richard Dübell.

Stadt Land Krieg. Autoren der Gegenwart erzählen von der deutschen Vergangenheit. Hrsg. von Tanja Dückers und Verena Carl (2004)

Der Band enthält Beiträge u.a. von Leander Scholz und Annett Gröschner in einer Sammlung von Texten, die sich in den Kapiteln „Spurensicherung“, „Frontverläufe“ und „Nachbeben“ mit der deutschen Vergangenheit, vom Blickwinkel deutscher Gegenwartsautoren aus gesehen, beschäftigt.

VERLAG C.H. BECK
(MÜNCHEN/DEUTSCHLAND)

Deutschland extrem – Reisen in eine unbekannte Republik. Hrsg. von Alex Rühle und Sonja Zekri (2004)

17 Autoren, darunter Thomas Brussig und Sibylle Lewitscharoff, haben feuilletonistische Artikel zusammengefasst, die vorher in der *Süddeutschen Zeitung* erschienen sind und sich um Deutschland, seine Eigenarten und seine Rekorde (z.B. wo es die längste Bratwurst gibt) drehen.

Jahrbuch der Lyrik 2005: alphabetisch läuft das alles wie geschmiert. Hrsg. von Christoph Buchwald und Michael Lentz (2004)

Der Ingeborg-Bachmann-Preisträger Michael Lentz ist Mitherausgeber dieses Bandes, der Autoren wie Friedrich Ani, Kerstin Hensel, Raoul Schrott und Sarah Kirsch zusammenbringt. Drei Dichtergenerationen werden vorgestellt und nach Geburtsjahrgängen geordnet.

BÜRGERVEREIN BEROLINA
(BERLIN/DEUTSCHLAND)

Wortspiegel. Zeitschrift für Schreibgruppen und Schreibinteressierte. (31/2004)

In diesem Forum für Nachwuchsschriftsteller finden sich Texte wie „Klassentreffen“, Lyrik wie „Rigoletto“ und Rezensionen wie die „Erfurter Spätlese“.

Wortspiegel. (32/2004)

Das große Überthema dieser Ausgabe ist „Die Frau in der Gesellschaft“. Dazu finden sich Texte von Ferdinand Wande, Karin Manke und anderen. Darüber hinaus enthält das Heft kurze Prosa- und Lyriktexte u.a. von Erika Zacher, Annetregret Winkel, Wolfgang Hädrich und Kerstin Leppert.

DEUTSCHE VERLAGS-ANSTALT
(MÜNCHEN/DEUTSCHLAND)

Beste deutsche Erzähler 2001. Hrsg. von Verena Auffermann (2001)

Der Band enthält 16 Texte von Autorinnen und Autoren wie Angela Krauß, Burkhard Spinnen, Doris Dörrie und Josef Winkler. Die Texte bewegen sich zwischen den genres „short story“, „Geschichte“ und „Erzählung“.

Beste deutsche Erzähler 2004. Hrsg. von Hubert Winkels (2004)

In dieser Ausgabe finden sich 19 Texte von Autorinnen und Autoren wie Feridun Zaimoglu, Sibylle Berg, Katja Oskamp und Ulrich Peltzer. Politisch kommentierende Texte stehen neben Geschichten über menschliche und persönliche, sentimentale Erfahrungen der Protagonisten.

EDITION TEXT + KRITIK
(MÜNCHEN/DEUTSCHLAND)

Kritisches Lexikon zur deutschsprachigen Gegenwartsliteratur. 11 Bände. Hrsg. von Heinz Ludwig Arnold (2004, c 1978)

Das Verzeichnis enthält je eine kurze Autoren-Vita, einen Überblick über ihre Arbeit, ein Werkverzeichnis und eine Liste der Sekundärliteratur. Die Informationen werden regelmäßig ergänzt und neue Autoren aufgenommen.

Text und Kritik. Zeitschrift für Literatur. Hrsg. von Heinz Ludwig Arnold. Nr. 162: *Wilhelm Genazino.* (IV/04)

Der Band enthält Beiträge zu Leben und Werk des Autors, wie z.B. einen Essay von Wilhelm Amann über die Autorenschaft in Genazinos „Eine Frau, eine Wohnung, ein Roman“ oder Anja Hirschs Aufsatz über „Erzählen im Zeichen des Verschwindens“.

Text und Kritik. Nr. 164: Marlene Streeruwitz. (X/04)

Der Band enthält neun Texte über die Autorin, darunter Kommentare zu ihrem Theater, ihren Romanen, ihrer Rolle als Frau im Literaturbetrieb, eine „Kritikbiografie“ und Besprechungen ihrer Hörspielproduktion.

GRAFIT VERLAG
(DORTMUNG/DEUTSCHLAND)

Mehr Morde am Hellweg. Kriminalstorys. Hrsg. von H.P. Karr und Herbert Knorr (2004)

21 Kriminalautoren, darunter Nesse Altura, Ralf Kamp, Edith Kneifl und Carsten Sebastian Henn, haben Geschichten zusammengetragen, die in der Umgebung der Hellweg-Region, entlang der alten Heer- und Handelsstraße von Dortmund nach Paderborn, stattfinden. Mit Titeln wie „Finale in Holzwickede“ (Altura), „Vatertag auf Cappenberg“ (Kamp), „Die schönen Toten von Kamen“ (Kneifl) oder „Hohenlimburg stirbt am besten ...“ (Henn).

Mord am Niederrhein. Kriminalstorys. (2004)

Der Band versammelt kurze Geschichten von 27 Kriminalautoren, darunter Tatjana Kruse, Alfred Bekker, Nina George und Jan Zweyer. Im Mittelpunkt der Geschichten stehen jeweils die Menschen in der Idylle des Niederrheins. Mit Titeln wie „Elvis forever! Mord im Repelner Jungbornpark“ (Kruse), „Zweisam in Sonsbeck“ (Bekker), „Law and order für Dinslaken“ (George) oder „Mit Walther in Aldekerk“ (Zweyer).

CARL HANSER VERLAG
(MÜNCHEN/DEUTSCHLAND)

Inventur. Deutsches Lesebuch 1945-2003. Hrsg. von Norbert Niemann und Eberhard Rathgeb (2003)

Die Sammlung enthält eine Auswahl von Textauszügen und Kommentaren aus den letzten 60 Jahren. Darunter befinden sich u.a. Autoren wie Max Horkheimer, Thomas Mann und F.C. Delius.

LITERATUREDITION NIEDERÖSTERREICH
(ST. PÖLTEN/ÖSTERREICH)

Am Weg... Die Anthologie der PreisträgerInnen des Hans-Weigel-Literaturstipendiums des Landes Niederösterreich 1991-2004. (2004)

Seit dem Jahr 1991 vergibt das Land NÖ jährlich zwei im Andenken an Hans Weigel, den Förderer junger SchriftstellerInnen, nach ihm benannte Literaturstipendien an zwei NachwuchsautorInnen. Diese Anthologie enthält aktuelle Texte der 23 bisherigen PreisträgerInnen. Unter ihnen befinden sich z.B. Norbert Silberbauer („Die Unmäßigkeit“), Margit Hahn („Grün“), Georg Bydlinski („Neue Gedichte“) und Brigitta Mathes („Die Telefonnummer“).

VEREIN LITERATURGRUPPE PERSPEKTIVE
(GRAZ/ÖSTERREICH)

perspektive. hefte für zeitgenössische literatur, Heft 48 + 49, 2004-2005. Thema: *systeme & miniaturen.* (2004)

Dieses Heft enthält kurze Texte von Ronald Pohl, Jutta Weber, Derek White, der gruppe b und anderen. Es handelt sich um Prosafragmente, lyrische Textkompositionen und Illustrationen, bunt gemischt.

MANUSKRIPTE LITERATURVEREIN
(GRAZ/ÖSTERREICH)

manuskripte. Zeitschrift für Literatur, Nr. 164. Hrsg. von Alfred Kolleritsch und Günter Waldorf (Juni 2004)

Zu dieser Ausgabe haben Autoren wie Péter Esterházy, Urs Widmer, Wolfgang Bauer, Matthias Göritz und Brigitte Fuchs Prosa- und Lyriktexte beigeuert.

manuskripte, Nr. 165. (September 2004)

In diesem Heft finden sich u.a. Texte von Clementine Neuray („Clamba I“) und Walter Kappacher („Selina“) sowie Lyrik von Antonio Fian und Buchbesprechungen von Evelyn Schlag und Franz Kaltenbeck.

manuskripte, Nr. 166. (September 2004)

Diese Ausgabe enthält u.a. Texte von Elfriede Jelinek („Wolken. Heim. Und dann nach Hause“) und Ingeborg Horn („Die Wünsche – Nachträge, Varianten“) sowie Lyrik von Franz Kaltenbeck, ein Essay von Peter Strasser und eine Buchkritik von Hedwig Wingler.

manuskripte, Nr. 167. (März 2005)

Dieses Heft versammelt Prosa von u.a. Betty Schwarz („Die Trancheurin“) und Bettina Galvagni („Guinevere in Zürich“), Lyrik von z.B. Julia Fiederczuk und Teodor Duna, eine Laudatio für Wolfgang Bauer (von Herbert Gamper) und von Hedwig Wingler eine Besprechung von Ingeborg Bachmanns „Ein Tag wird kommen. Gespräche in Rom“.

ERIKA MITTERER GESELLSCHAFT
(WIEN/ÖSTERREICH)

Der literarische Zaunkönig. Zeitschrift der Erika Mitterer Gesellschaft. Hrsg. von Eva Marginter und Martin Petrowsky (2/2004)

Es finden sich in dieser Zeitschrift ein Nachruf auf Jeannie Ebner, Texte zum Thema „geschichtliches Erbe Europas“ und Essays mit Titeln wie „Herren, Diener, Vergewaltiger – Bemerkungen über den historischen Roman“ (Werner Bergengruen).

Der literarische Zaunkönig. (1/2005)

Diese Ausgabe enthält u.a. unter der Rubrik „Leitartikel“ eine Betrachtung von Martin G. Petrowsky („Fortschritt überall“) und unter „Thema“ z.B. von Joseph P. Strelka den Beitrag „Ernst Schönwiese und Erika Mitterer“. Weitere Abteilungen sind „Klopfsignale – Erika Mitterers Stimme wird hörbar“, „Die neue Stimme“, „Anekdotisches aus Erika Mitterers Leben“ u.a. mehr.

NAGEL & KIMCHE IM CARL HANSER VERLAG
(MÜNCHEN/DEUTSCHLAND; WIEN/ÖSTERREICH)

Dienstage. Schweizer Schriftsteller und ihr Militär. Hrsg. von Peter Stamm (2003)

Franz Hohler, Hugo Loetscher, Wolfgang Bortlik und andere Schweizer Autoren beschreiben hier ihre Erlebnisse mit der Armee und wie man vor, nach und während dieser unvermeidbaren Zeit der eigenen Biographie getreu lebt.

Kuhschweizer und Sauschwaben. Schweizer, Deutsche und ihre Hassliebe. Hrsg. von Jürg Altwegg und Roger de Weck (2003)

Die Autoren dieses Bandes beleuchten die lange, nahe und komplizierte Geschichte der Schweiz aus einem politischen, literarischen und kulturellen Blickwinkel. Autoren wie Hanna Johansen („Hereinspaziert“), Hansmartin Schmidt („Fallen jetzt auch im Süden die Mauern“) und Klaus Harpprecht („Die Lichter von Basel“) melden sich zu Wort. Mit Zeichnungen von Nico.

Wir sind eigenartig, ohne Zweifel. Die kritischen Texte von Schweizer Schriftstellern über ihr Land. Hrsg. von Klara Obermüller (2003)

Autoren wie Robert Walser („Obschon ich vielleicht heute ein bisschen matt bin“, 1930), Max Frisch („Demokratische Opposition“, 1968) und Adolph Muschg („Ein Land kommt sich abhanden“, 1998) kommen hier mit Texten zu Wort, in denen die Schweiz und ihr persönliches Verhältnis zu ihr thematisiert werden.

PIPER VERLAG
(MÜNCHEN/DEUTSCHLAND; ZÜRICH/SCHWEIZ)

Aber das ist eine andere Geschichte... Das große Michael Ende Lesebuch. Hrsg. von Andrea und Roman Hocke (2004)

Der Band ist eine Sammlung der bekanntesten Geschichten Michael Endes sowie von bisher unveröffentlichten Texten aus der „Unendlichen Geschichte“. Es finden sich darin u.a. „Ophelias Schattentheater“, „Der weise Narr“ und die „Ballade vom Heldentod eines deutschen Offiziers“.

Die Besten 2004. Klagenfurter Texte. Die 28. Tage der deutschsprachigen Literatur in Klagenfurt. Mit den Texten der Preisträger Uwe Tellkamp, Arne Roß, Guy Helming, Simona Sabato. Hrsg. von Iris Radisch (2004)

Neben den Texten der Preisträger (Tellkamp: „Der Schlaf in den Uhren“. Romanauszug), Roß („Pauls Fall“), Helming („Pelargonien“) und Sabato („Ohne Titel“. Beginn eines Romans) finden sich u.a. Auszüge aus den Diskussionen der Jury sowie weitere Autorenbeiträge, z.B. von Herta Müller, Dorothea Dieckmann und Arno Geiger.

Meine beste Freundin. Die schönsten Geschichten. Hrsg. von Annika Krummacher (2004)

Autorinnen wie Elke Heidenreich, Alissa Walser und Pam Houston versammeln hier verschiedene kurze Geschichten über das Verhältnis zwischen zwei besten Freundinnen: Sie handeln von Intrigen, Unterstützung, Feindschaft, Tratsch und Shopping.

RIGODON-VERLAG
(ESSEN/DEUTSCHLAND)

Schreibheft. Zeitschrift für Literatur, Nr. 63. Hrsg. von Norbert Wehr (Oktober 2004)

In diesem Heft finden sich Kommentare zum 80. Geburtstag des amerikanischen Schriftstellers William H. Gass und ein Auszug aus „The Tunnel“ sowie kleinere Texte von Melville (z.B. „Clarel“) und Miron Bialoszewski („Warschau, das alte Leben“).

ROWOHLT BERLIN VERLAG
(BERLIN/DEUTSCHLAND)

Kursbuch 155: Neue Rechtsordnungen. Hrsg. von Ina Hartwig und Tilman Spengler (März 2004)

Beiträger wie Klaus Günther („Anwaltsimperium“), Uwe Wesel („Ausflug nach Guantanamo“), Heribert Prantl („Zurück in die Wälder?“) und andere beleuchten kritisch Veränderungen in unserer Weltordnung.

Kursbuch 156: Kinder, Kinder. (Juni 2004)

Durs Grünbein („Aus Veras Poesiealbum“), Nelly Ma („Eine chinesische Erinnerung“), Barbara Sichtermann („Das virtuelle Klassenzimmer“) und andere erzählen Geschichten aus der Sicht von Kindern oder ihrer eigenen Jugend.

Kursbuch 157: Die große Entsolidarisierung. (September 2004)

Unter den Beiträgern, die wertend gesellschaftliche Strukturen und ihre Veränderungen beschreiben, befinden sich u.a. Anna Katharina Hahn („Ich, zum Beispiel“), Paul Nolte („Die große Sprachlosigkeit“) und Christian Geulen („Erinnerungskitt“).

Kursbuch 158: Das Bleibende. (Dezember 2004)

Diese Ausgabe enthält einen Originalbeitrag von Elfride Jelinek („A mother's song“) und Texte und Auszüge von Hans Magnus Enzensberger (drei Gedichte: „Wo sich Platon die Hände wusch“, „Leviathan“, „Gleichgewichtsstörung“), Norman Manea („Exil), Gregor Dotzauer („Der Schandfleck“) und Joachim Kalka („Die Bibliothek“).

SALZBURGER LITERATURFORUM/LESELAMPE
(SALZBURG/ÖSTERREICH)

Salz. Zeitschrift für Literatur. Heft 116: *Spielformen der Liebe. Rauriser Nachlese.* (Juni 2004)

Raoul Schrott („Weißbuch“), Katja Oskamp („Die Rauriser Bücherzwerg“, „Fleischräuber“), Robert Menasse („Stimmen“) und andere haben in dieser Ausgabe eine Mischung von Texten zusammen getragen, die sich mit der Liebe und ihrem Gegenteil auseinandersetzen.

Salz. Heft 117: Klangtexte. (Sep. 2004)

Autoren wie Peter Ablinger Weiss, Otto M. Zykan, Ingeborg Bachmann und Richard Reichensperger versammeln hier Gedichte, die sich teilweise dem stillen Lesen verweigern und nur akustisch wahrgenommen werden sollten.

Salz. Heft 118: Nahaufnahmen 10 & Trakl-Preis 2004. (Dez. 2004)

C.W. Aigner („Gedichte“), Ferdinand Schmatz („dorthin, wo so noch niemand war. Interview von Valerie Besl“), Peter Turrini („Mozarts Musik ist die inkarnierte Liebe“. Interview von Brita Steinwendtner) und andere haben hier verschiedene Texte und Genre versammelt.

Salz. Heft 119: Worte und Orte. Rauris 2005. (März 2005)

Diese Ausgabe erscheint direkt zu den Literaturtagen in Rauris 2005 und beinhaltet u.a. die Texte der Teilnehmer – z. B. Peter Blaikner: „Die Verteidigung des Sommers“, Dietlind Antretter: „Happy Hour“ oder Leo Tuor: „Onna Maria Tumera oder Die Vorfahren“ – sowie die Laudatio von Fabjan Hafner für Blaikner („Ein ereignisreicher Sommer, der keinen Fürsprecher braucht“) und ein Gespräch zwischen Christine Pitzke und Christa Gürtler mit dem Titel „Der Schmerz ist weder teilbar noch wirklich mitteilbar“.

SCHERZ VERLAG (S. FISCHER VERLAG)
(BERN/SCHWEIZ)

Mörderische Mitarbeiter. Kollegiale Kriminalgeschichten von Sabine Deitmer, Tatjana Kruse, Ulla Lessmann, Susanne Mischke, Nina Schindler u.a. Hrsg. von Ingrid G. Schmitz und Ina Coelen (2003, Scherz Taschenbuch)

Der Band versammelt 27 Kriminalgeschichten von Autorinnen wie Anke Cisach, Jutta Motz und Gisa Klönne mit Titeln wie „Die Parasitin“, „La Perla“ oder „Mörderisches Alibi“, die einen Einblick in verschiedene Erzählweisen von diversen Komplotten, mysteriösen Zwischenfällen und Morden bieten.

SKARABÆUS IN DER STUDIENVERLAG GES.M.B.H.
(INNSBRUCK/ÖSTERREICH)

Aus der Neuen Welt. Erzählungen von jungen AutorInnen aus Südtirol. Prosa. Hrsg. von Sepp Mall (2003)

Autoren und Autorinnen wie Michaela Grüner, Toni Bernhart und Ingo Lanthaler erzählen hier ihre Geschichten mit Titeln wie „Anästhesie“, „Es gilt“ oder „Aus der Reihe“. Alle Beiträger haben gemein, dass sie aus Südtirol stammen und unter 40 sind.

THE SOCIETY OF AUTHORS
(LONDON/ ENGLAND)

new books in german. Austria . Germany . Switzerland. Editor: Sally-Ann Spencer.

Die Zeitschrift veröffentlicht seit 1997 Informationen und Essays auf englisch zu Werken deutschsprachiger Gegenwartsauctoren sowie zu den Verlagen, bei denen sie publizieren. Hier gelistete Nummern:

autumn 2004 (issue 16):

Dieses Heft enthält Informationen zu Walter Moers' „Die Stadt der Träumenden Bücher“, Dorothea Dieckmanns „Guantánamo“, Peter Handkes „Don Juan“ und vielen anderen Erscheinungen im deutschsprachigen Raum.

spring 2005 (issue 17):

In dieser Ausgabe werden das Debüt von Dagny Larsens „Rettet Markitta“, „Der Bombenkrieg 1939-1945“ von Rolf-Dieter Müller, ein Auszug aus Franziska Gerstenbergs „How Many Birds“ sowie viele weitere Texte vorgestellt und besprochen.

SUHRKAMP-INSEL VERLAG
(FRANKFURT AM MAIN/DEUTSCHLAND)

Betrifft: Chotjewitz, Dorst, Hermann, Hoppe, Kehlmann, Klein, Kling, Kronauer, Mora, Ortheil, Oswald, Rakusa, Sebald, Walser, Zeh. Hrsg. von Florian Höllerer und Tim Schleider (2004)

Das Spektrum der Themen dieses Bandes reicht von der Frage danach, warum deutsche Städte so häßlich sind (Daniel Kehlmann), über das Nachdenken über den Zusammenhang von Sprache und Menschheitsgeschichte (Martin Walser) bis zur Abrechnung mit den Bescheidwissern (Georg Klein).

Die Stadt am Fluß. Literaturstadt Frankfurt am Main. Ein Lesebuch. Hrsg. von Carolina Romahn und Ruthard Stäblein (2002, Suhrkamp Taschenbuch)

Fast 70 Autoren, darunter Verena Auffermann, Wilhelm Genazino, Chlodwig Poth und F.K. Waechter, schreiben in Texten aller literarischer Gattungen über die Stadt, ihren Fluss, ihre Menschen und das Leben dort. Die Texte sind in 24 Kapitel mit Titeln wie „Diese Wüste, diese Weite, diese Leere“ oder „Wasserspiegelungen im Main“ gruppiert.

Der Text ist der Coyote. Heiner Müller Bestandaufnahme. Hrsg. von Christian Schulte und Brigitte Maria Mayer (2004)

Anlässlich des 75jährigen Geburtstag des Autors fragen 19 Beiträger, alle bekannte Müller-Forscher bzw. -Freunde der Aktualität seines Werkes im 21. Jahrhundert nach.

Wie werde ich ein verdammt guter Schriftsteller? Berichte aus der Werkstatt. Hrsg. von Josef Haslinger und Hans-Ulrich Treichel (2005)

In diesem Band kommen Autoren zur Sprache, die alle am Deutschen Literaturinstitut Leipzig lehren oder gelehrt haben. Sie berichten u.a. aus der eigenen Schreibpraxis und diskutieren ihre Erfahrungen, Schwierigkeiten und Möglichkeiten, literarisches Schreiben beizubringen.

ULLSTEIN VERLAG (ULLSTEIN BUCHVERLAGE GMBH)
(BERLIN/DEUTSCHLAND)

Lieber Johnny. Jurek Beckers Postkarten an seinen Sohn Jonathan. Hrsg. von Trude Trunk (2004)

Hier sind die Postkarten versammelt, die der 1997 verstorbene Autor vom 26.8.1992 bis zum 15.1.1997 an seinen jungen Sohn schrieb, wenn er sich auf Reisen befand. Die Karten sind in Kopie von beiden Seiten abgedruckt. Eine Einführung von Trude Trunk mit Fotos und eine Vita des Autors ergänzen den Band.

VERLAG DER AUTOREN
(FRANKFURT AM MAIN/DEUTSCHLAND)

Warum nicht würfeln? Gestaltungsmöglichkeiten zu Beginn des 21. Jahrhunderts. Vier Theaterstücke von Helmut Krausser, Dea Loher, Alissa Walser, Gisela von Wysocki. (2003)

Der Band enthält vier Theaterstücke: „Donnerstag – Die Fürsten“ von Helmut Krausser, „Unschuld“ von Dea Loher, „100 Millionen Jahre Porn“ von Alissa Walser und „Klopfzeichen“ von Gisela von Wysocki. Bio-Bibliographien ergänzen die Ausgabe.

WALLSTEIN VERLAG
(GÖTTINGEN/DEUTSCHLAND)

Mit Lessing ins Gespräch. Hrsg. von Heinz Ludwig Arnold (2004)

Zum 275. Geburtstag des Dichters haben sich elf Autoren (darunter Hugo Dittberner, Patricia Görg und Gisela von Wysocki) in sein altes Haus begeben und sich dort mit ihrem „Gastgeber“ in einen imaginierten Dialog eingelassen. Die daraus entstandenen Texte gehören zu unterschiedlichen Genres und beschäftigen sich nicht nur mit Lessing.

WERKKREIS LITERATUR DER ARBEITSWELT
(KÖLN/DEUTSCHLAND)

Rundbrief 255/256. (Juni 2004)

Diese Ausgabe enthält Gedichte und Prosa. Darunter befinden sich lyrische Texte wie „Ein Hauch“ (Ulrike Nachlik) und „Kölner Dunkelmänner“ (Friedrich Pfefferkorn) und Prosatexte wie „Die Ziege des Herrn Erich“ (Ödemir Basargan) und ein Essay von Jörg Messerschmitt mit dem Titel „Karl Marx und die Religion“.

WIRTSCHAFTSVERLAG NW (VERLAG FÜR NEUE WISSENSCHAFT)
(BREMERHAVEN/DEUTSCHLAND)

die horen. Zeitschrift für Literatur, Kunst und Kritik. Hrsg. von Johann P. Tammen. Nr. 214: *Nach danach – Neue Poesie aus Sankt Petersburg.* (49/2, 2004)

Dieser Band widmet sich russischen Autoren (darunter Viktor Sosnora, Vladimir Kučerjavkin und Dimitrij Golyenko) und ist mit Illustrationen von Evgenij Jufit angereichert.

die horen. Nr. 215: *Alte Wunden – Neue Zeiten / Stimmen aus Südafrika – 10 Jahre nach der Apartheid.* (49/3, 2004)

Dieses Heft versammelt südafrikanische Autoren der Gegenwart und wurde zusammengestellt von Klaus Stadtmüller und mit Fotos von Santu Mofokeng sowie Radierungen von Diane Victor versehen. Es finden sich Autoren wie Wilma Stockenström, Ingrid de Kok, Mxolisi Nyezwa und Tatamkhulu Afrika.

die horen. Nr. 216: *Vom langen Atem der Erzähler des Einmaligen / Poetische Erkundungen in Ost & West.* (49/4, 2004)

Dieser Band wurde von Peter Loeding, Thomas Jakob Richter und Johann P. Tammen zusammengestellt und enthält Texte von Miron Białoszewski, Maciej Cisło und Peter Loeding. Sie beschäftigen sich alle im weitesten Sinne mit den gesellschaftlichen Transformationen der letzten Jahre.

die horen. Nr. 217: *Das Andere Arkadien / Unterwegs im Universum Fantasticum.* Zusammengestellt von Dieter P. Meier-Lenz & Heiko Postma (50/1, 2005)

Der Band enthält u.a. sechs Gedichte von Dieter P. Meier-Lenz und verschiedene Auseinandersetzungen mit dem Genre Science Fiction und Fantasy.

III.

VERZEICHNIS 1:
AUTOREN; ANTHOLOGIEN, EDITIONEN, ZEITSCHRIFTEN



A

Aber das ist eine andere Geschichte... Das große Michael Ende Lesebuch (Piper)
Achleitner, Friedrich (Zsolnay)
Adorf, Mario (Kiepenheuer & Witsch)
Aebli, Kurt (Suhrkamp-Insel)
Aeschlimann, Anne Marie (Edition Hartmann)
Ahrens, Henning (S. Fischer)
Aigner, Christoph Wilhelm (Deutsche Verlagsanstalt)
Alberts, Jürgen (Kiepenheuer & Witsch/Kiwi)
Alberts, Marita (Kiepenheuer & Witsch/Kiwi)
Alioth, Gabrielle (Nagel & Kimche)
Altenburg, Matthias: siehe Jan Seghers
Altwasser, Volker H. (Kiepenheuer & Witsch/Kiwi)
Am Weg... Die Anthologie der PreisträgerInnen des Hans-Weigel-Literaturstipendiums des Landes Niederösterreich 1991-2004 (Literaturedition Niederösterreich)
Apel, Friedmar (Suhrkamp-Insel)
Arjouni, Jakob (Diogenes)
Arns, Melanie (Jung und Jung)
Augustin, Ernst (C.H. Beck)
Augustin, Hans (Skarabæus)
Aus der Neuen Welt. Erzählungen von jungen AutorInnen aus Südtirol (Skarabæus)

B

Bachmann, Ingeborg (Piper)
Baltscheit, Martin (Alibaba)
Barden, Silke (Ullstein Taschenbuch)
Barthelmann, Benjamin (Frieling & Partner)
Bartsch, Kurt (Ullstein)
Barylli, Gabriel (Argon)
Batberger, Reinhold (Suhrkamp-Insel)
Bauer, Wolfgang (Nylandstiftung)
Baumann, Peter (Langen Müller)
Bayer, Thommie (Piper)
Becher, Martin Roda (Nagel & Kimche)
Becker, Frank S. (Herbig)
Becker, Jurek (Suhrkamp-Insel)
Beil, Brigitte (Lübbe)
Beleites, Edith (Rowohlt Taschenbuch)
Benyoëtz, Elazar (Hanser)
Bereuter, Elmar (Herbig)
Berg, Sibylle (Kiepenheuer & Witsch)
Berger, Ruth (Kindler)
Berndorf, Jacques (Grafit)
Bernstein, F[riedrich] W[ilhelm] (zu Klampen; Antje Kunstmann/Hörkunst bei Kunstmann)
Beste deutsche Erzähler 2001 (Deutsche Verlagsanstalt)
Beste deutsche Erzähler 2004 (Deutsche Verlagsanstalt)
Die Besten 2004. Klagenfurter Texte. Die 28. Tage

der deutschsprachigen Literatur in Klagenfurt (Piper)

Betrifft: Chotjewitz, Dorst, Hermann, Hoppe, Kehlmann, Klein, Kling, Kronauer, Mora, Ortheil, Oswald, Rakusa, Sebald, Walser, Zeh (Suhrkamp-Insel)
Betschart, Hansjörg (List Taschenbuch)
Bichsel, Peter (Suhrkamp-Insel)
Bichsel, Therese (Zytglogge)
Bieber, Horst (Grafit)
Bielenstein, Daniel (Argon)
Biller, Maxim (Kiepenheuer & Witsch)
Binder, Elisabeth (Klett-Cotta)
Biskupek, Matthias (Eulenspiegel)
Bittrich, Dietmar (Hoffmann und Campe)
Blatter, Silvio (Frankfurter Verlagsanstalt)
Blobel, Brigitte (Ullstein)
Borger, Martina (Diogenes)
Born, Nicolas (Wallstein)
Bosetzky, Horst (Argon)
Bosshard, Maja (edition 8)
Bottenberg, Ernst Heinrich (S. Roderer)
Brand, Lilli (Deutsche Verlagsanstalt)
Braun, Hella (Frieling & Partner)
Braun, Volker (Suhrkamp-Insel)
Brauns, Axel (Hoffmann und Campe)
Breitenfellner, Kirstin (Skarabæus)
Brendel, Alfred (Hanser)
Breuer, Thomas C. (Maro)
Bronnen, Barbara (Sanssouci)
Brussig, Thomas (S. Fischer)
Buch, Hans Christoph (zu Klampen)
Burkhard, Jörg (Peter Engstler)
Buscha, Angelika (Ullstein Taschenbuch)
Bydlinski, Georg (Literaturedition Niederösterreich)

C

Cactus, Françoise (Rowohlt Berlin)
de Cesco, Federica (Ullstein Taschenbuch)
Chaplet, Anne (Piper)
Cibulka, Hanns (Reclam Leipzig)
Cosmus, Wolfram (Scherz/Scherz Taschenbuch)

D

Dannen, Funny van (Antje Kunstmann)
Dannenberg, Sophie (Deutsche Verlagsanstalt)
Delius, Friedrich Christian (Rowohlt Berlin)
Demski, Eva (Sanssouci; Schöffling & Co.)
Detering, Heinrich (Wallstein)
Deutschland extrem – Reise in eine unbekanntere Republik (C.H. Beck)
Dieckmann, Dorothea (Klett-Cotta)
Diensttage. Schweizer Schriftsteller und ihr Militär (Nagel & Kimche)

Dobelli, Rolf (Diogenes)
Dorst, Tankred (Suhrkamp-Insel)
Dübell, Richard (Ehrenwirth)

E

Eberlein, Klaus D. (Frieling & Partner)
Eder, Dietmar (Klett-Cotta)
Egger, Oswald (Suhrkamp-Insel)
Ehrlich, Anna (Langen Müller)
Eichel, Christine (Hoffmann und Campe)
Engl, Georg (Skarabäus)
Engstler, Peter (Medien Streu)
Enzensberger, Hans Magnus (Suhrkamp-Insel)
Erhardt, Heinz (Philipp Reclam jun.)
Eschbach, Andreas (Bastei Lübbe; Lübbe Audio
Bücher zum Hören)

F

Fatah, Sherko (Jung und Jung)
Feldmann, Morten (Antje Kunstmann)
Felten, Monika (Piper)
Fengler, Susanne (Gustav Kiepenheuer)
Fetz, Reto Luzius (Reclam Leipzig)
Feyl, Renate (Kiepenheuer & Witsch)
Finn, Thomas (Piper)
Forte, Dieter (S. Fischer)
Franzobel (Zsolnay)
Freund, Peter (Ehrenwirth)
Fries, Fritz Rudolf (Das Neue Berlin)
Fritsch, Werner (Suhrkamp-Insel)
Fritz, Astrid (Rowohlt Taschenbuch)
Fuchs, Gerd (Edition Nautilus)

G

Gablé, Rebecca (Lübbe Audio Bücher zum Hören)
Gabriel, Petra (Piper)
Gauß, Karl-Markus (Zsolnay)
Gebert, Anke (Krüger)
Genazino, Wilhelm (Hanser)
Gercke, Doris (Ullstein)
Gernhardt, Robert (S. Fischer)
Gerstenberg, Ralph (Grafit)
Glaesener, Helga (List)
Glimm, Nelly (Berlin Verlag)
Goldt, Max (Rowohlt; Rowohlt Taschenbuch)
Gracia, Giuseppe (Nagel & Kimche)
Gröschner, Annett (Edition Nautilus)
Groß-Striffler, Kathrin (Reclam Leipzig)
Großmann, Martin (Frieling & Partner)
Gruber, Marianne (Haymon)
Gruenter, Undine (Hanser)
Grünbein, Durs (Suhrkamp-Insel)
Grünzweig, Dorothea (Wallstein)

Gstrein, Norbert (Suhrkamp-Insel)

H

Habeck, Robert (Piper)
Hacke, Axel (Antje Kunstmann)
Hacks, Peter (Eulenspiegel)
Hahn, Friedrich (Literaturedition Niederösterreich)
Hahn, Anna Katharina (Suhrkamp-Insel)
Hahn, Ulla (Deutsche Verlagsanstalt)
Hamm, Jutta (Frieling & Partner)
Hammesfahr, Petra (Rowohlt Taschenbuch; Wunderlich)
Handke, Peter (Jung und Jung; Suhrkamp-Insel)
Hanslik, Christel (Frieling & Partner)
Harig, Ludwig (Hanser)
Härtel, Hermann (Literaturedition Niederösterreich)
Hartlaub, Geno (Suhrkamp-Insel)
Hasler, Eveline (Nagel & Kimche)
Haslinger, Adolf (Jung und Jung)
Haufs, Rolf (Wunderhorn)
Haug, Gunter (Bastei Lübbe)
Haushofer, Marlen (List Taschenbuch)
Haustein, Beatrix (Edition Schloss Solitude)
Heidenreich, Elke (Hanser; Sanssouci)
Hein, Christoph (Suhrkamp-Insel)
Hein, Jakob (Piper)
Heinichen, Veit (Zsolnay)
Heise, Hans-Jürgen (Wallstein)
Heller, Eva (Ullstein)
Hennig von Lange, Alexa (Rowohlt Berlin)
Henning, Peter (Frankfurter Verlagsanstalt)
Henschel, Gerhard (Hoffmann und Campe)
Henze, Hans Werner (Piper)
Herbst, Hans (MaroVerlag)
Hermann, Wolfgang (Otto Müller)
Herzog, Werner (Hanser)
Hetmann, Frederik (Lübbe)
Hoffmann, Klaus (Ullstein)
Hoffmann, Sandra (C.H. Beck)
Höge, Helmut (Peter Engstler)
Hohlbein, Wolfgang (Bastei Lübbe; Lübbe Audio
Bücher zum Hören; Ullstein Taschenbuch)
Holbein, Ulrich (Elfenbein)
die horen. Zeitschrift für Literatur, Kunst und Kritik.
Nr. 214: Nach danach – Neue Poesie aus
Sankt Petersburg (Wirtschaftsverlag NW)
die horen, Nr. 215: Alte Wunden – Neue Zeiten /
Stimmen aus Südafrika – 10 Jahre nach der
Apartheid (Wirtschaftsverlag NW)
die horen, Nr. 216: Vom langen Atem der Erzähler
des Einmaligen / Poetische Erkundungen in
Ost & West (Wirtschaftsverlag NW)
die horen, Nr. 217: Das Andere Arkadien. Unterwegs
im Universum Fantasticum (Wirtschafts-
verlag NW)

Hülswitt, Tobias (Kiepenheuer & Witsch/Kiwi)
Hüsch, Hanns Dieter (Kiepenheuer & Witsch)

I

Inventur. Deutsches Lesebuch 1945-2003 (Hanser)
Isau, Ralf (Ehrenwirth)

J

Jahrbuch der Lyrik 2005: alphabetisch läuft das alles wie geschmiert (C.H. Beck)
Jansen, Johannes (Suhrkamp-Insel)
Janssen, Horst (Rowohlt)
Jensen, Marcus (Frankfurter Verlagsanstalt)
Jeschke, Tanja (Klöpfer & Meyer)
Jirgl, Reinhard (Hanser)
Johler [Jens] (Europa Verlag)
John, Gottfried (Ullstein)
Jonke, Gert (Jung und Jung)
Jung, Peter (Edition Nautilus)
Juretzka, Jörg (Ullstein Taschenbuch)
Jurreit, Marielouise (Frankfurter Verlagsanstalt)

K

Kaes, Wolfgang (Rowohlt Taschenbuch)
Kahane, Anetta (Rowohlt Berlin)
Kahlau, Heinz (Aufbau Taschenbuch)
Kain, Eugenie (Otto Müller)
Kampmann, Renate (Kindler)
Karasek, Hellmuth (Ullstein)
Keiser, Lorenz (Kein & Aber)
Kelling, Gerhard (Suhrkamp-Insel)
Kermani, Navid (Ammann)
Kilic, Ilse (Ritter Klagenfurt)
Kirchhoff, Bodo (Frankfurter Verlagsanstalt)
Kirr, Gerhard Martin (Frieling & Partner)
Kirsch, Rainer (Eulenspiegel)
Kirsten, Wulf (Ammann)
Kleeberg, Michael (Deutsche Verlagsanstalt)
Klein, Georg (Rowohlt)
Klüssendorf, Angelika (S. Fischer)
Kneifl, Edith (Ullstein)
Knellwolf, Ulrich (Nagel & Kimche)
Köhler, Werner (Kiepenheuer & Witsch/Kiwi)
Köhlmeier, Michael (Piper)
Kolb, Ulrike (Klett-Cotta)
Komarek, Alfred (Literaturedition Niederösterreich)
Korff, Freya Gräfin von (Piper)
Körner, Franz-Josef (Langen Müller)
Köster-Lösche, Kari (List Taschenbuch)
Krass, Stephan (Elfenbein)
Kratzert, Armin (Jung und Jung)
Krause, Michael (Frieling & Partner)
Krauß, Angela (Suhrkamp-Insel)

Krausser, Helmut (belleville; Fischer Taschenbuch; Rowohlt)

Kritisches Lexikon zur deutschsprachigen Gegenwartsliteratur (edition text + kritik)

Kromer, Hans (Mitteldeutscher Verlag)
Kronauer, Brigitte (Klett-Cotta; Philipp Reclam jun.)
Krüger, Michael (Sanssouci)
Kuhschweizer und Sauschwaben. Schweizer, Deutsche und ihre Hassliebe (Nagel & Kimche)
Kühn, Dieter (Fischer Taschenbuch)
Kühn, Johannes (Hanser)
Kühn, Kai (Frieling & Partner)
Kuhn, Krystyna (Piper)
Kunert, Günter (Hanser)
Kurbjuweit, Dirk (Nagel & Kimche)
Kursbuch 155: Neue Rechtsordnungen (Rowohlt Berlin)
Kursbuch 156: Kinder, Kinder (Rowohlt Berlin)
Kursbuch 157: Die große Entsolidarisierung (Rowohlt Berlin)
Kursbuch 158: Das Bleibende (Rowohlt Berlin)
Kusz, Fitzgerald (Verlag der Autoren)

L

Laschen, Gregor (Zu Klampen)
Ledig, Gert (Suhrkamp-Insel)
Lehnert, Christian (Suhrkamp-Insel)
Leithold, Iris (Europa Verlag)
Lenz, Siegfried (Hoffmann und Campe)
Leupold, Dagmar (C.H. Beck)
Leutenegger, Gertrud (Suhrkamp-Insel)
Lieber Johnny. Jurek Beckers Postkarten an seinen Sohn Jonathan (Ullstein)
Lippert, Johann (Wunderhorn)
Der literarische Zaunkönig. Zeitschrift der Erika Mitterer Gesellschaft, Nr. 2/2004, 1/2005 (Erika Mitterer Gesellschaft)
Loetscher, Hugo (Diogenes)
Loewe, Elke (Rowohlt Taschenbuch)
Loher, Dea (Verlag der Autoren)
Lünstedt, Claudius (Verlag der Autoren)

M

Maas, Angelika (Ammann)
Magellan, Magus (Piper)
Maier, Andreas (Suhrkamp-Insel)
Malkowski, Rainer (Hanser)
Mand, Andreas (Maro)
manuskripte. Zeitschrift für Literatur. Nr. 164, Nr. 165, Nr. 166, 167 (Manuskripte Literaturverein)
Marquardt, Axel (Antje Kunstmann)
Marti, Kurt (Nagel & Kimche)
Marti, Lotti (Zytglogge)

Martin, Marko (Deutsche Verlagsanstalt)
 Marzik, Trude (Zsolnay)
 Mayall, Felicitas (Kindler)
 Mayenburg, Marius von (Verlag der Autoren)
 Mayr, Bernadette (Langen Müller)
 Meckel, Christoph (Hanser)
Mehr Morde am Hellweg. Kriminalstorys (Grafit)
Meine beste Freundin. Die schönsten Geschichten
 (Piper)
 Meinecke, Thomas (Suhrkamp-Insel)
 Meinhold, Philip (List Taschenbuch)
 Mensching, Steffen (Aufbau Taschenbuch)
 Mercier, Pascal (Hanser)
 Merkel, Inge (Jung und Jung)
 Meyer, Kai (Lübbe; Lübbe Audio Bücher zum Hören)
 Meyn, Boris (Rowohlt Taschenbuch)
 Mickel, Karl (Wallstein)
 Mischke, Susanne (Piper)
Mit Lessing ins Gespräch (Wallstein)
 Mlynkec, Kerstin (Rowohlt Berlin)
 Modick, Klaus (Satzwerk)
 Moers, Walter (Piper)
 Mohafez, Sudabeh (Arche)
 Moníková, Libuše (Hanser)
Mord am Niederrhein. Kriminalstorys (Grafit)
Mörderische Mitarbeiter. Kollegiale Kriminalgeschichten [...] (Scherz/Scherz Taschenbuch)
 Moreno, Juan (Deutsche Verlagsanstalt)
 Mueller-Stahl, Armin (Der Audio Verlag/Radio Bremen; Aufbau-Verlag)
 Müller, Heiner (Suhrkamp-Insel)
 Müller, Herta (Hanser)
 Müller, Nicole (Nagel & Kimche)
 Müntefering, Mirjam (Piper)

N

Nadj Abonji, Melinda (Ammann)
 Naumann, Kati (Edition Büchergilde)
 Neumeyer, Jochen (Suhrkamp-Insel)
new books in german. Austria . Germany . Switzerland: autumn 2004, spring 2005 (The Society of Authors)
 Niederle, Helmuth A. (Literaturedition Niederösterreich)
 Nizon, Paul (Suhrkamp-Insel)
 Noetzel, Lilian (Piper)
 Noll, Ingrid (Diogenes)

O

Obermeier, Siegfried (Nymphenburger)
 Oelker, Petra (Wunderlich)
 Ohlbaum, Isolde (Sanssouci)

Oschlies, Manuel (Frieling & Partner)
 Ossowski, Leonie (Piper)
 Ostermaier, Albert (Suhrkamp-Insel)
 Ott, Karl-Heinz (Hoffmann und Campe)
 Overath, Angelika (Wallstein)

P

Pählke, Marlen (Frieling & Partner)
 Paluch, Andrea (Piper)
 Papenfuß, Bert (Peter Engstler)
 Paprotta, Astrid (Piper)
 Pastior, Oskar (Hanser)
perspektive. hefte für zeitgenössische literatur. Heft 48 + 49, 2004-2005. Thema: systeme & miniaturen (Verein Literaturgruppe Perspektive)
 Petersdorff, Dirk von (S. Fischer)
 Peuckmann, Heinrich (Mitteldeutscher Verlag)
 Pitzke, Christine (Jung und Jung)
 Plenzdorf, Ulrich (Suhrkamp-Insel)
 Pleschinski, Hans (Hanser)
 Polt, Gerhard (Kein & Aber)
 Poschmann, Marion (Frankfurter Verlagsanstalt)
 Pressler, Mirjam (Berlin Verlag)

R

Rabinovici, Doron (Suhrkamp-Insel)
 Raddant, Günther (Frieling & Partner)
 Raffener, Wolfgang (Skarabæus)
 Raimund, Hans (Otto Müller)
 Ransmayr, Christoph (S. Fischer)
 Rausch, Christian (Literaturedition Niederösterreich)
 Rausch, Roman (Rowohlt Taschenbuch)
 Reetz, Bärbel (Suhrkamp-Insel)
 Reich, Richard (Kein & Aber)
 Reich-Ranicki, Marcel (List Taschenbuch)
 Remin, Nicolas (Kindler)
 Renzler, Katja (Skarabæus)
 Rezzori, Gregor von (Berlin Verlag)
 Rheinsberg, Anna (Edition Nautilus)
 Rinck, Monika (Zu Klampen)
 Rinser, Luise (Fischer Taschenbuch)
 Röbel, Udo (Ullstein)
 Rodik, Belinda (Lübbe)
 Roggenkamp, Viola (Arche)
 Röggl, Kathrin (S. Fischer)
 Röhl, Ernst (Eulenspiegel)
 Röhrig, Tilman (Bastei Lübbe)
 Rosendorfer, Herbert (Nymphenburger)
 Röth, Michael (Edition Büchergilde)
 Roth, Patrick (Suhrkamp-Insel)
 Rothmann, Ralf (Suhrkamp-Insel)
 Rowohlt, Harry (Kein & Aber)
 Rühmkorf, Peter (Rowohlt)

Rundbrief 255/256 (Werkkreis Literatur der Arbeitswelt)
Rygiert, Beate (Claassen)

S

Said (C.H. Back)
Sakowski, Helmut (Aufbau-Verlag)
Salz. Zeitschrift für Literatur. Heft 116: Spielformen der Liebe. Rauriser Nachlese (Salzburger Literaturforum/Leselampe)
Salz. Heft 117: Klangtexte (Salzburger Literaturforum/Leselampe)
Salz. Heft 118: Nahaufnahmen 10 + Trakt-Preis 2004 (Salzburger Literaturforum/Leselampe)
Salz. Heft 119: Worte und Orte. Rauris 2005 (Salzburger Literaturforum/Leselampe)
Sauveur, Madeleine (Satzwerk)
Schäfer, Carlo (Rowohlt Taschenbuch)
Schäfer, Frank (Maro Verlag)
Schami, Rafik (Hanser)
Schätzing, Frank (Kiepenheuer & Witsch)
Scheerer, Jana (Schöffling & Co.)
Scheib, Asta (Hoffmann und Campe)
Schendel, Andreas (Nagel & Kimche)
Schenk, Sylvie (Klett-Cotta)
Scheuermann, Silke (Suhrkamp-Insel)
Schindel, Robert (Skarabæus; Suhrkamp-Insel)
Schlag, Evelyn (Zsolnay)
Schleef, Einar (Suhrkamp-Insel)
Schmitz, Werner (Grafit)
Schneider, Hansjörg (Ammann)
Schneider, Helge (Kiepenheuer & Witsch/Kiwi)
Schneider, Robert (Aufbau-Verlag)
Schoch, Julia (Piper)
Schömel, Wolfgang (Klett-Cotta)
Schreibheft. Zeitschrift für Literatur, Nr. 63 (Rigodon-Verlag)
Schroeder, Bernd (Hanser)
Schrott, Raoul (Hanser)
Schulte, Michael (Maro)
Schulz, Hermann (Piper)
Schulz, Torsten (Ullstein)
Schumann, Renata (Langen Müller)
Schünemann, Christian (Diogenes)
Schütz, Stefan (Wallstein)
Schweikert, Ulrike (Lübbe Audio Bücher zum Hören)
Schweikhardt, Josef (Passagen)
Seghers, Jan [Matthias Altenburg] (Wunderlich)
Seiler, Lutz (Suhrkamp-Insel)
Sennewald, Nadja (Piper)
Senser, Armin (Hanser)
Die sieben Häupter (Aufbau Taschenbuch)
Siegfried, Anita (Nagel & Kimche)

Slupetzky, Stefan (Rowohlt Taschenbuch)
Somuncu, Serdar (Lübbe)
Sowa, Michael (Sanssouci)
Soyener, Johannes K. (Lübbe)
Sparschuh, Jens (Edition Büchergilde; Kiepenheuer & Witsch)
Späth, Bernd (Bastei Lübbe)
Spinnen, Burkhard (Schöffling & Co.)
Die Stadt am Fluß. Literaturstadt Frankfurt am Main. Ein Lesebuch (Suhrkamp-Insel)
Stadt Land Krieg. Autoren der Gegenwart erzählen von der deutschen Vergangenheit (Aufbau Taschenbuch)
Stahl [Christian] (Europa Verlag)
Stamm, Peter (Arche)
Staub, Peter (edition 8)
Steiger, Bruno (Nagel & Kimche)
Steiner, Peter (Otto Müller)
Steinfest, Heinrich (Piper)
Steinhardt, Bernd (Ammann)
Steinhöfel, Andreas (Piper)
Steinwachs, Ginka (Passagen)
Stelling, Anke (Fischer Taschenbuch)
Stolper, Armin (Spotless-Verlag)
Strahl, Bob (Eulenspiegel)
Straub, Maria Elisabeth (Diogenes)
Strauß, Botho (Hanser)
Streeruwitz, Marlene (S. Fischer)
Stroheker, Tina (Klopfer & Meyer)
Strubel, Antje Rávic (C.H. Beck)
Stuckrad-Barre, Benjamin v. (Kiepenheuer & Witsch/Kiwi)
Suhl, Leonore (List Taschenbuch)
Supino, Franco (Rotpunktverlag)
Surminski, Arno (Ullstein)
Suter, Martin (Der Audio Verlag/NDR)

T

Tesdorff, Siegraut (Frieling & Partner)
Der Text ist der Coyote. Heiner Müller Bestandsaufnahme (Suhrkamp-Insel)
Text und Kritik. Zeitschrift für Literatur, Nr. 162: Wilhelm Genazino (edition text + kritik)
Text und Kritik, Nr. 164: Marlene Streeruwitz (edition text + kritik)
Thünker, Arnold (Kiepenheuer & Witsch)
Till, Jochen (Edition Nautilus)
Titze, Marion (Ammann)
Traxler, Hans (Sanssouci)

U

Uetz, Christian (Suhrkamp-Insel)

V

Veteranyi, Aglaja (Deutsche Verlagsanstalt)

W

Waco, Laura (Ullstein)

Waechter, F[riedrich] K[arl] (Verlag der Autoren)

Wagner, Olaf (Frieling & Partner)

Wagner, Richard (Aufbau-Verlag)

Wald, Hans (Nylandstiftung)

Waldis, Angelika (Kein & Aber)

Walser, Martin (Rowohlt)

Wangenheim, Inge von (Mitteldeutscher Verlag)

Wantzen, Stephan (Argon)

*Warum nicht würfeln? Gestaltungsmöglichkeiten zu
Beginn des 21. Jahrhunderts. Vier Theater-
stücke von Helmut Krausser, Dea Loher,
Alissa Walser, Gisela von Wysocki* (Verlag
der Autoren)

Weber, Andreas (Otto Müller)

Weber, Anne (Suhrkamp-Insel)

Wecker, Konstantin (Ullstein)

Weidner, Stefan (Ammann)

Weigand, Sabine (Krüger)

Weihe, Richard (Nagel & Kimche)

Weiss, Peter (Suhrkamp-Insel)

Weiss, Thomas (Frankfurter Verlagsanstalt)

Werle, Simon (Nagel & Kimche)

Werner, Markus (S. Fischer)

Westfehling, Uwe (Ehrenwirth)

Widhalm, Fritz (Ritter Klagenfurt)

Widmer, Gisela (Zytglogge)

Widmer, Urs (Diogenes)

*Wie werde ich ein verdammt guter Schriftsteller?
Berichte aus der Werkstatt* (Suhrkamp-Insel)

Wilhelm, Mirjam (Lübbe)

Wilken, Constanze (Marion von Schröder)

Wille-Gut, Katharina (Zytglogge)

*Wir sind eigenartig, ohne Zweifel. Die kritischen
Texte von Schweizer Schriftstellern über ihr
Land* (Nagel & Kimche)

Wittstock, Uwe (C.H. Beck)

Witzko, Karl-Heinz (Piper)

Wohmann, Gabriele (Piper)

Wolff, Claudia (Antje Kunstmann)

Wollenhaupt, Gabriella (Grafit)

Wondratschek, Wolf (Hanser)

*Wortspiegel. Zeitschrift für Schreibgruppen und
Schreibinteressierte, Heft 31, Heft 32*
(Bürgerverein Berolina)

Wühr, Paul (Hanser)

Y

Yesilöz, Yusuf (Rotpunktverlag)

Z

Zaimoglu, Feridun (Kiepenheuer & Witsch)

Zaplin, Sabine (C.H. Beck)

Zeindler, Peter (Arche)

Zelter, Joachim (Klöpfer & Meyer)

Zingg, Ueli (Edition Hartmann)

Zornack, Annemarie (Wallstein)

Zschorsch, Gerald K. (Suhrkamp-Insel)

Zschoyan, Reiner (Frieling & Partner)

Züfle, Manfred (edition 8)

Zweig, Stefanie (Langen Müller)

IV.

VERZEICHNIS 2:
BEITRÄGER

I. ABTEILUNG AUTOREN

Alibaba Verlag	3
Ammann Verlag	3
Arche Verlag AG	3
Argon Verlag	4
Der Audio Verlag im Aufbau-Verlag	4
Aufbau-Verlag	4
Aufbau Taschenbuch Verlag	5
Verlag C.H. Beck	5
Belleville Verlag Michael Farin	6
Berlin Verlag	6
Claassen Verlag (Ullstein Buchverlage GmbH)	6
Deutsche Verlags-Anstalt	6
Diogenes Verlag	7
Edition 8	8
Edition Büchergilde	8
Edition Hartmann	8
Edition Nautilus Verlag Lutz Schulenburg	8
Edition Solitude (Akademie Schloss Solitude)	9
Ehrenwirth Verlag (Verlagsgruppe Lübbe)	9
Elfenbein Verlag	9
Verlag Peter Engstler	10
Eulenspiegel Verlag (Eulenspiegel Verlagsgruppe)	10
Europa Verlag	10
S. Fischer Verlag	11
Fischer Taschenbuch Verlag (S. Fischer Verlag)	12
Frankfurter Verlagsanstalt	12
Frieling & Partner GmbH	13
Grafit Verlag	14
Carl Hanser Verlag	14
Haymon Verlag	17
Herbig in der F.A. Herbig Verlagsbuchhandlung GmbH	17
Hoffmann und Campe Verlag (Ganske Verlagsgruppe)	17
Jung und Jung Verlag	18
Kein & Aber AG	18
Verlag Kiepenheuer & Witsch	19
Verlag Kiepenheuer & Witsch/KiWi	19
Gustav Kiepenheuer Verlag	20
Kindler Verlag	20
Zu Klampen Verlag	20
Klett-Cotta Verlag (J.G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger)	21
Klöpfer & Meyer in der DVA	21
Krüger Verlag (S. Fischer Verlag GmbH)	22
Verlag Antje Kunstmann	22
Langen Müller in der F.A. Herbig Verlagsbuchhandlung GmbH	22
List Verlag (Ullstein Buchverlage GmbH)	23
List Taschenbuch (Ullstein Buchverlage GmbH).....	23
Literaturedition Niederösterreich	24
Bastei Lübbe (Verlagsgruppe Lübbe)	24
Gustav Lübbe Verlag (Verlagsgruppe Lübbe)	25
Lübbe Audio Bücher zum Hören (Verlagsgruppe Lübbe)	25
Maro Verlag	26
Medien Streu	26
Mitteldeutscher Verlag	26
Otto Müller Verlag	27

Nagel & Kimche im Carl Hanser Verlag	27
Das Neue Berlin (Eulenspiegel Verlagsgruppe)	28
Nyland-Stiftung	28
Nymphenburger in der F.A. Herbig Verlagsbuchhandlung GmbH	29
Passagen Verlag	29
Piper Verlag	29
Philipp Reclam jun. GmbH	31
Reclam Verlag Leipzig	31
Ritter Verlag	32
S. Roderer Verlag	32
Rotpunktverlag	32
Rowohlt Verlag	32
Rowohlt Berlin Verlag	33
Rowohlt Taschenbuch Verlag (Rowohlt Verlag GmbH)	33
Sanssouci im Carl Hanser Verlag	34
Satzwerk Verlag	35
Scherz Verlag	35
Schöffling & Co. Verlagsbuchhandlung	35
Marion von Schröder Verlag (Ullstein Buchverlage GmbH)	35
Skarabæus in der Studienverlag Ges.m.b.H	36
Spotless Verlag	36
Suhrkamp-Insel Verlag	36
Ullstein Verlag (Ullstein Buchverlage GmbH)	41
Ullstein Taschenbuchverlag (Ullstein Buchverlage GmbH)	42
Verlag der Autoren	43
Wallstein Verlag	43
Verlag Das Wunderhorn	44
Wunderlich Verlag (Rowohlt Verlag GmbH)	44
Paul Zsolnay Verlag	44
Zytglogge Verlag Bern	45

II. ABTEILUNG ANTHOLOGIEN, EDITIONEN, ZEITSCHRIFTEN

Aufbau Taschenbuch Verlag	49
Verlag C.H. Beck	49
Bürgerverein Berolina	49
Deutsche Verlags-Anstalt	49
Edition text + kritik	49
Grafit Verlag	50
Carl Hanser Verlag	50
Literaturedition Niederösterreich	50
Verein Literaturgruppe Perspektive	50
Manuskripte Literaturverein	50
Erika Mitterer Gesellschaft	51
Nagel & Kimche im Carl Hanser Verlag	51
Piper Verlag	51
Rigodon-Verlag	52
Rowohlt Berlin Verlag	52
Salzburger Literaturforum/Leselampe	52
Scherz Verlag (S. Fischer Verlag)	53
Skarabæus in der Studienverlag Ges.m.b.H	53
The Society of Authors	53
Suhrkamp-Insel Verlag	53
Ullstein Verlag (Ullstein Buchverlage GmbH)	54
Verlag der Autoren	54
Wallstein Verlag	54

Werkkreis Literatur der Arbeitswelt	54
Wirtschaftsverlag NW (Verlag für Neue Wissenschaft)	54